SONY

3-865-784-31(3)

# MiniDisc Deck






MDS-JE330

# VORSICHT

**Um Brand- oder Stromschlaggefahr zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.**

**Zur Vermeidung elektrischen Schlags darf das Gerät unter keinen Umständen geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.**

Dieses Gerät ist als ein KLASSE 1 LASERPRODUKT eingestuft.
Ein entsprechender HINWEISAUFKLEBER findet sich auf der Rückseite des Produkts.

CLASS 1 LASER PRODUCT
LUOKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASERAPPARAT

DER HERSTELLER LEHNT JEGLICHE VERANTWORTUNG AB, DIE SICH AUS MITTELBAREN, UNMITTELBAREN ODER FOLGESCHÄDEN ERGEBEN ODER AUS VERLUSTEN UND KOSTEN, DIE MIT EINEM DEFEKTEN PRODUKT ODER DEM GEBRAUCH DIESES PRODUKTS ZUSAMMENHÄNGEN.

# Viel Vergnügen mit dem MD-Deck von Sony!

Mit dem Kauf des Sony MiniDisc Deck (MD-Deck) haben Sie eine ausgezeichnete Wahl getroffen. Machen Sie sich bitte vor Inbetriebnahme des Geräts gründlich mit dem Inhalt der Bedienungsanleitung vertraut, und bewahren Sie diese stets griffbereit zum Nachschlagen auf.

# Zu dieser Anleitung

Die Anweisungen in dieser Anleitung beziehen sich auf das MiniDisc Deck MDS-JE330.

### Systematik

- Die Bedineungsanleitung bezieht sich auf die Bedienungselemente am Deck. Stattdessen können auch die gleichnamigen bzw. bei abweichender Benennung die in Klammern stehenden Tasten an der Fernbedienung genutzt werden. Beispiel: Drehen Sie AMS im Uhrzeigersinn (oder drücken Sie ►►I so oft wie nötig).
- Folgende Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet:
  - Funktion nur über Fernbedienung ansteuerbar
  - Nützliche Tips und Zusatzinformationen für die Gerätebedienung

# INHALTSVERZEICHNIS

# Vorbereitungen

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen über das mitgelieferte Zubehör und die Punkte, die bei der Installation des Systems zu beachten sind. Außerdem ist auch der Anschluß von verschiedenen Audiokomponenten an das MD-Deck beschrieben. Machen Sie sich bitte vor dem Herstellen von Anschlüssen unbedingt gründlich mit dem Inhalt dieses Abschnitts vertraut.

## Nach dem Auspacken

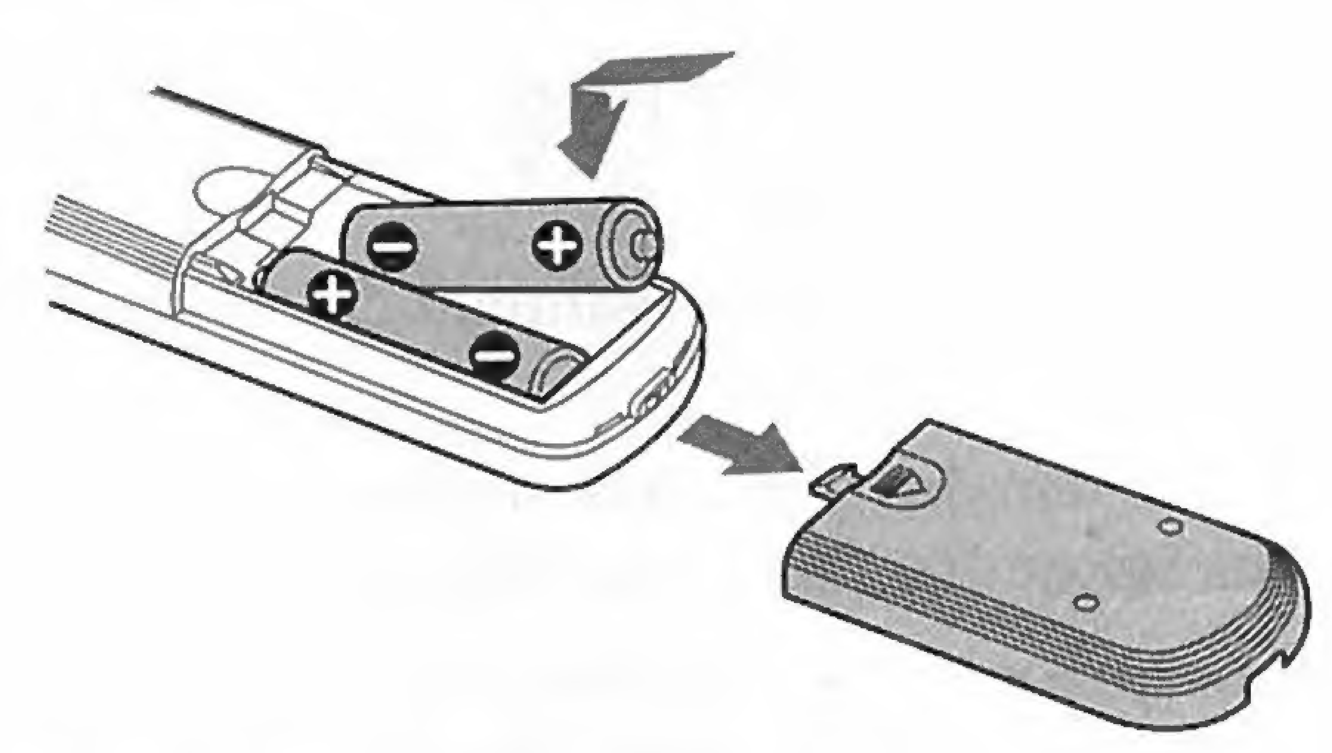
### Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs

Vergewissern Sie sich, daß die folgenden Teile mitgeliefert worden sind:

- Audiokabel (2)
- Optisches Kabel (1)
- Fernbedienung RM-D29M (1)
- Batterie (R6, Format AA) (2)

### Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

Vor Gebrauch legen Sie zwei Mignonzellen (R6, Format AA) richtig gepolt ein (Markierung + und – im Batteriefach beachten). Beim Ansteuern des MD-Decks richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarotsensor 🅁 an der Frontplatte.



**Wann müssen die Batterien ausgetauscht werden?**

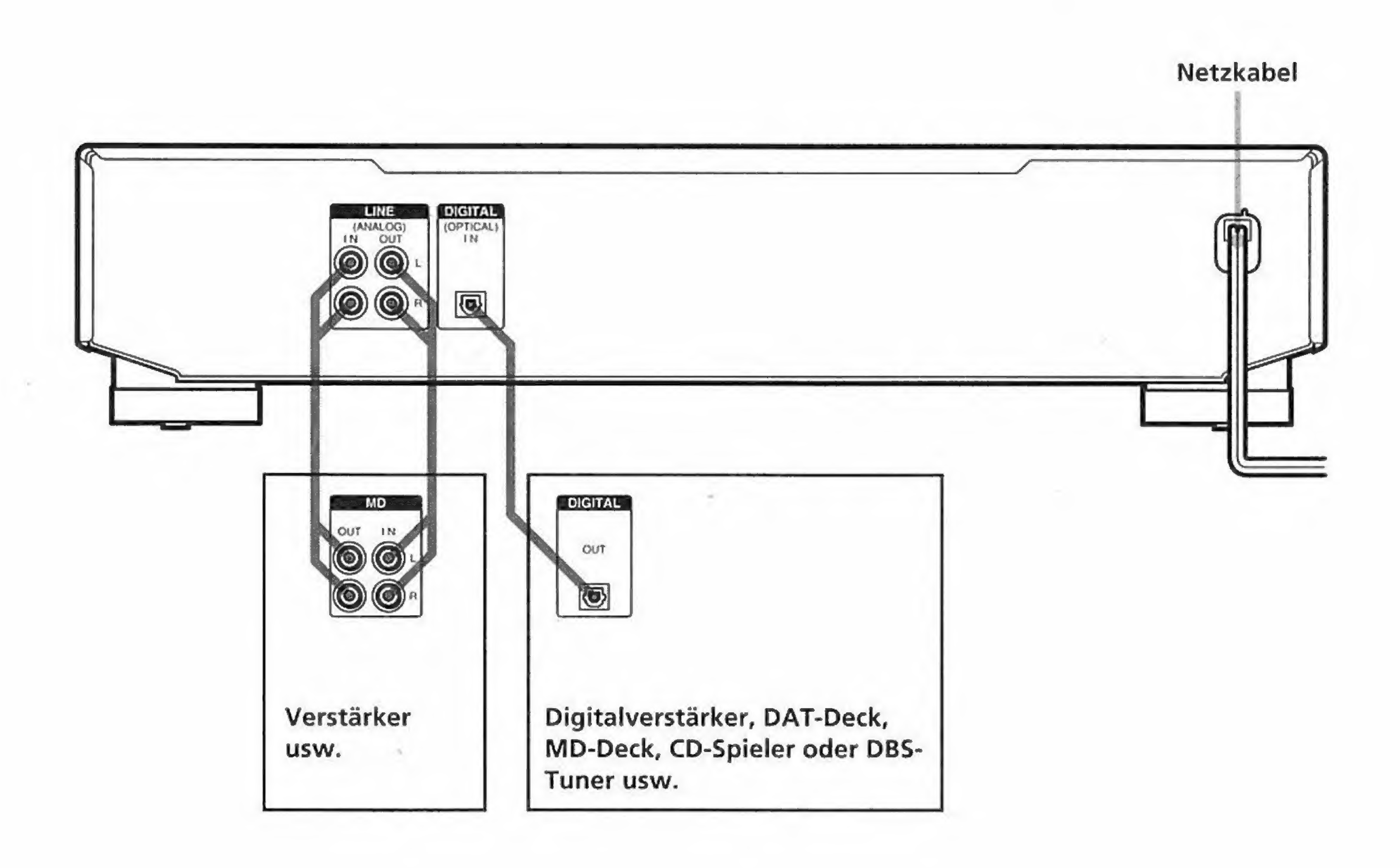
Bei normalem Betrieb haben die Batterien eine Lebensdauer von ca. sechs Monaten. Sobald sich das MD-Deck nicht mehr mit der Fernbedienung ansteuern läßt, sind die Batterien auszutauschen.

**Hinweise**

- Lassen Sie die Fernbedienung nicht an heißen und feuchten Orten zurück.
- Achten Sie insbesondere beim Batterieaustausch darauf, daß keine Fremdkörper in das Innere der Fernbedienung gelangen.
- Verwenden Sie keinesfalls alte und neue Batterien gleichzeitig.
- Achten Sie darauf, daß der Infrarotsensor keinesfalls direktem Sonnenlicht oder anderen Lichtquellen ausgesetzt ist, da es sonst zu Fehlbedienungen kommen kann.
- Vor einem längeren Nichtgebrauch der Fernbedienung nehmen Sie unbedingt die Batterien heraus, um einer möglichen Beschädigung durch auslaufenden Elektrolyt vorzubeugen.

# Anschluß von Audiokomponenten

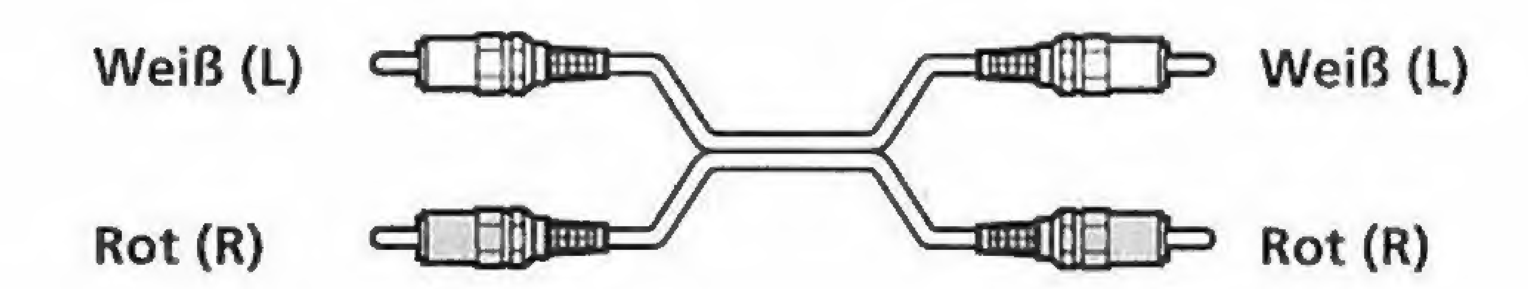





## Erforderliche Kabel

**Audiokabel (2) (mitgeliefert)**

Beim Anschluß der Audiokabel unbedingt auf die richtige Zuordnung von Buchsen und Stecker anhand der Farbcodierung achten: Weiß (links) an Weiß und Rot (rechts) an Rot.




**Optisches Kabel (1) (mitgeliefert)**

- Beim Anschluß des optischen Kabels die Kappen von den Steckverbindern abnehmen und die Kabelstecker unverkantet einführen, bis sie hörbar einrasten.
- Das optische Kabel keinesfalls biegen oder zusammenbinden.



## Wichtige bei der Installation des Systems zu beachtende Punkte

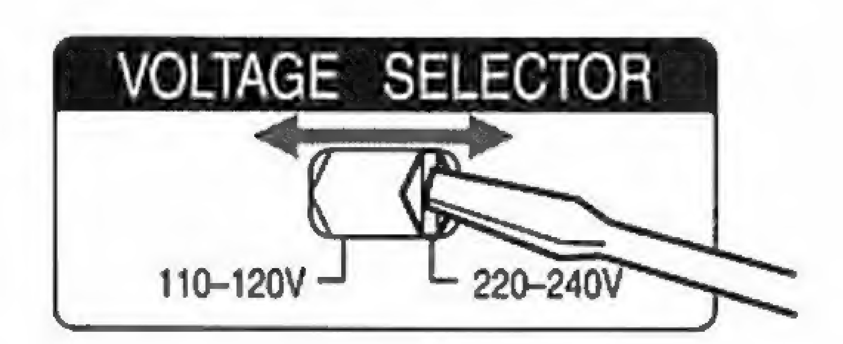
- Schalten Sie vor dem Herstellen der Kabelverbindungen die Stromversorgung aller Komponenten aus.
- Stecken Sie die Netzkabel erst dann in die Steckdose, wenn alle Kabelverbindungen einwandfrei hergestellt sind.
- Achten Sie unbedingt auf mechanisch und elektrisch sichere Verbindungen, damit Netzbrumm und Rauschen ausgeschlossen sind.

## Buchsen (Steckverbinder) zum Anschluß von Audiokomponenten

| Anschluß von | An |
|---|---|
| Verstärker | LINE (ANALOG) IN/OUT-Buchsen |
| Digitalverstärker, DAT-Decks, ein weiteres MD-Deck, CD-Spieler oder DBS-Tuner | DIGITAL (OPTICAL) IN-Steckverbinder |

## Einstellung der Betriebsspannung (nur bei Modellen mit Spannungwähler)

Der Spannungwähler an der Rückseite des MD-Decks muß auf die vor Ort übliche Netzspannung eingestellt sein. Ist dies nicht der Fall, schieben Sie den Schalter mit einem Schraubendreher in die richtige Position, bevor Sie das Netzkabel mit einer Steckdose verbinden.




## Netzanschluß

Verbinden Sie das Netzkabel des MD-Decks mit einer Netzsteckdose.

**Hinweis**

Stecken Sie das Netzkabel keinesfalls mit einer geschalteten Kaltgerätsteckdose.

# Lage und Funktion der Teile

In diesem Abschnitt erfahren Sie alles Notwendige über die verschiedenen Bedien- und Anzeigeteile an der Frontplatte und der mitgelieferten Fernbedienung. Auf den Seiten in den nachgestellten runden Klammern finden Sie Näheres zu diesen Teilen. Darüber hinaus werden hier alle Anzeigefunktionen des Displays beschrieben.

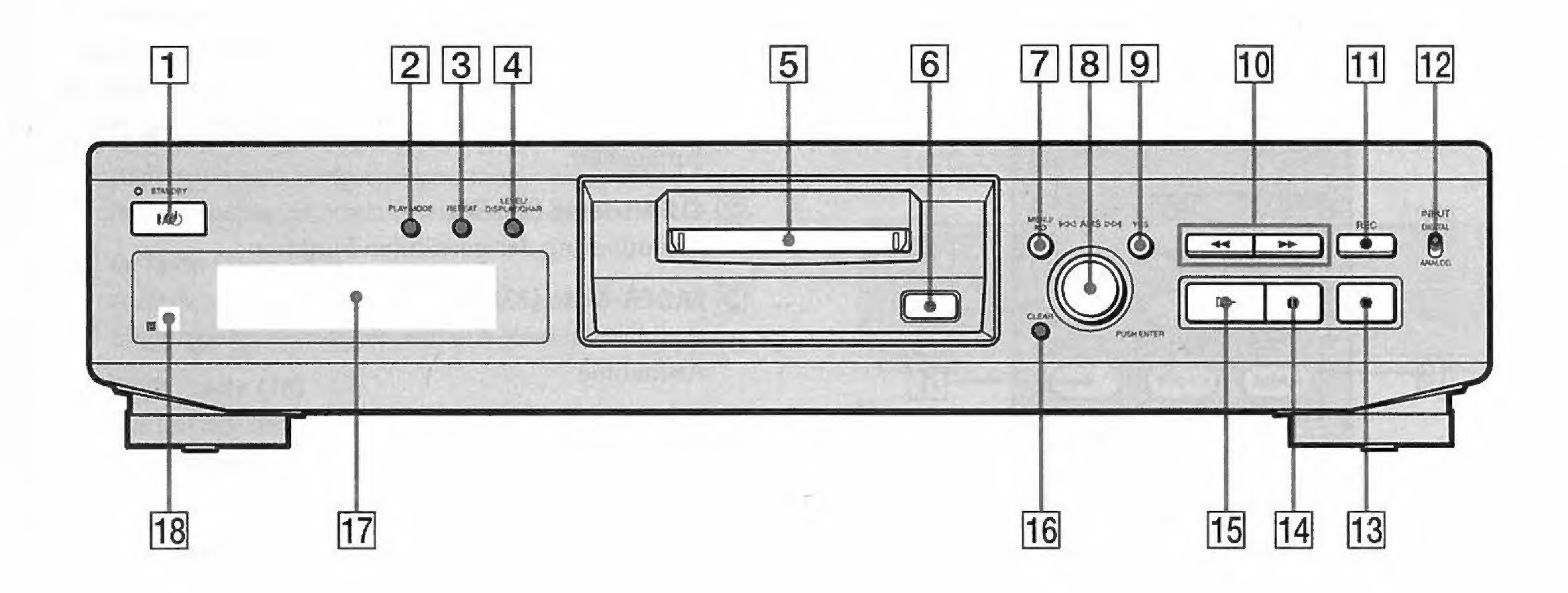
## Beschreibung der Teile an der Frontplatte

**1 I/⏻ Netzschalter (14, 21)**
Einschalten des MD-Decks durch Drücken des Schalters. Beim Einschalten der Stromversorgung erlischt die STANDBY-Anzeige. Durch erneutes Drücken des Schalters wird das MD-Deck ausgeschaltet, woraufhin die Anzeige rot aufleuchtet.

**2 PLAY MODE-Taste (24)**
Wahl von Zufalls- oder Programmwiedergabe

**3 REPEAT-Taste (23, 24)**
Wiederholung von Titeln

**4 LEVEL/DISPLAY/CHAR-Taste (12, 16, 25, 33)**
- Einstellung des Aufnahmepegels während der Aufnahme oder Aufnahmepause
- Anzeige der Displayinformationen oder des Inhalts eines Programms bei gestopptem Deck
- Während der Aufnahme Anzeige von Informationen über den aktuell aufgezeichneten Titel
- Während der Wiedergabe Anzeige von Informationen über den aktuellen Titel
- Wahl der einzugebenden Zeichen beim Editieren einer MD




[5] **MD-Einlegschlitz (14, 21)**
Legen Sie die MD gemäß der folgenden Abbildung in das Deck ein.







[6] **⏏-Taste (15, 21)**
Auswerfen der MD

[7] **MENU/NO-Taste (14, 29, 38)**
Anzeige von „Edit Menu" (Editier-Menü) oder „Setup Menu" (Einstell-Menü)

[8] **AMS-Regler (14 bis 16, 21, 25, 29, 33, 38)**
Auffinden von Titeln, Einstellung des Aufnahmepegels, Wahl der Eingabezeichen oder Wahl von Menüzeilen

[9] **YES-Taste (14, 25, 29, 38)**
Ausführung der gewählten Funktion

[10] **◀◀/▶▶-Tasten (23, 25, 30, 33)**
Auffinden von Titelpassagen, Ändern von Programminhalten oder Korrektur des Eingabezeichens

[11] **REC ●-Taste (15 bis 17)**
Aufnahme auf der MD, Überwachung des Eingangssignals oder Markierung von Titelnummern

[12] **INPUT-Schalter (14)**
Wahl des Eingangs (Anschluß) der aufzuzeichnenden Signalquelle

[13] **■-Taste (15, 21, 29)**
Schalten auf Wiedergabe- oder Aufnahmestopp oder Deaktivieren der gewählten Funktion

[14] **II-Taste (15, 21)**
Schalten auf Wiedergabe- oder Aufnahmepause. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Wiedergabe oder Aufnahme fortgesetzt.

[15] **▷-Taste (15, 21)**
Starten der Wiedergabe

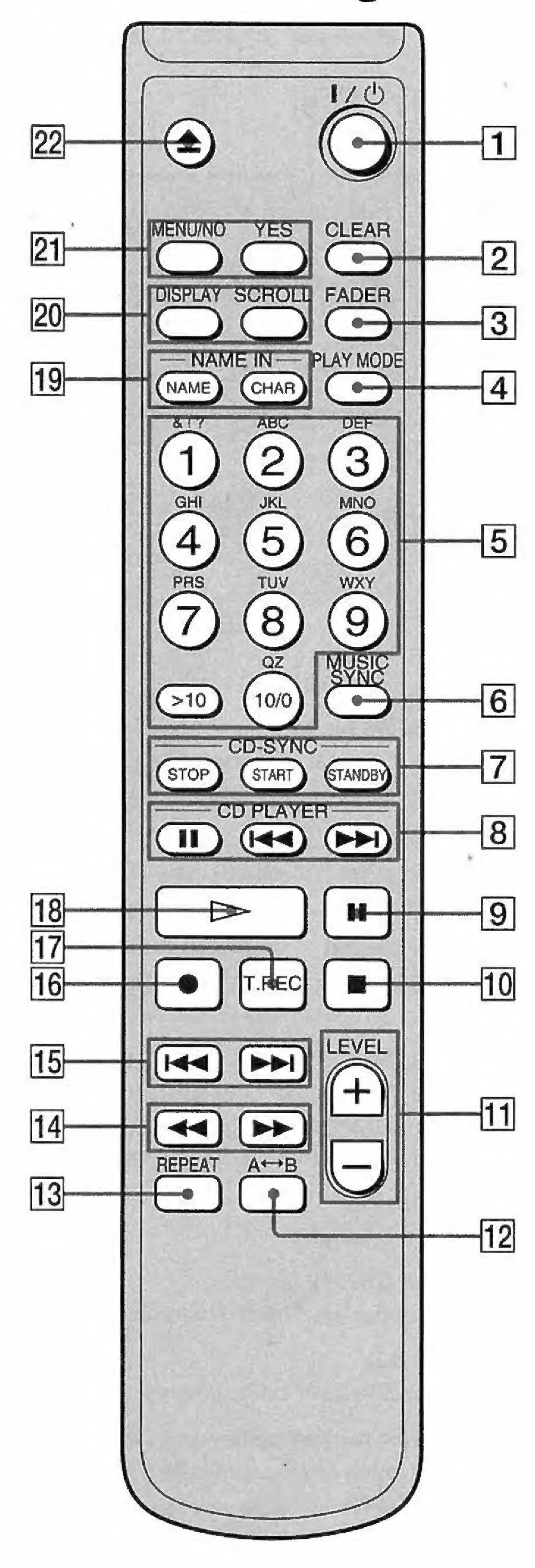
[16] **CLEAR-Taste (26, 34)**
Annullierung der gewählten Funktion

[17] **Display (11, 12)**
Anzeige verschiedener Informationen

[18] **Infrarotsensor für Fernbedienung (4)**
Zur fernbedienten Ansteuerung die Fernbedienung auf das Symbol ▣ im Display richten.

# Beschreibung der Teile an der Fernbedienung






[1] **I/⏻ Netzschalter (14, 21)**
Einschalten des MD-Decks. Beim Einschalten der Stromversorgung erlischt die STANDBY-Anzeige am Deck. Durch erneutes Drücken des Schalters wird das MD-Deck ausgeschaltet, woraufhin die Anzeige rot aufleuchtet.

[2] **CLEAR-Taste (26, 34)**
Annullierung der gewählten Funktion

[3] **FADER-Taste (37)**
Aufblenden oder Ausblenden von Wiedergabe/ Aufnahme

[4] **PLAY MODE-Taste (24)**
Wahl von Zufalls- oder Programmwiedergabe

[5] **Buchstaben-/Zifferntasten (22, 34)**
Direkteingabe von Titeln oder Eingabe von Buchstaben oder Ziffern

[6] **MUSIC SYNC-Taste (19)**
Starten der Synchronüberspielung (Music Synchro-Funktion)

[7] **CD-SYNC STOP-Taste (20)**
Stoppen der Synchronüberspielung von CD

**CD-SYNC START-Taste (19)**
Starten der Synchronüberspielung von CD

**CD-SYNC STANDBY-Taste (19)**
Umschalten auf Betriebsbereitschaft für Synchronüberspielung von CD

[8] **CD PLAYER ▮▮-Taste (20)**
Schalten auf CD-Wiedergabepause. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die CD-Wiedergabe fortgesetzt.

**CD PLAYER ⏮/⏭-Tasten (20)**
Auffinden von Titeln auf der CD

[9] **▮▮-Taste (15, 21)**
Schalten auf Wiedergabe- oder Aufnahmepause. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Wiedergabe oder Aufnahme fortgesetzt.

[10] **■-Taste (15, 21, 29)**
Schalten auf Wiedergabe- oder Aufnahmestopp oder Deaktivieren der gewählten Funktion

[11] **LEVEL +/– Tasten (16)**
Einstellung des Aufnahmepegels

[12] **A↔B-Wahltaste (24)**
Wiederholung einer bestimmten Passage zwischen den Punkte A und B (A-B-Wiederholfunktion)

[13] **REPEAT-Taste (23, 24)**
Wiederholung von Titeln

14 ◀◀/▶▶-Tasten (23, 25, 30, 34)
Auffinden von Titelpassagen, Ändern von Programminhalten oder Verschieben des Cursors nach rechts

15 I◀◀/▶▶I-Tasten (14 bis 16, 21, 25, 29, 34, 38)
Auffinden von Titelpassagen, Einstellung des Aufnahmepegels oder Anwahl von Menüzeilen

16 ●-Taste (15 bis 17)
Aufzeichnung auf MD, Mithörkontrolle des Eingangssignals oder Markierung von Titelnummern

17 T.REC-Taste (18)
Starten der Aufnahmefunktion Time Machine Recording während Aufnahmepause

18 ▷-Taste (15, 21)
Starten der Wiedergabe

19 NAME-Taste (34)
Hinzufügen oder Ändern des Namens eines Titels oder einer MD

**CHAR-Taste (34)**
Wahl der Art der Eingabezeichen bei der Benennung von Titeln oder MDs

20 DISPLAY-Taste (12, 16, 25)
Wahl der auf dem Display anzuzeigenden Informationen

**SCROLL-Taste (12)**
Verschieben der Bezeichnung von Titel oder MD

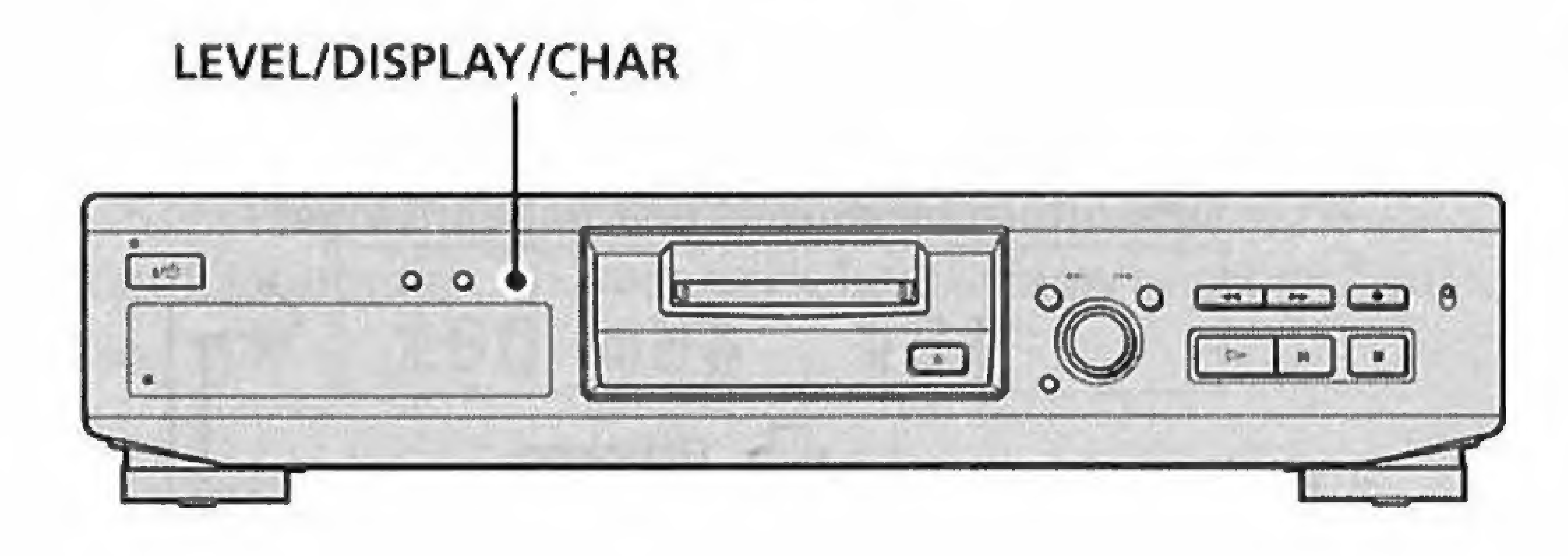
21 MENU/NO-Taste (14, 29, 38)
Anzeige von „Edit Menu" (Editier-Menü) oder „Setup Menu" (Einstell-Menü)

**YES-Taste (14, 25, 29, 38)**
Ausführung der gewählten Funktion

22 ≜-Taste (15, 21)
Auswerfen der MD

# Nutzung des Displays

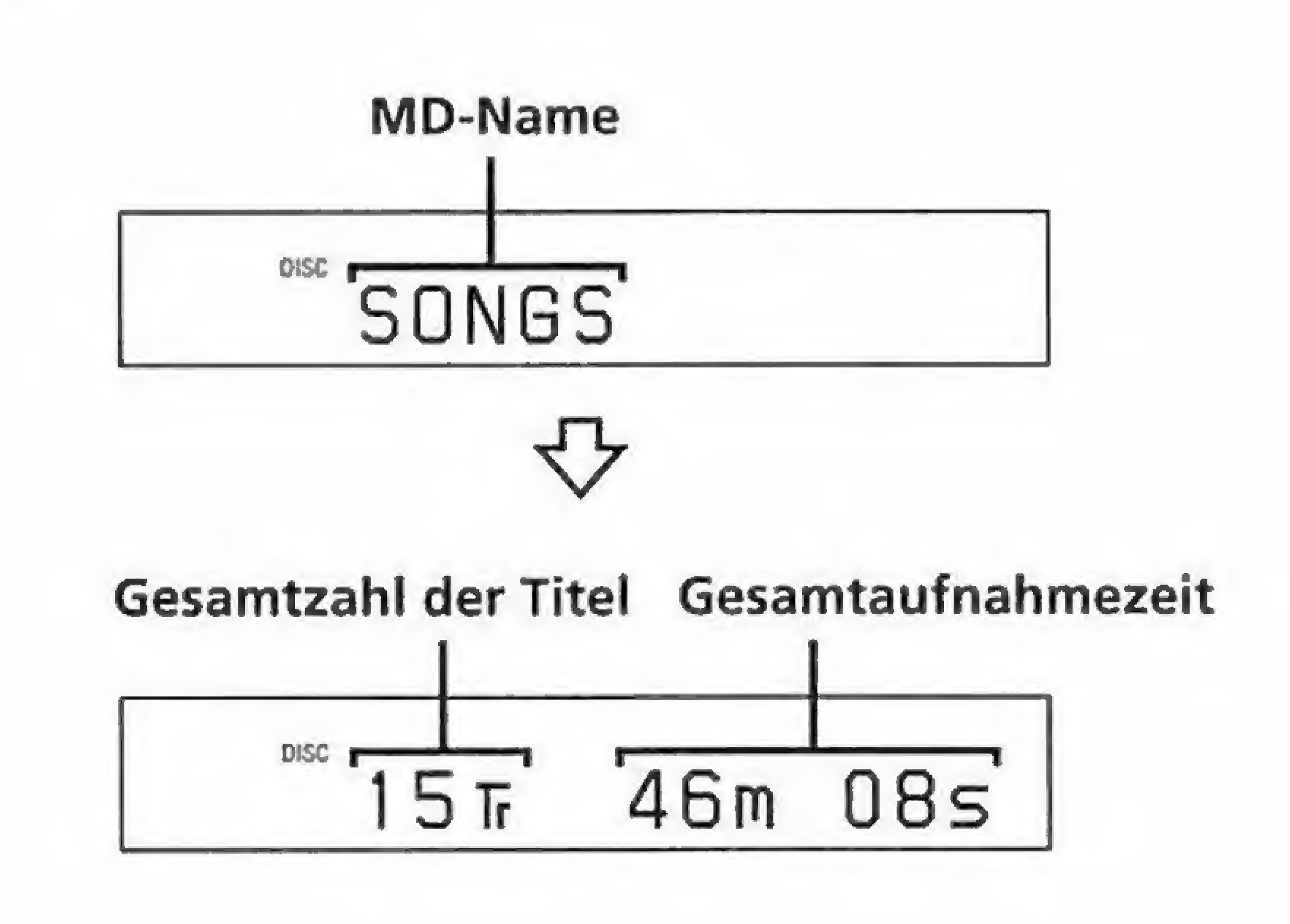
Das Display dient zur Anzeige relevanter Informationen über MD oder Titel. Im folgenden werden die Angaben beschrieben, die bei den einzelnen Betriebszuständen des MD-Decks auf dem Display erscheinen.




**Hinweis**
Die zuletzt angezeigte Information (Gesamtzahl der Titel, Aufnahmezeit, Restzeit, Titel- oder Discbezeichnung usw.) wird solange weiterhin angezeigt, bis die gewünschte Anzeige mit der LEVEL/DISPLAY/CHAR-Taste (oder DISPLAY-Taste) geändert wird, und zwar unabhängig von der Beibehaltung oder Änderung des jeweiligen Betriebszustands des Decks. Wird z.B. bei angezeigter Restzeit die Wiedergabe gestoppt, so wird diese weiterhin angezeigt, wenn die Wiedergabe der gleichen oder einer anderen MD fortgesetzt wird.

## Bei Einlegen einer MD

Die Displayanzeige wechselt automatisch nacheinander wie folgt:




Lage und Funktion der Teile

## Bei gestopptem MD-Deck

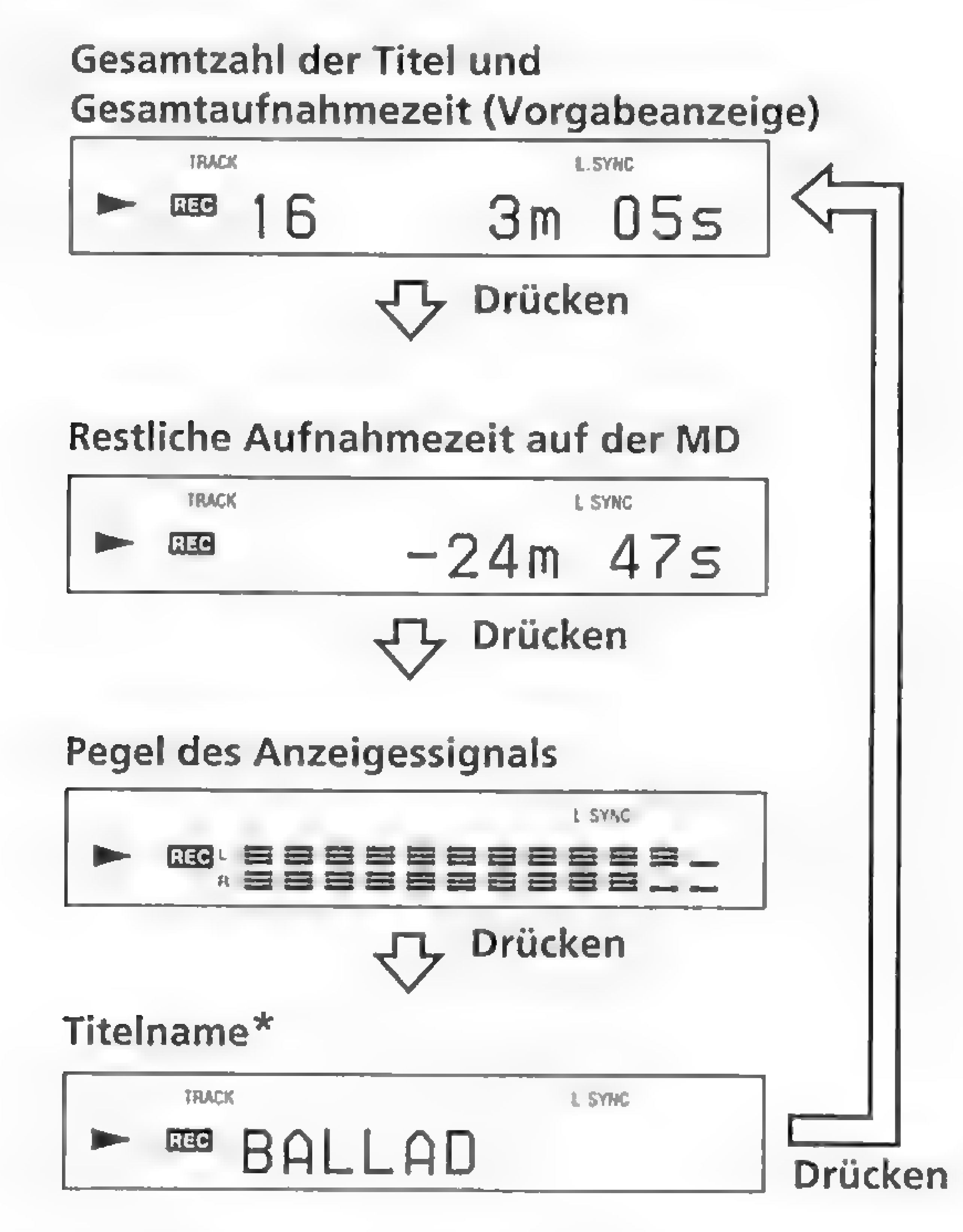
**Drücken Sie die LEVEL/DISPLAY/CHAR (oder DISPLAY) so oft, bis die gewünschte Displayanzeige erscheint.**
Bei jedem Tastendruck wechselt die Displayanzeige wie folgt:




* *Erscheint nicht bei vorbespielten MDs.*
***Trägt die MD keinen Namen, so erscheint „No Name", gefolgt von der Vorgabeanzeige.*

## Bei Aufnahmebetrieb des MD-Decks

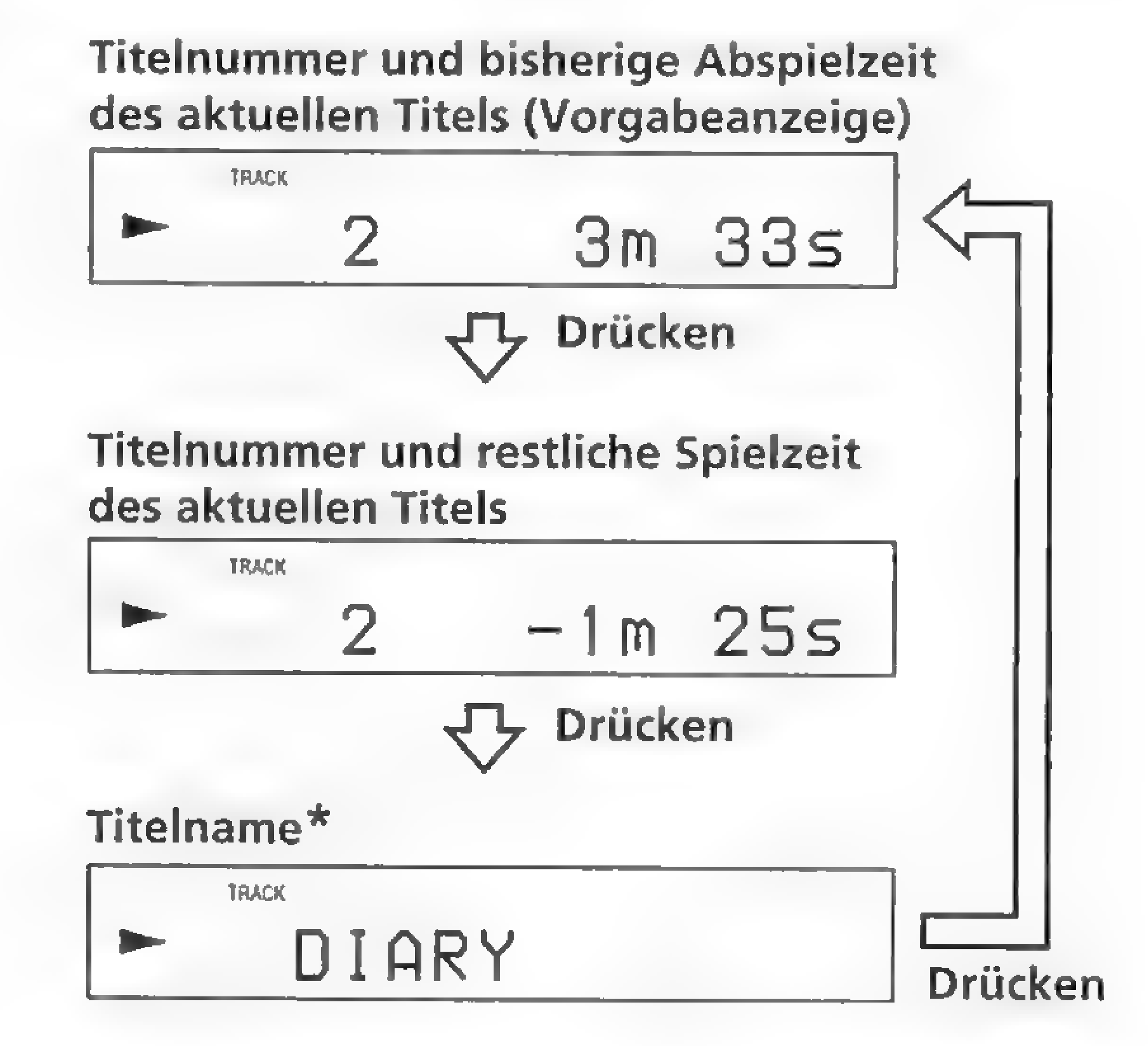
**Drücken Sie die LEVEL/DISPLAY/CHAR (oder DISPLAY) so oft, bis die gewünschte Displayanzeige erscheint.**
Bei jedem Tastendruck wechselt die Displayanzeige wie folgt:




* *Trägt der Titel keinen Namen, so erscheint „No Name", gefolgt von der Vorgabeanzeige.*

## Bei Wiedergabebetrieb des MD-Decks

**Drücken Sie die LEVEL/DISPLAY/CHAR (oder DISPLAY) so oft, bis die gewünschte Displayanzeige erscheint.**
Bei jedem Tastendruck wechselt die Displayanzeige wie folgt:




* *Trägt der Titel keinen Namen, so erscheint „No Name", gefolgt von der Vorgabeanzeige.*

**Sie können den Titelnamen jederzeit während der Wiedergabe überprüfen**
Drücken Sie die SCROLL-Taste.
Daraufhin erscheint der Titelname in Laufschrift. Um den Titel anzuhalten, drücken Sie erneut die Taste und ggf. noch einmal, wenn der Titel weiterlaufen soll.

# Aufnahme auf MDs

Dieser Abschnitt beschreibt die verschiedenen Möglichkeiten der MD-Aufzeichnung sowie die Markierung von Titelnummern und die Synchronüberspielung von anderen Komponenten.

## Hinweise zur Aufnahme

### Displayanzeigen während der Aufnahme

**Bei abwechselnder Anzeige von „Protected" und „C11" auf dem Display**
Der Löschschutzschlitz ist offen und damit die MD gegen Überschreiben geschützt. Zur Aufnahme auf der MD schließen Sie den Schlitz durch Verschieben der Löschschutzlamelle. Näheres hierzu finden Sie unter „Zum Schutz der MD vor versehentlichem Löschen" auf Seite 15.

**Bei abwechselnder Anzeige von „Din Unlock" und „C71" auf dem Display**
- Die mit dem INPUT-Schalter gewählte Digitalkomponente ist nicht richtig angeschlossen. Sorgen Sie für einen einwandfreien Anschluß.
- Die gewählte Digitalkomponente ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie die Stromversorgung der Komponente ein.

**Bei Anzeige von „Cannot Copy" auf dem Display**
Das MD-Deck arbeitet mit dem „Serial Copy Management System". Dies bedeutet, daß Material, das über den Digitaleingang aufgezeichnet worden ist, nicht über den Digitalausgang auf andere MDs oder DAT-Band überspielt (kopiert) werden kann. Näheres hierzu finden Sie unter „Tips für den Umgang mit dem Serial Copy Management System" auf Seite 14.

**Bei Blinken von „TRACK" auf dem Display**
Überschreiben von existierenden Titeln auf der MD („Aufzeichnung auf eine MD" auf Seite 14). Sobald das Deck das Ende dieser Aufzeichnung erreicht hat, hört die Anzeige auf zu blinken.

### Displayanzeigen nach der Aufnahme

**Bei Aufleuchten von „TOC" auf dem Display**
Die Aufnahme ist zwar beendet, aber das Titelverzeichnis der MD (TOC = Table of Contents) ist noch nicht entsprechend aktualisiert worden. Wird das Deck bei leuchtender TOC-Anzeige vom Netz getrennt, so geht die Aufnahme verloren. Das Titelverzeichnis wird nur dann aktualisiert, wenn Sie die MD auswerfen lassen oder die Stromversorgung des MD-Decks ausschalten.

**Bei Blinken von „TOC Writing" auf dem Display**
Das Titelverzeichnis wird vom MD-Deck aktualisiert. Bei blinkender Anzeige dürfen Sie keinesfalls den Stecker aus der Steckdose ziehen oder das Deck an einem anderen Ort aufstellen.

## Hinweise zur Aufnahme

### Automatische Umsetzung von Digital-Samplingraten während der Aufnahme

Ein eingebauter Samplingraten-Konverter setzt automatisch die Abtastfrequenz unterschiedlicher Digitalsignalquellen auf den Wert von 44,1 kHz des MD-Decks um. Auf diese Weise stehen Ihnen neben CDs und MDs auch Medien wie 32-/48-kHz-DAT-Bänder oder Satellitenrundfunk für Zugriff und Aufzeichnung zur Verfügung.

### Automatische Deemphase der Eingangssignale für digitale Aufzeichnung

Bei der Aufzeichnung von digitalen Eingangssignalen mit einer Emphase in höheren Frequenzen sorgt das Deck automatisch für ihre Deemphase mit einer zum Emphasegrad proportionalen Dämpfung. Der Pegelwert des Signals, das der Deemphase unterzogen worden ist, erscheint auf den Spitzenpegelanzeigen.

### Tips für den Umgang mit dem Serial Copy Management System

Digitale Audiokomponenten wie CD-Spieler sowie MD- und DAT-Decks vereinfachen dank der digitalen Verabeitung von Musik die Erstellung hochwertiger Kopien von Musiktiteln erheblich.
Zum Schutz von urheberrechtlich geschütztem Material arbeitet dieses Deck mit dem Serial Copy Management System, das Ihnen die Möglichkeit zur Erstellung einer einzigen Kopie von digitalen Aufnahmen über rein digitale Signalwege bietet.

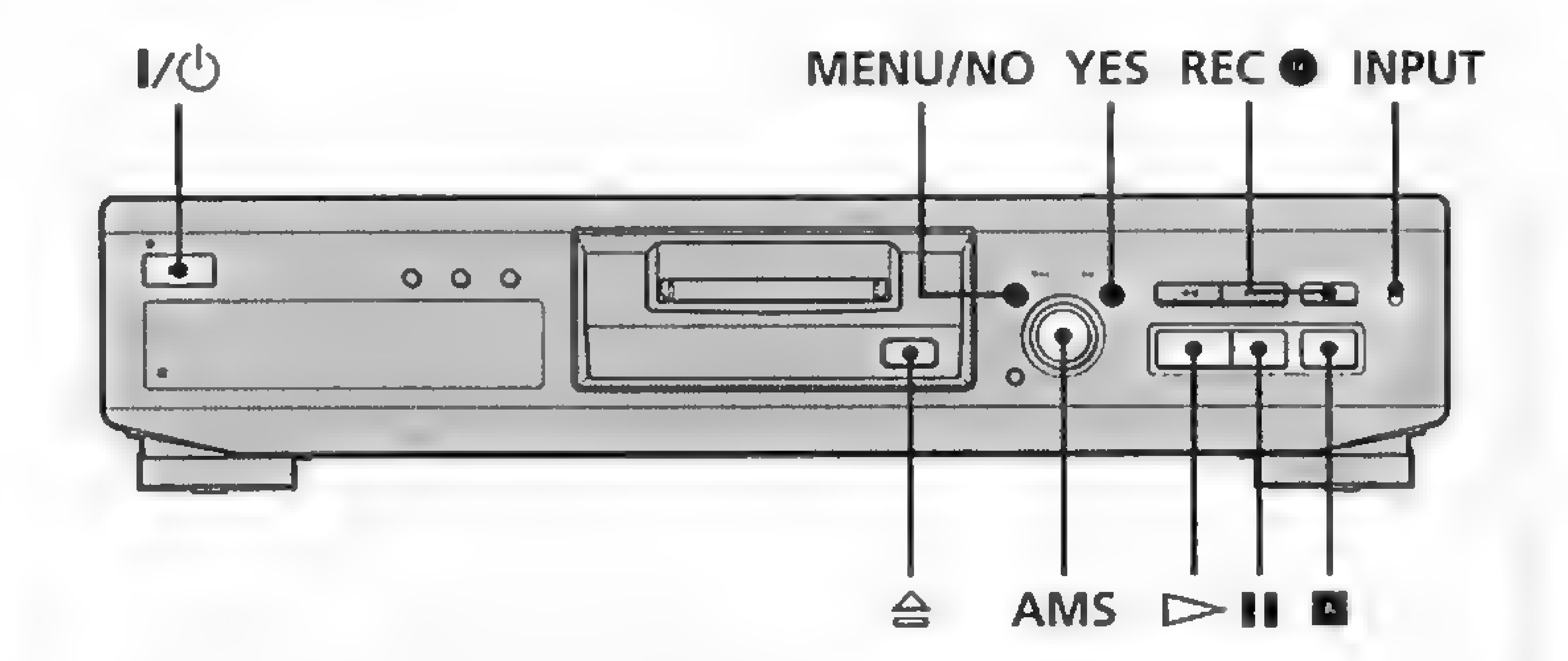
**Erstellung einer einzigen Kopie der ersten Generation* über einen rein digitalen Signalweg**
Hier einige Beispiele zur Veranschaulichung:
- Sie können eine Kopie eines im Handel erhältlichen digitalen Tonträgers (z.B. CD oder MD) machen, wobei sich allerdings dann von dieser Kopie keine weitere mehr erstellen läßt.
- Sie können eine Digitalkopie von einer digital aufgezeichneten analogen Klangquelle (z.B. Schallplatte oder Audiocassette) oder von einer digitalen Satelliten-Rundfunksendung machen; von dieser Kopie der ersten Generation ist dann keine weitere Kopie mehr möglich.

* *Eine Kopie der ersten Generation bedeutet die erste Aufzeichnung einer digitalen Audioquelle über den Digitaleingang des MD-Decks. Wird beispielsweise das Signal von einem CD-Spieler aufgezeichnet, der am DIGITAL (OPTICAL) IN-Eingang angeschlossen ist, so ist dies eine Kopie der ersten Generation.*

**Hinweis**
Die Beschränkungen des Serial Copy Management System gelten nicht für den Fall, daß die Aufzeichnung über rein analoge Signalwege erfolgt.

# Aufzeichnung auf eine MD

Im folgenden werden die Bedienvorgänge bei Normalaufnahme beschrieben. Ist die MD teilweise bespielt, so startet das Deck automatisch die Aufnahme, beginned mit dem Ende des bereits bespielten Bereichs.




**1** **Schalten Sie den Verstärker und die Signalquelle ein, und wählen Sie sie als Eingangsquelle am Verstärker.**

**2** **Schalten Sie das Deck mit dem Netzschalter I/⏻ ein.**
Daraufhin erlischt die STANDBY-Anzeige.

**3** **Legen Sie eine bespielbare MD ein.**

**4** **Stellen Sie den INPUT-Schalter auf den von der Signalquelle belegten Eingang ein.**

| Bei Anschluß der Signalquelle an | Einstellung von INPUT |
|---|---|
| DIGITAL (OPTICAL) IN | DIGITAL |
| LINE (ANALOG) IN | ANALOG |

**5** **Drücken Sie MENU/NO zweimal.**
Daraufhin erscheint „Setup Menu" auf dem Display.

**6** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Stereo Rec" oder „Mono Rec" auf dem Display erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**7** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ entsprechend oft) zur Wahl des Aufnahmebetriebs, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

| Zur Aufnahme in | Wählen Sie |
|---|---|
| Stereo | Stereo Rec (werkseitige Einstellung) |
| Mono | Mono Rec |

Im Vergleich zu Stereo ermöglicht Ihnen die Betriebsart Mono die Aufzeichnung des zweifachen Materialmenge.

**8** **Drücken Sie MENU/NO.**

**9** **Lokalisieren Sie ggf. die Stelle auf der MD, an der die Aufzeichnung starten soll.**
Soll eine neue MD bespielt werden oder die Aufnahme am Ende des bereits bespielten Bereichs einsetzen, weiter mit Schritt 10.

**Überschreiben vom Anfang eines existierenden MD-Titels an**
Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Nummer des zu überschreibenden Titels auf dem Display erscheint.

**Überschreiben ab einer Stelle innerhalb eines existierenden MD-Titels**
Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Nummer des zu überschreibenden Titels auf dem Display erscheint, und starten Sie dann die Wiedergabe mit der Taste ▷. Drücken Sie ❚❚ an der Stelle, an der die Aufnahme einsetzen soll.

**10** **Drücken Sie REC ●.**
Das Deck schaltet auf Aufnahmepause.

**11** **Bei Einstellung von INPUT auf ANALOG in Schritt 4 müssen Sie den Aufnahmepegel einstellen.**
Näheres hierzu finden Sie unter „Einstellung des Aufnahmepegels" auf Seite 16.

**12** **Drücken Sie ▷ oder ❚❚.**
Die Aufnahme setzt ein.

**13** **Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.**

## Mögliche Bedienfunktionen während der Aufnahme

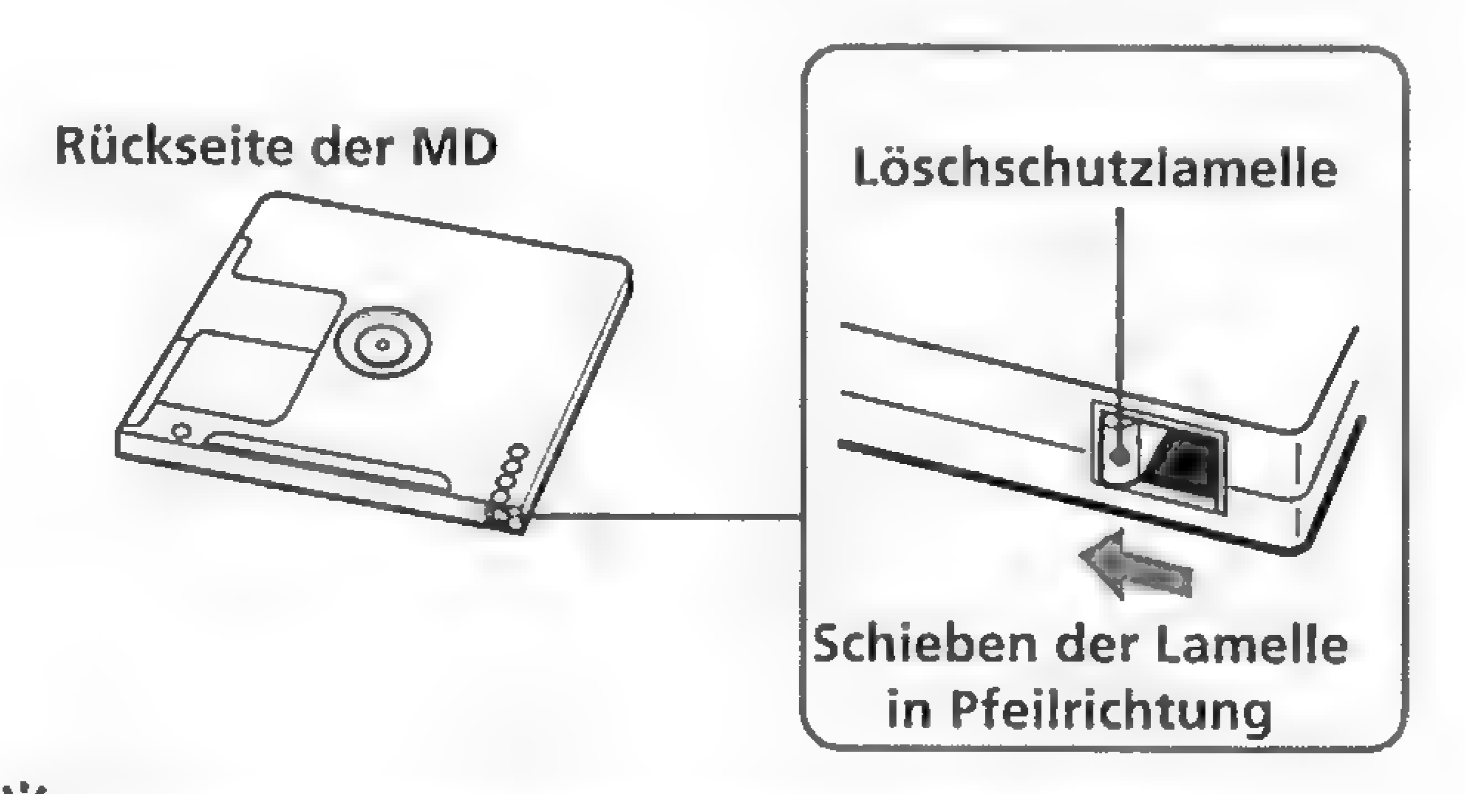
| Zum | Drücken Sie |
|---|---|
| Stoppen der Aufnahme | ■ |
| Umschalten auf Aufnahmepause | ❚❚ |
| Fortsetzen der Aufnahme nach der Pause | ▷ oder ❚❚ |
| Auswerfen der MD | ⏏ nach dem Stoppen der Aufnahme |

## Bei Aufnahmepausen

Die Titelnummer wird um Eins vorwärtsgezählt. Wird beispielsweise während der Aufzeichnung von Titel 4 auf Aufnahmepause umgeschaltet, so wird dem Titel bei der Fortsetzung der Aufzeichnung die Nr. 5 zugeordnet.

## Zum Schutz der MD vor versehentlichem Löschen

Um das Bespielen einer MD auszuschließen, schieben Sie die Löschschutzlamelle in Pfeilrichtung (siehe folgende Abbildung), um den Schlitz zu öffnen. Sollen wieder Aufnahmen möglich sein, so schließen Sie den Schlitz.



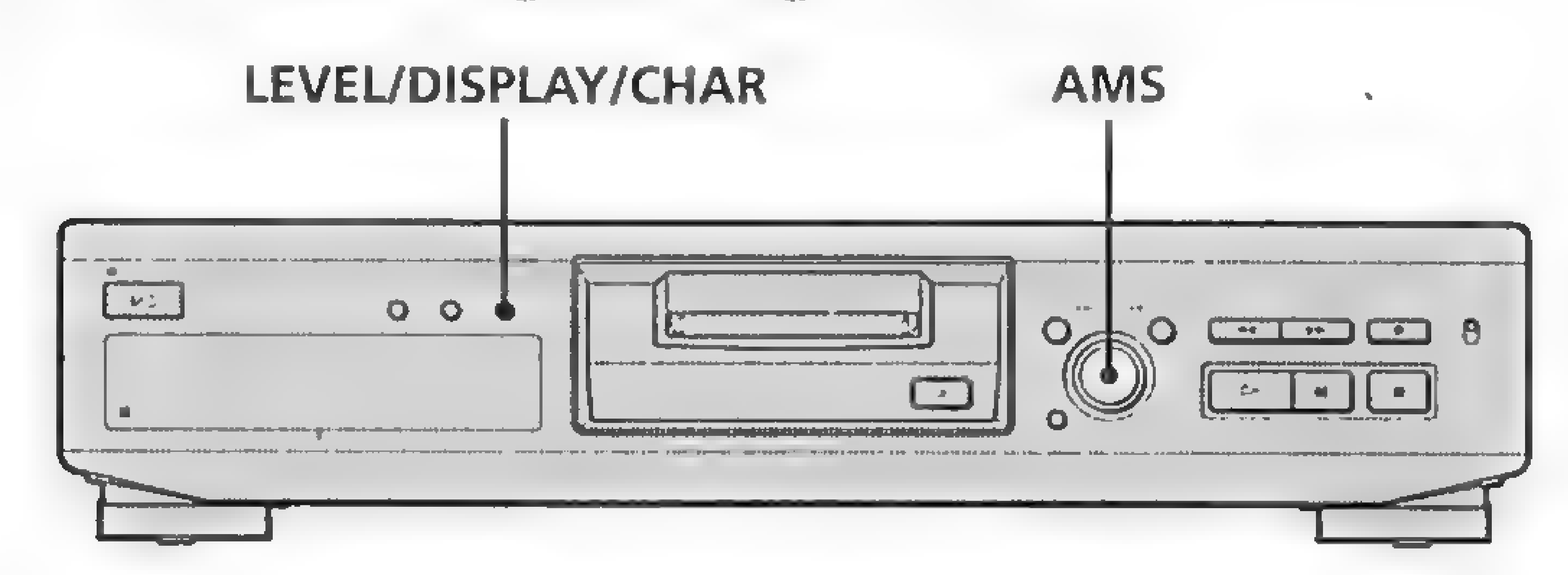

**Wiedergabe der aktuell aufgezeichneten Titel**
Drücken Sie ▷ sofort nach dem Stoppen der Aufnahme. Das Deck beginnt die Wiedergabe mit dem ersten Titel des unmittelbar zuvor aufgezeichneten Materials.

**Wiedergabe mit dem ersten Titel der MD nach der Aufnahme**
1 Drücken Sie nach dem Stoppen der Aufnahme erneut die Taste ■.
2 Drücken Sie ▷.
Die Wiedergabe des Decks setzt mit dem ersten Titel auf der MD ein.

**Hinweis**
Bei Zufallswiedergabe (Seite 24) oder Programmwiedergabe (Seite 25) es nicht möglich vorhandenes Material zu überschreiben. In einem solchen Fall wird „Impossible" angezeigt.

# Einstellung des Aufnahmepegels

Sie können den Pegel wie folgt einstellen.

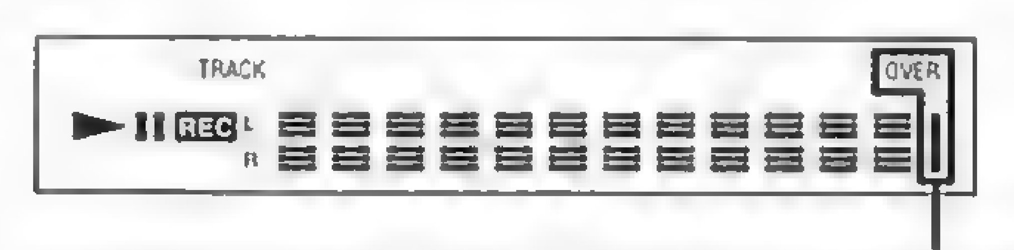



**1** **Führen Sie die Bedienschritte 1 bis 10 in Abschnitt „Aufzeichnung auf eine MD" auf den Seiten 14 und 15 aus.**

**2** **Geben Sie das Signal der Quelle mit dem höchsten Pegel wieder.**

**3** **Drücken Sie die LEVEL/DISPLAY/CHAR (oder DISPLAY) so oft, bis die Spitzenpegelanzeige auf dem Display erscheint.**

**4** **Während Sie die Klangwiedergabe verfolgen (Mithörkontrolle), drehen Sie AMS (oder drücken ⏮/⏭ entsprechend oft), um den Aufnahmepegel auf den maximalen Wert anzuheben, ohne daß es zu einer Übersteuerung (Anzeige durch „OVER") kommt.**
Ein gelegentliches Aufleuchten von „OVER" ist zulässig.




**Diese Anzeige sollte möglichst nicht aufleuchten.**

**5** **Stoppen Sie die Wiedergabe der Signalquelle.**

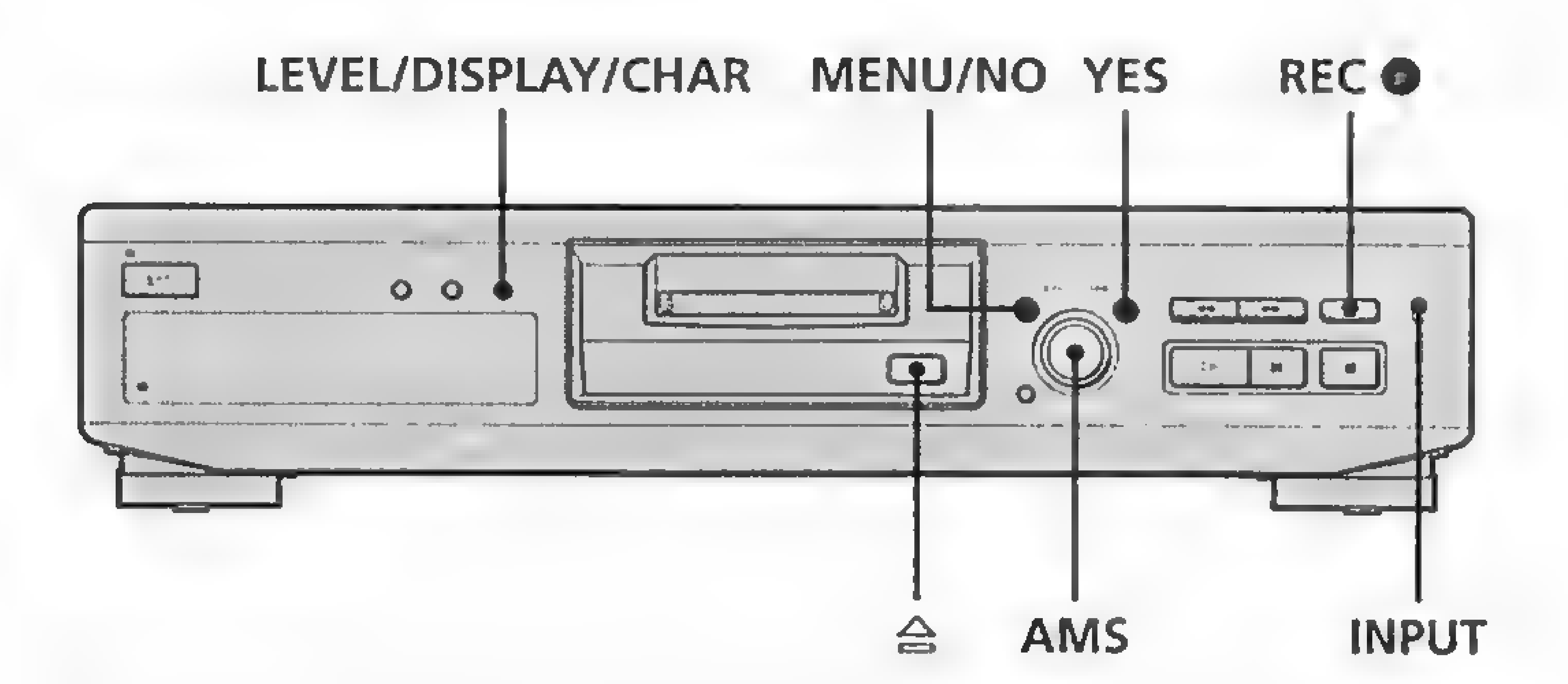
**6** **Zum Starten der Aufnahme gehen Sie zum Bedienschritt 12 in Abschnitt „Aufzeichnung auf eine MD" auf Seite 15 über.**

**Sie können den Aufnahmepegel auch mit der Fernbedienung einstellen.**
Während der Aufnahme oder Aufnahmepause drücken Sie die LEVEL +/– so oft wie nötig.

**Anzeige des Pegels des stärksten Signals**
Mit der Spitzenpegel-Haltefunktion wird kontinuierlich der höchste Eingangssignalpegel angezeigt.
Zur Einschaltung der Funktion verfahren Sie wie folgt.
1 Drücken Sie bei gestopptem Deck zweimal MENU/NO, so daß „Setup Menu" angezeigt wird.
2 Drehen Sie AMS (oder drücken so oft wie nötig ⏮/⏭) bis „P.Hold" angezeigt wird, und drücken Sie dann AMS oder YES.
3 Drehen Sie AMS (oder drücken so oft wie nötig ⏮/⏭), um „P.Hold On" anzuwählen, und drücken Sie dann AMS oder YES.
4 Drücken Sie MENU/NO.

Zum Ausschalten der Spitzenpegel-Haltefunktion wiederholen Sie das obige Verfahren, wählen aber in Schritt 3 „P.Hold Off".

# Hinweise zur Aufnahme




## Ermittlung der restlichen Aufnahmezeit der MD

**Drücken Sie LEVEL/DISPLAY/CHAR (oder DISPLAY) so oft wie nötig.**

| Bei Betriebszustand | erscheinen die folgenden Informationen |
|---|---|
| Stopp | Gesamtzahl der Titel und Gesamtaufnahmezeit → Restliche Aufnahmezeit auf der MD → MD-Name |
| Aufnahme | Aufnahmezeit des aktuellen Titels → Restliche Aufnahmezeit auf der MD → Eingangspegelanzeige → Titelname |

Näheres hierzu finden Sie auf Seite 12.

## Kontrolle des Eingangssignals („Mithörkontrolle")

Sie können das gewählte Eingangssignal auch dann abhören, wenn es nicht aufgezeichnet wird.

**1** **Lassen Sie die MD durch Drücken von ≜ auswerfen.**

**2** **Stellen Sie INPUT entsprechend dem zu überwachenden Eingangssignal ein.**

**3** **Drücken Sie REC ●.**

**Bei Einstellung von INPUT auf ANALOG**
Das analoge Signal vom LINE (ANALOG) IN-Eingang wird nach A/D- und D/A-Umwandlung dem LINE (ANALOG) OUT-Ausgang zugeführt. Gleichzeitig erscheint zur Bestätigung dieses Vorgangs die Anzeige „AD - DA" auf dem Display.

**Bei Einstellung von INPUT auf DIGITAL**
Das digitale Signal vom DIGITAL (OPTICAL) IN-Eingang durchläuft zunächst den Samplingraten-Konverter und wird nach anschließender D/A-Umwandlung dem LINE (ANALOG) OUT-Ausgang zugeführt. Gleichzeitig erscheint zur Bestätigung dieses Vorgangs die Anzeige „- DA" auf dem Display.

### Zum Stoppen der Mithörkontrolle

Drücken Sie ■.

## Automatisches Vermeiden von Leerstellen (Stummstellen) (Smart Space-/Auto Cut-Funktion)

Das Deck kann so eingestellt werden, daß durch Signalaussetzer während der Aufnahme entstehende Leerstellen vermieden werden. Welche Funktion („Smart Space" oder „Auto Cut") jeweils gewählt wird, richtet sich nach der Länge der Aufnahmeunterbrechung (siehe nachstehende Beschreibung).

**„Smart Space"**
Beträgt die Signalunterbrechung weniger als 30 Sekunden, so wird die jeweilige Zeit durch eine Leerstelle von ca. 3 Sekunden ersetzt und dann die Aufnahme fortgesetzt. Während dieses Vorgangs erscheint die Anzeige „Smart Space" auf dem Display.

**„Auto Cut"**
Bei einer Signalunterbrechung von ca. 30 Sekunden wird diese Leerzeit durch eine Leerstelle von ca. 3 Sekunden ersetzt und dann auf Aufnahmepause umgeschaltet. Während dieses Vorgangs erscheint die Anzeige „Auto Cut" auf dem Display.

Zum Ein- und Ausschalten der Smart Space- und Auto Cut-Funktion gehen Sie wie folgt vor:

**1 Drücken Sie bei gestopptem Deck zweimal MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Setup Menu" auf dem Display.

**2 Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „S.Space" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3 Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ entsprechend oft) zur Wahl der gewünschten Einstellung und drücken Sie dann AMS oder YES.**

| Zum | Wählen Sie |
|---|---|
| Einschalten der Funktion Smart Space oder Auto Cut | S.Space On (werkseitige Einstellung) |
| Ausschalten der Funktion Smart Space oder Auto Cut | S.Space Off |

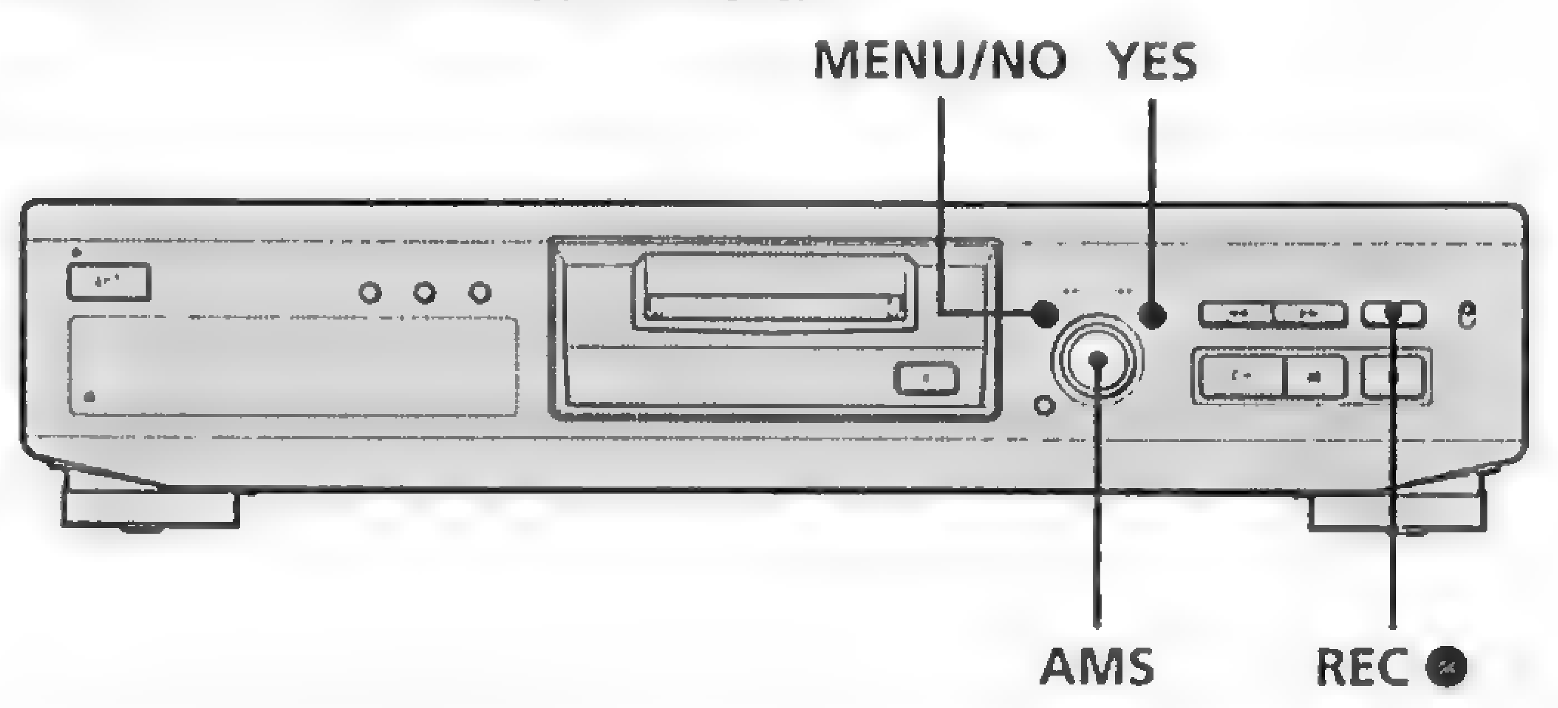
**4 Drücken Sie MENU/NO.**

**Hinweise**
- Bei einem Starten der Aufnahme ohne Eingangssignal sind Smart Space und Auto Cut unabhängig von der Einstellung funktionslos.
- Die Smart Space-Funktion hat keinen Einfluß auf die Reihenfolge der Titelnummern, und zwar selbst dann nicht, wenn die Leerstelle mitten in einem Titel auftritt.
- Auto Cut wird automatisch zusammen mit Smart Space ein- oder ausgeschaltet.
- Wird die Stromversorgung ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen, so speichert das Deck die zuletzt erfolgte Einstellung („S.Space On" oder „S.Space Off") und ruft diese beim nächsten Einschalten des Decks wieder auf.

# Setzen von Titelnummern während der Aufnahme

### (Titelmarkierung)

Sie können während der Aufnahme wahlweise manuell oder automatisch Titelnummern setzen. Auf diese Weise können Sie dann später rasch bestimmte Stellen auffinden bzw. die MD mühelos editieren.




## Manuelles Setzen von Titelnummern (manuelle Titelmarkierung)

**Drücken Sie REC ● an der Stelle, wo eine Titelnummer während der Aufnahme eingefügt werden soll.**

## Automatisches Setzen von Titelnummern (automatische Titelmarkierung)

Bei der Überspielung von einem CD-Spieler oder MD-Deck am DIGITAL (OPTICAL) IN-Eingang setzt das Deck die Titelnummern in derselben Reihenfolge wie beim Originaltonträger. Bei einer Überspielung von anderen Signalquellen am DIGITAL (OPTICAL) IN-Eingang oder eine Signalquelle, die mit dem LINE (ANALOG) IN-Eingang verbunden ist, sorgen Sie für eine automatische Titelmarkierung gemäß dem nachstehenden Verfahren.

**1 Drücken Sie bei gestopptem Deck zweimal MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Setup Menu" auf dem Display.

**2 Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „T.Mark" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3 Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ entsprechend oft) zur Wahl der gewünschten Einstellung und drücken Sie dann AMS oder YES.**

| Zum | Wählen Sie |
|---|---|
| Einschalten der automatischen Titelmarkierung | T.Mark LSync (werkseitige Einstellung) |
| Ausschalten der automatischen Titelmarkierung | T.Mark Off |

**4 Drücken Sie MENU/NO.**
Das Deck setzt jedesmal ein Titelnummer, wenn der Eingangspegel mindestens 1,5 Sekunden lang auf –50 dB (Referenzpegel bei der automatischen Titelmarkierung) oder darunter abfällt.

## Setzen von Titelnummern während der Aufnahme (Titelmarkierung)

### Einstellung des Referenzpegels zur automatischen Titelmarkierung

Gehen Sie zur Einstellung des Referenzpegels für die Auslösung der automatischen Titelmarkierung folgendermaßen vor.

1 **Drücken Sie bei gestopptem Deck zweimal MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Setup Menu" auf dem Display.

2 **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „LS(T)" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

3 **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ entsprechend oft) zur Wahl des gewünschten Pegels, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
Sie können den Pegel in Schritten von 2 dB auf einen beliebigen Wert zwischen –72 und 0 dB einstellen.

4 **Drücken Sie MENU/NO.**

**Weitere Informationen über die automatische Titelmarkierung**

- Beim Überspielen von einem CD-Spieler oder MD-Deck am DIGITAL (OPTICAL) IN-Eingang kann das gesamte Material in den folgenden Fällen als ein einziger Titel aufgezeichnet werden:
  — Bei der Aufnahme desselben Titels mehrmals hintereinander in der Betriebsart Einzeltitelwiederholung.
  — Bei der Aufnahme mehrerer Titels mit derselben Nummer, aber von verschiedenen CDs oder MDs hintereinander.
  — Bei der Aufnahme von Titeln von bestimmten CD-Spielern oder CD-Wechslern.
  Ist die Signalquelle außerdem ein MD-Deck, so sind Titel mit einer Länge von unter 4 Sekunden u.U. nicht markiert.
- Beim Überspielen von einer Komponente am LINE (ANALOG) IN-Eingang und Wahl des Markierungsparameters „T.Mark Off" oder beim Überspielen von einem DAT-Deck oder DBS-Tuner am DIGITAL (OPTICAL) IN-Eingang läßt sich das gesamte Material unter einer Titelnummer aufzeichnen.
- Beim Überspielen von einem DAT-Deck oder DBS-Tuner am DIGITAL (OPTICAL) IN-Eingang setzt das Deck bei jedem Wechsel der Abtastfrequenz des Eingangssignals eine Titelnummer, und zwar völlig unabhängig von der Einstellung der Titelmarkierungsparameter („T.Mark LSync" oder „T.Mark Off").

**Sie können Titelnummern auch noch nach erfolgter Aufnahme setzen.**

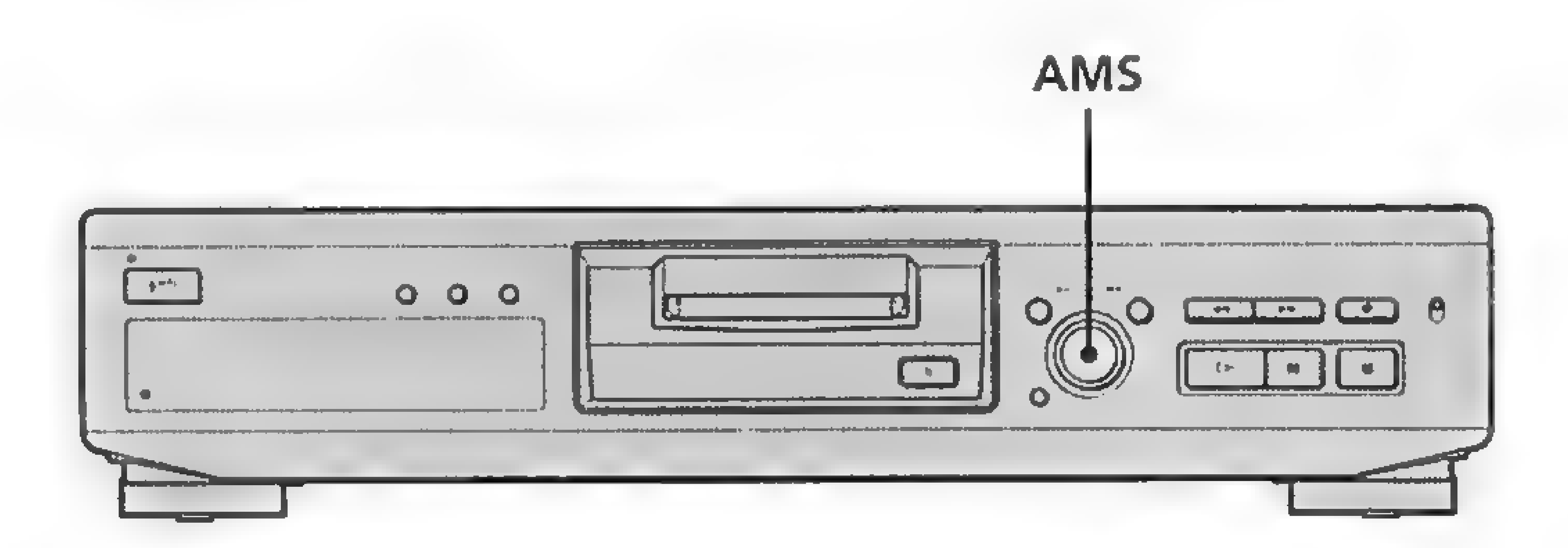
Siehe hierzu „Unterteilen von Titeln" auf Seite 31.

**Hinweis**

Wenn die Stromversorgung ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen wird, speichert das Deck die zuletzt gültigen Einstellungen („T.Mark LSync" oder „T.Mark Off" und Referenzpegel) und ruft sie dann beim nächsten Einschalten wieder auf.

# Vorverschieben des Aufnahmestartzeitpunkts um sechs Sekunden (Time Machine Recording)

Bei jeder Aufnahmepause werden im Pufferspeicher des Decks laufend die jeweils letzten 6 Sekunden an Audiodaten registriert. Durch Drücken von AMS (oder T.REC) setzt die Aufnahme dann mit den Daten im Pufferspeicher ein. Mit „Time Machine Recording" haben Sie daher die Gewißheit, daß UKW- oder Satellitenrundfunk-Programme ohne Datenverlust ganz von Anfang an aufgezeichnet werden.




1 **Führen Sie die Schritte 1 bis 10 des Abschnitts „Aufzeichnung auf eine MD" auf den Seiten 14 und 15 aus.**
Daraufhin schaltet das Deck auf Aufnahmepause.

2 **Starten Sie die Wiedergabe der aufzunehmenden Signalquelle.**

3 **Drücken Sie AMS (oder T.REC) an der Stelle, an der die Aufnahme einsetzen soll.**
Daraufhin werden bei der Aufnahme zunächst die sechs Sekunden an Audiodaten aus dem Pufferspeicher ausgelesen und dann laufend jeweils die letzten aktuellen Sekunden dort festgehalten.

### Zum Ausschalten der Time Machine Recording-Funktion

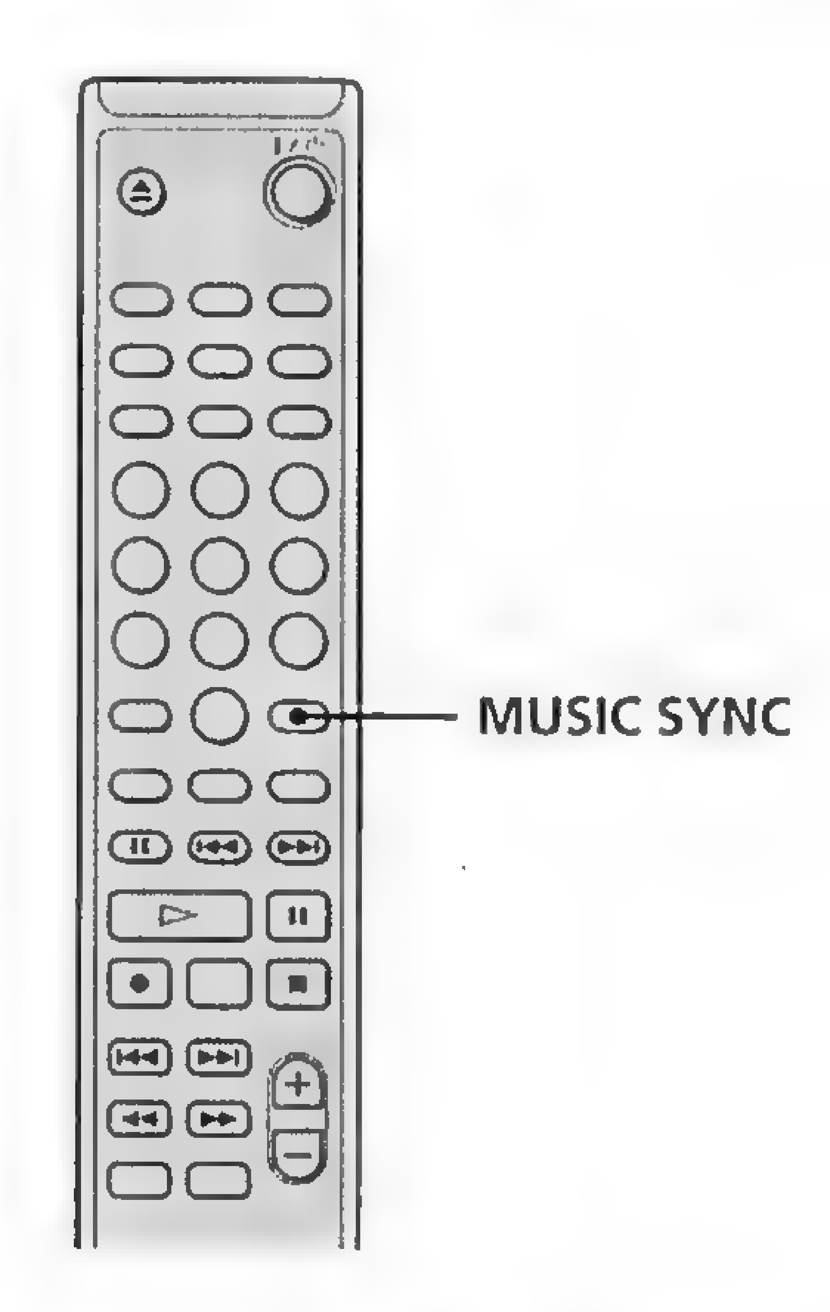
Drücken Sie ■.

**Hinweis**

Die Ablage der Daten im Pufferspeicher beginnt in dem Moment, in dem das Deck auf Aufnahmepause schaltet. Daher ist ein Vorverschieben des Aufnahmestartpunkts um eine Zeitspanne von 6 Sekunden nur dann möglich, wenn zuvor bereits mindestens 6 Sekunden lang Audiodaten im Pufferspeicher abgelegt worden sind. Dies gilt natürlich auch dann, wenn die Wiedergabezeit der Signalquelle vor Aufnahmebeginn weniger als 6 Sekunden betragen hat.

# Synchrongesteuerte Aufnahme mit einer beliebigen Audiokomponente (Music Synchro-Recording) 

Die Music Synchro-Recording-Funktion ermöglicht Ihnen automatisch Aufnahmen mit dem MD-Deck synchron zur Wiedergabe der gewählten Signalquelle. Allerdings richtet sich dabei die Art der Titelmarkierung nach der jeweiligen Signalquelle. Näheres hierzu finden Sie unter „Setzen von Titelnummern während der Aufnahme" auf Seite 17.




**1 Führen Sie die Schritte 1 bis 9 des Abschnitts „Aufzeichnung auf eine MD" auf den Seiten 14 und 15 aus.**

**2 Drücken Sie MUSIC SYNC.**
Daraufhin schaltet das Deck auf Aufnahmepause.

**3 Starten Sie die Wiedergabe der aufzunehmenden Signalquelle.**
Daraufhin setzt die Aufnahme automatisch ein.

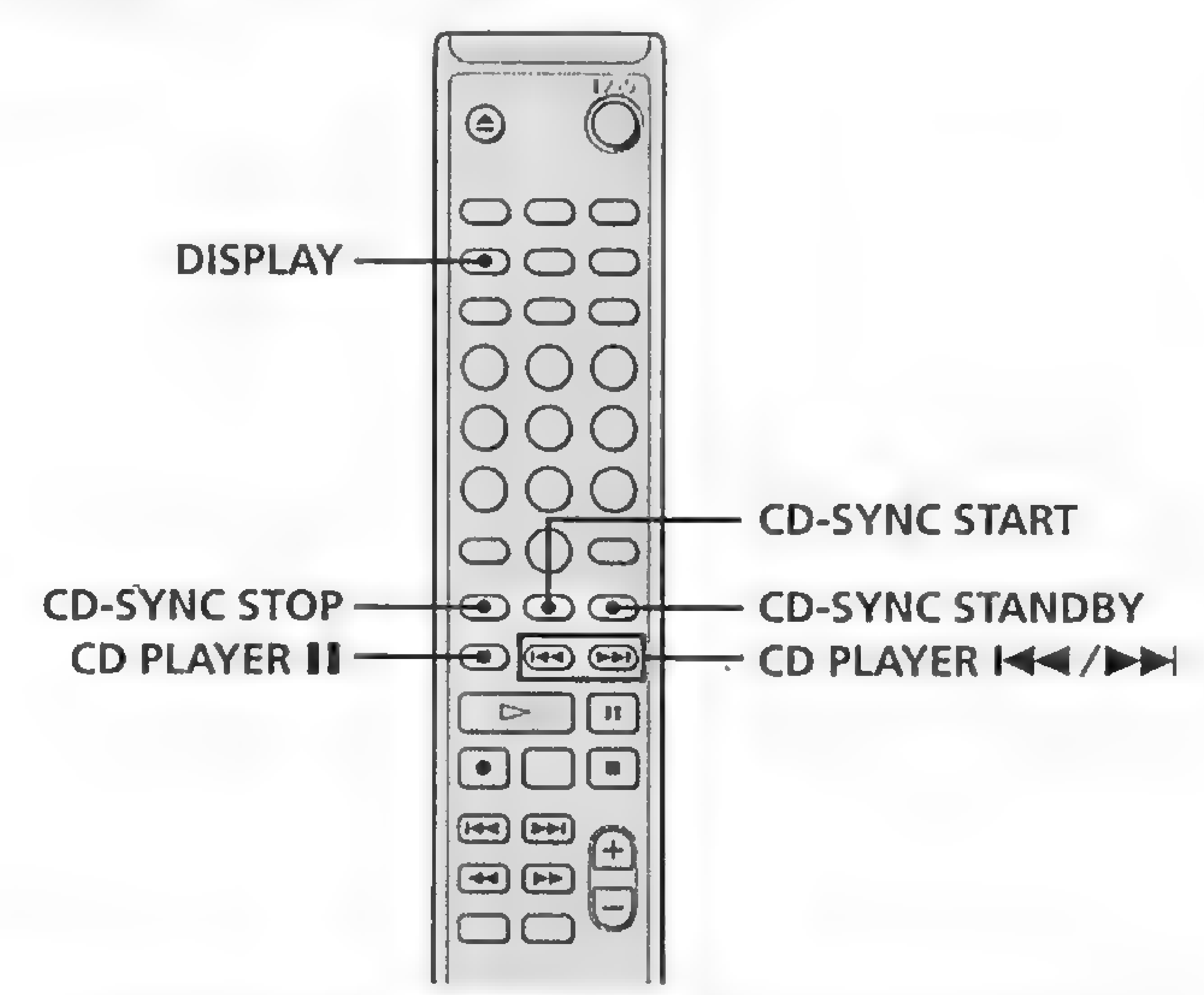
**Zum Stoppen der synchronisierten Aufnahme**
Drücken Sie ■.

**Hinweis**
Bei Aufnahmen mit Music Synchro-Recording sind die Funktionen Smart Space und Auto Cut unabhängig von ihrer Einstellung („S.Space On" oder „S.Space Off") stets aktiviert.

# Synchrongesteuerte Aufnahme mit einem Sony CD-Spieler (CD Synchro-Recording) 

Durch Anschluß des MD-Decks an einen Sony CD-Spieler oder ein Sony HiFi-Komponentensystem können Sie den Inhalt von CDs mit Hilfe der Fernbedienung mühelos auf MD überspielen. Da Sie das MD-Deck und den CD-Spieler bzw. das CD-Teil des Komponentensystems mit derselben Fernbedienung ansteuern, sorgen Sie bitte dafür, daß die Aufstellorte von MD-Deck und CD-Spieler möglichst geringen Abstand haben.

**Hinweis**
Manche CD-Spieler und Hifi-Komponentensysteme erlauben keine synchrongesteuerte Aufzeichnung von CDs mit der Fernbedienung des MD-Decks. Nutzen Sie bitte in solchen Fällen zum Überspielen von CD auf MD die Funktion Music Synchro-Recording (oben auf dieser Seite).




**1 Schalten Sie den Verstärker und den CD-Spieler ein, und stellen Sie den Eingangssignalwähler am Verstärker auf CD.**

**2 Führen Sie die Schritte 2 bis 9 des Abschnitts „Aufzeichnung auf eine MD" auf den Seiten 14 und 15 aus.**

**3 Legen Sie eine CD in den CD-Spieler ein, und wählen Sie die Wiedergabebetriebsart (z.B. Zufalls- oder Programmwiedergabe) am CD-Spieler.**

**4 Drücken Sie CD-SYNC STANDBY.**
Daraufhin schaltet der CD-Spieler auf Wiedergabepause und das MD-Deck auf Aufnahmebereitschaft.

**5 Drücken Sie CD-SYNC START.**
Daraufhin beginnt das Deck mit der Aufnahme und der CD-Spieler mit der Wiedergabe.
Das Display zeigt die Nummer und die bisher abgelaufene Aufnahmezeit des Titels an.

**Wenn der CD-Spieler nicht auf Wiedergabe schaltet**
Bestimmte CD-Spielermodelle reagieren u.U. nicht auf die CD-SYNC START-Taste. Drücken Sie in solch einem Fall stattdessen die Taste ❚❚ an der Fernbedienung des CD-Spielers, um die CD-Wiedergabe zu starten.

## Synchrongesteuerte Aufnahme mit einem Sony CD-Spieler (CD Synchro-Recording)

### Während CD Synchro-Recording mögliche Beaienvorgänge

| Zum | Drücken Sie |
|---|---|
| Stoppen der Aufnahme | CD-SYNC STOP |
| Schalten auf Aufnahmepause | CD-SYNC STANDBY oder CD PLAYER ❚❚ |
| Auffinden des nächsten aufzunehmenden Titels bei Aufnahmepause | CD PLAYER ◀◀ / ▶▶ |
| Fortsetzen der Aufnahme nach einer Pause | CD-SYNC START oder CD PLAYER ❚❚ |
| Überprüfen der restlichen Aufnahmezeit der MD | DISPLAY (Seite 12) |

**Die Fernbedienung des CD-Spielers kann auch während der synchrongesteuerten Aufnahme genutzt werden**

| Drücken Sie | Zum Schalten des Decks auf | und Schalten des CD-Spielers auf |
|---|---|---|
| ▷ | Aufnahme | Wiedergabe |
| ■ | Aufnahmepause | Stopp |
| ❚❚ | Aufnahmepause | Pause |

**Bei der CD-Synchronüberspielung erfolgt die Titelmarkierung wie folgt:**

- Bei Anschluß des CD-Spielers am DIGITAL (OPTICAL) IN-Eingang werden die Titelnummern automatisch so wie auf der CD gesetzt.
- Bei Anschluß des CD-Spielers am LINE (ANALOG) IN-Eingang werden die Titelnummern automatisch gesetzt, wenn der Parameter „T.Mark LSync" gewählt ist (Seite 17).
- Bei der Fortsezung der Aufnahme nach einer Pause werden unabhängig von der Einstellung der Titelmarkierungsparameter („T.Mark LSync" oder „T.Mark Off") automatisch neue Titelnummern gesetzt.

**Zum Wechseln der CD während der synchrongesteuerten Aufnahme**

1 Drücken Sie ■ an der Fernbedienung des CD-Spielers.
2 Wechseln Sie die CD.
3 Drücken Sie ▷ an der Fernbedienung des CD-Spielers. Daraufhin wird die Aufnahme fortgesetzt.

**Synchronaufnahmen sind auch mit einem Sony Video-CD-Spieler möglich**

Durch Neuprogrammierung der Fernbedienung des MD-Decks können Sie gemäß dem oben beschriebenen Verfahren auch Synchronaufnahmen von einem Sony Video-CD-Spieler machen. Halten Sie die Zifferntaste 2 gedrückt, und drücken Sie gleichzeitig die Taste I/⏻ an der Fernbedienung des MD-Decks. Daraufhin lassen sich MD-Deck und Video-CD-Spieler mit dieser Fernbedienung ansteuern. Um wieder auf Ansteuerung des CD-Spielers zurückzuschalten, drücken Sie erneut die Zifferntaste 2 und gleichzeitig die Taste I/⏻ an der Fernbedienung des MD-Decks.

**Hinweise**

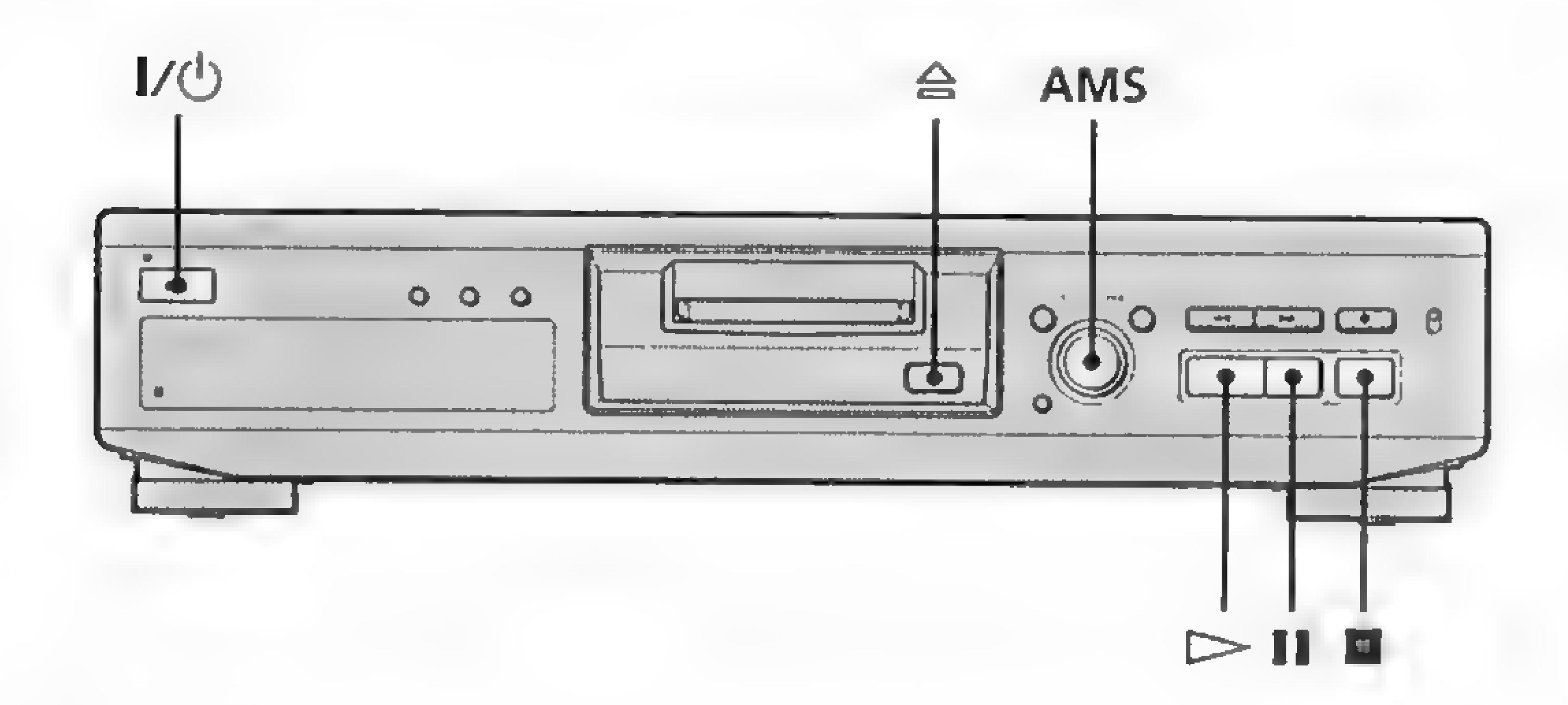
- Bei der synchrongesteuerten CD-Überspielung von einem CD-Spieler mit Betriebsartenwähler muß dieser auf CD1 stehen.
- Beim Überspielen von Titeln von bestimmen CD-Spielern bzw. CD-Wechslern wird der gesamte CD-Inhalt u.U. als ein einziger Titel aufgezeichnet.

# Wiedergabe von MDs

Dieser Abschnitt beschreibt die verschiedenen Möglichkeiten zur Wiedergabe von MDs.

## Abspielen einer MD

Im folgenden sind die Bedienschritte zur Normalwiedergabe von MDs beschrieben.




1 **Schalten Sie den Verstärker ein, und wählen Sie dort MD als Eingangssignal.**

2 **Schalten Sie das Deck mit dem Netzschalter I/⏻ ein.**
Die STANDBY-Anzeige erlischt.

3 **Legen Sie eine MD ein.**

4 **Drehen Sie ggf. AMS (oder drücken Sie ▶▶I entsprechend oft) zur Anwahl des Titels, der als erster abgespielt werden soll.**
Soll die Wiedergabe mit dem ersten Titel auf der MD einsetzen, weiter mit Bedienschritt 5.

5 **Drücken Sie ▷.**
Daraufhin beginnt das Deck mit der MD-Wiedergabe.

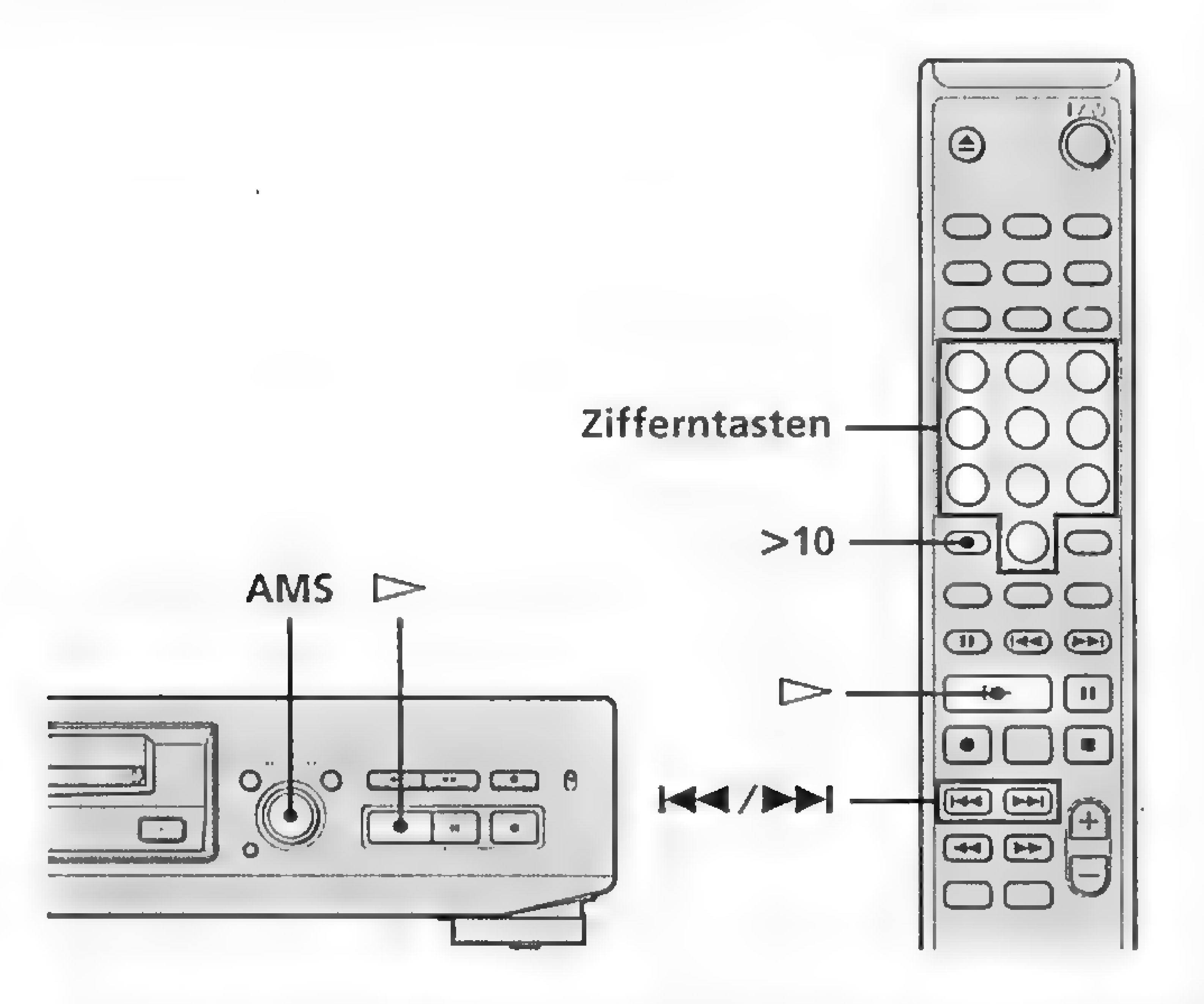
6 **Stellen Sie am Verstärker nach Wunsch die Lautstärke ein.**

### Mögliche Bedienfunktionen während der Wiedergabe

| Zum | Drücken bzw. Drehen von |
|---|---|
| Stoppen der Wiedergabe | ■ |
| Umschalten auf Wiedergabepause | II |
| Fortsetzen der Wiedergabe nach der Pause | ▷ oder II |
| Anwählen eines vorhergehenden Titels | AMS im Uhrzeigersinn (oder entprechend häufiges Drücken von ▶▶I) |
| Auffinden des Anfangs des aktuellen Titels oder eines vorhergehenden Titels | AMS entgegen dem Uhrzeigersinn (oder entprechend häufiges Drücken von I◀◀) |
| Auswerfen der MD | ≙ nach dem Stoppen der Wiedergabe |

# Abspielen eines bestimmten Titels

Während der Wiedergabe oder Wiedergabepause können Sie gemäß den nachstehend beschriebenen Verfahren rasch einen beliebigen Titel abspielen.




## Aufsuchen eines Titels mit AMS*

| Sprung zu | Bedienvorgang: |
|---|---|
| dem nächsten oder einem nachfolgenden Titel während der Wiedergabe | AMS im Uhrzeigersinn drehen (oder ▶▶I entsprechend oft drücken). |
| einem vorhergehenden Titel während der Wiedergabe | AMS entgegen dem Uhrzeigersinn drehen (oder I◀◀ entsprechend oft drücken). |
| dem Anfang des aktuellen Titels während der Wiedergabe | AMS im Gegenuhrzeigersinn drehen (oder I◀◀ einmal drücken). |
| zu einem bestimmten Titel bei Wiedergabestopp | AMS drehen (oder I◀◀/▶▶I so oft drücken), bis die gewünschte Titelnummer auf dem Display erscheint, und dann AMS oder ▷ drücken. |

* *Automatic Music Sensor*

**Rascher Sprung zum letzten Titel auf der MD**
Drehen Sie bei Wiedergabestopp AMS entgegen dem Uhrzeigersinn (oder drücken Sie I◀◀ einmal).

**Beim Aufsuchen eines Titels bei Wiedergabestopp oder -pause**
Das Deck bleibt auch nach dem Aufsuchen des Anfangs des gewünschten Titels auf Wiedergabestopp oder -pause geschaltet.

## Abspielen eines Titels durch direkte Eingabe der Titelnummer

**Geben Sie mit den Zifferntasten die Nummer des Titels ein, der abgespielt werden soll.**

### Zur Eingabe einer Titelnummer über 10

**1** **Drücken Sie >10 (siehe Beispiele weiter unten).**

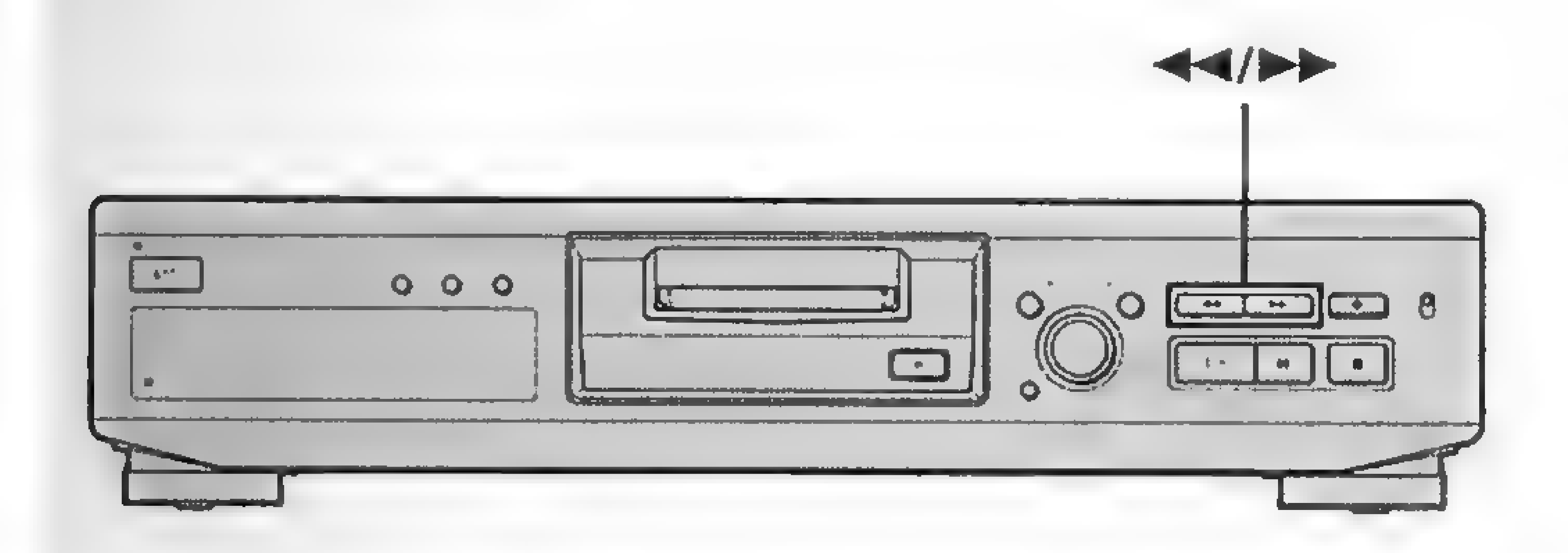
**2** **Geben sie die entsprechenden Ziffern ein.**
Zur Eingabe von 0 drücken Sie 10/0.

**Beispiele:**
- Zur Wiedergabe von Titel Nr. 30 drücken Sie zunächst >10 einmal und dann 3 und 10/0.
- Zur Wiedergabe von Titel Nr. 108 drücken Sie zunächst >10 zweimal und dann 1, 10/0 und 8.

**Bei Eingabe einer Titelnummer während Wiedergabepause des Decks**
Das Deck bleibt auch am Anfang des gewünschten Titels auf Wiedergabepause geschaltet.

# Aufsuchen einer bestimmten Stelle in einem Titel

Sie können bei Wiedergabe oder -pause eine bestimmte Titelstelle lokalisieren.




## Aufsuchen einer Titelstelle bei gleichzeitiger Mithörkontrolle

**Halten Sie die Taste ◀◀/▶▶ während der Wiedergabe gedrückt.**
Während die MD vor- oder zurückläuft erfolgt itermittierende Klangwiedergabe. Sobald die gewünschte Stelle erreicht ist, lassen Sie die Taste los.

**Hinweise**
- Wird während des Drückens der Taste ▶▶ das MD-Ende erreicht, so stoppt das Deck.
- Titel mit einer Länge von lediglich einigen Sekunden sind u.U. zu kurz für eine Mithörkontrolle. In solchen Fällen müssen Sie die MD mit normaler Geschwindigkeit abspielen.

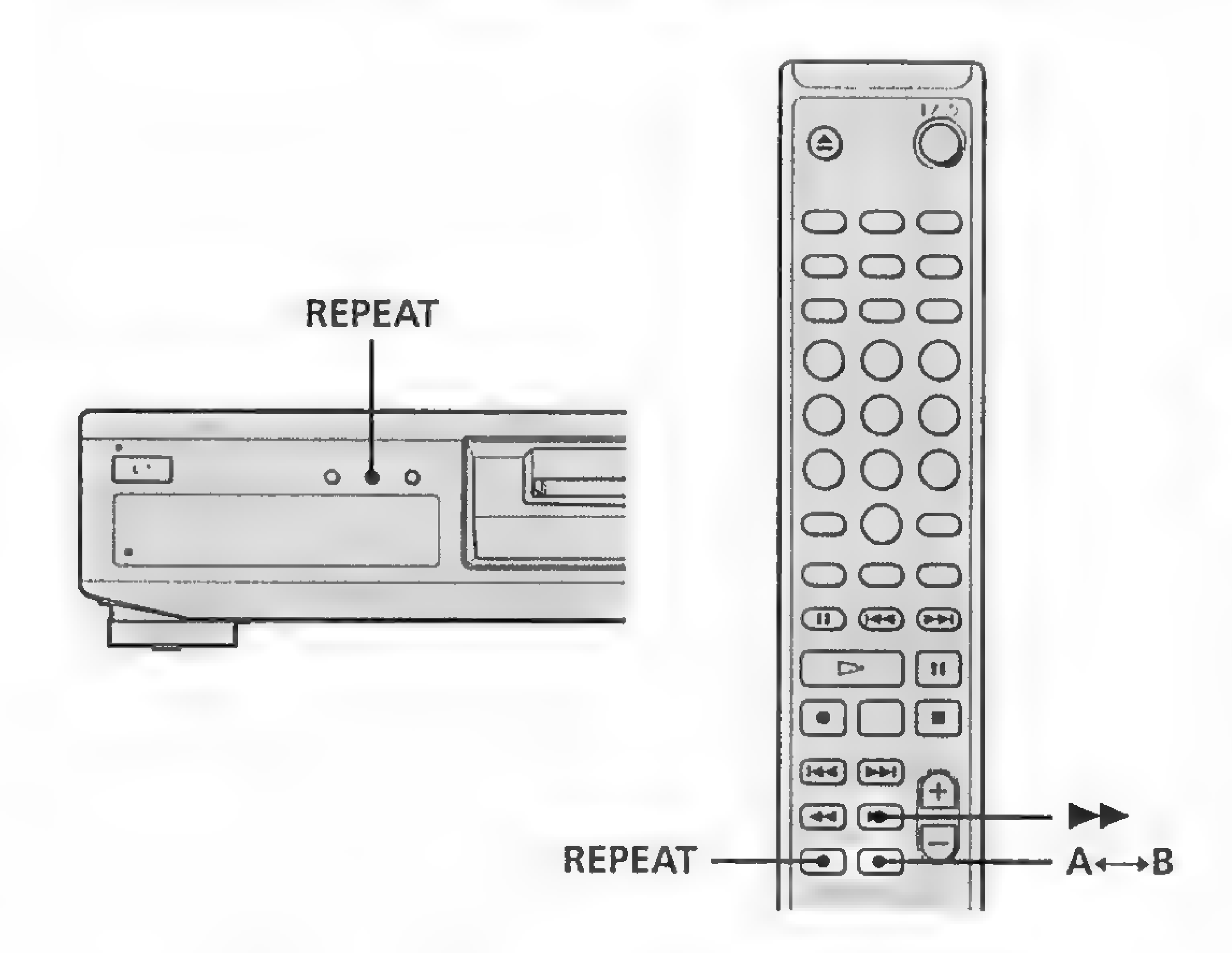
## Aufsuchen einer Titelstelle anhand der Abspielzeitanzeige

**Halten Sie die Taste ◀◀/▶▶ während der Wiedergabepause gedrückt.**
Die bisherige Abspielzeit des Titels erscheint auf dem Display. Sobald die gewünschte Stelle erreicht ist, lassen Sie die Taste los. Bei diesem Schnellsuchlauf erfolgt keine Klangwiedergabe.

**Falls „- Over -" auf dem Display erscheint**
Die MD hat während des Gedrückthaltens von ▶▶ ihr Ende erreicht. Drehen Sie in diesme Fall AMS entgegen dem Uhrzeigersinn (bzw. drücken Sie |◀◀) oder drücken Sie ◀◀, um in Gegenrichtung zu suchen.

# Wiederholtes Abspielen von Titeln

Sie können den ganzen Inhalt einer MD immer wieder abspielen. Diese Wiederholfunktion ist möglich in Verbindung mit der Zufallswiedergabe alle Titel in einer zufälligen Reihenfolge (Seite 24) oder mit Programmwiedergabe alle Titel eines Programms (Seite 25). Außerdem läßt sich auch ein einzelner Titel oder aber eine beliebige Titelpassage wiederholt wiedergeben.




**Hinweis**
Wird die Stromversorgung ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen, so speichert das Deck die zuletzt eingestellte Wiederholfunktion („Repeat All" oder „Repeat 1") und ruft sie beim nächsten Einschalten des Decks wieder auf.

## Wiederholen aller Titel auf der MD (Repeat All Play-Betrieb)

**Drücken Sie REPEAT so oft, bis „Repeat All" auf dem Display erscheint.**
Bei Wiedergabe einer MD wiederholt das Deck die Titel wie folgt:

| Aktuelle Betriebsart | Wiederholung |
|---|---|
| Normalwiedergabe (Seite 21) | Aller Titel in der vorgegebenen Reihenfolge |
| Zufallswiedergabe (Seite 24) | Aller Titel in zufälliger Reihenfolge |
| Programmwiedergabe (Seite 25) | Aller Programmtitel in der programmierten Reihenfolge |

### Zum Stoppen des Wiederholspielbetriebs
Drücken Sie ■.

### Zum Zurückschalten auf Normalwiedergabe
Drücken Sie REPEAT so oft, bis die Anzeige „Repeat Off" auf dem Display erscheint.

### Wiederholen des laufenden Titels (Repeat 1 Play)

**Während der normalen Wiedergabe des Titels, der wiederholt werden soll, drücken Sie REPEAT so oft, bis die Anzeige „Repeat 1" auf dem Display erscheint.**
Daraufhin setzt die Wiederholung des laufenden Titels ein.

**Zum Stoppen der Wiederholung des laufenden Titels**
Drücken Sie ■.

**Zum Zurückschalten auf Normalwiedergabe**
Drücken Sie REPEAT so oft, bis die Anzeige „Repeat Off" auf dem Display erscheint.

### Wiederholen einer bestimmten Passage in einem Titel (Repeat A-B Play)

Sie können eine bestimmte Passage innerhalb des zu wiederholenden Titels festlegen. Beachten Sie dabei unbedingt, daß Anfangs- und Endpunkt der Passage innerhalb des selben Titels liegen müssen.

1 **Drücken Sie bei laufender Wiedergabe die A←→B am Anfangspunkt (Punkt A) der gewünschten Passage, die wiederholt werden soll.**
Auf dem Display erscheint daraufhin „REPEAT A-", und „B" blinkt.

2 **Spielen Sie den Titel weiter ab, oder drücken Sie ▶▶, bis der Endpunkt (Punkt B) erreicht ist, und drücken Sie dann erneut A←→B.**
„REPEAT A-B" erscheint auf dem Display und das Deck spielt die gewählte Passage fortlaufend ab.

**Zum Ausschalten der Repeat A-B-Funktion und Zurückschalten auf Normalwiedergabe**
Drücken Sie REPEAT oder ■.

**Während der Wiederholung der Titelpassage A-B können Sie einen neuen Start- und Endpunkt setzen**
Sie können den bisherigen Endpunkt als neuen Startpunkt definieren und dann einen neuen Endpunkt festlegen, um die auf die aktuelle Titelpassage folgende Passage wiederholt abspielen zu lassen.

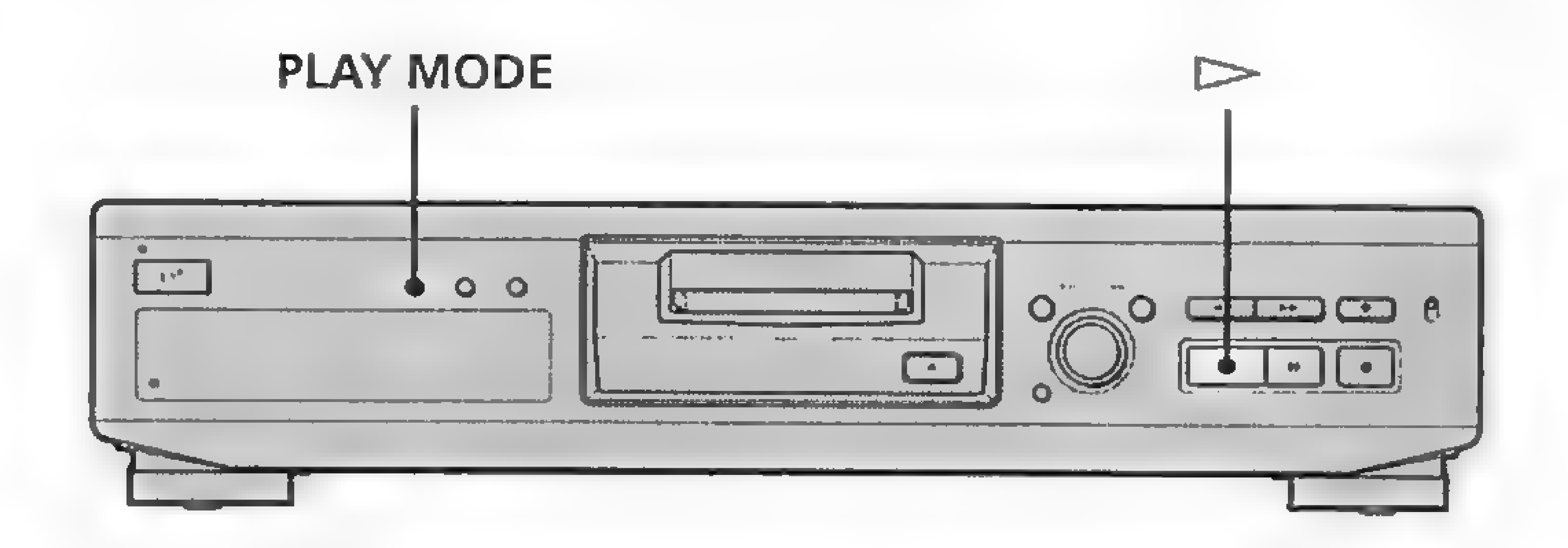
1 Drücken Sie während der Wiederholung der Titelpassage A-B die Taste A←→B.
Daraufhin wird der bisherige Endpunkt zum neuen Anfangspunkt (Punkt A).
Auf dem Display erscheint „REPEAT A-" und „B" blinkt.

2 Definieren Sie den neuen Endpunkt (Punkt B), und drücken Sie A←→B.
Daraufhin erscheint „REPEAT A-B", und das Deck spielt die neu definierte Passage fortlaufend ab.

## Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

### (Zufallswiedergabe)

Bei Wahl der Zufallswiedergabe spielt das Deck alle Titel auf der MD in zufälliger Reihenfolge ab.




1 **Drücken Sie bei gestopptem Deck PLAY MODE so oft, bis „SHUFFLE" auf dem Display erscheint.**

2 **Drücken Sie ▷.**
Daraufhin setzt die Zufallswiedergabe ein.
Während das Deck die Titel in einer zufälligen Reihenfolge anordnet, erscheint die Anzeige auf dem Display.

**Zum Zurückschalten auf Normalwiedergabe**
Drücken Sie bei Wiedergabestopp PLAY MODE so oft, bis „SHUFFLE" vom Display verschwindet.

**Zur Wahl eines anderen Titels während der Zufallswiedergabe**
Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ entsprechend oft).

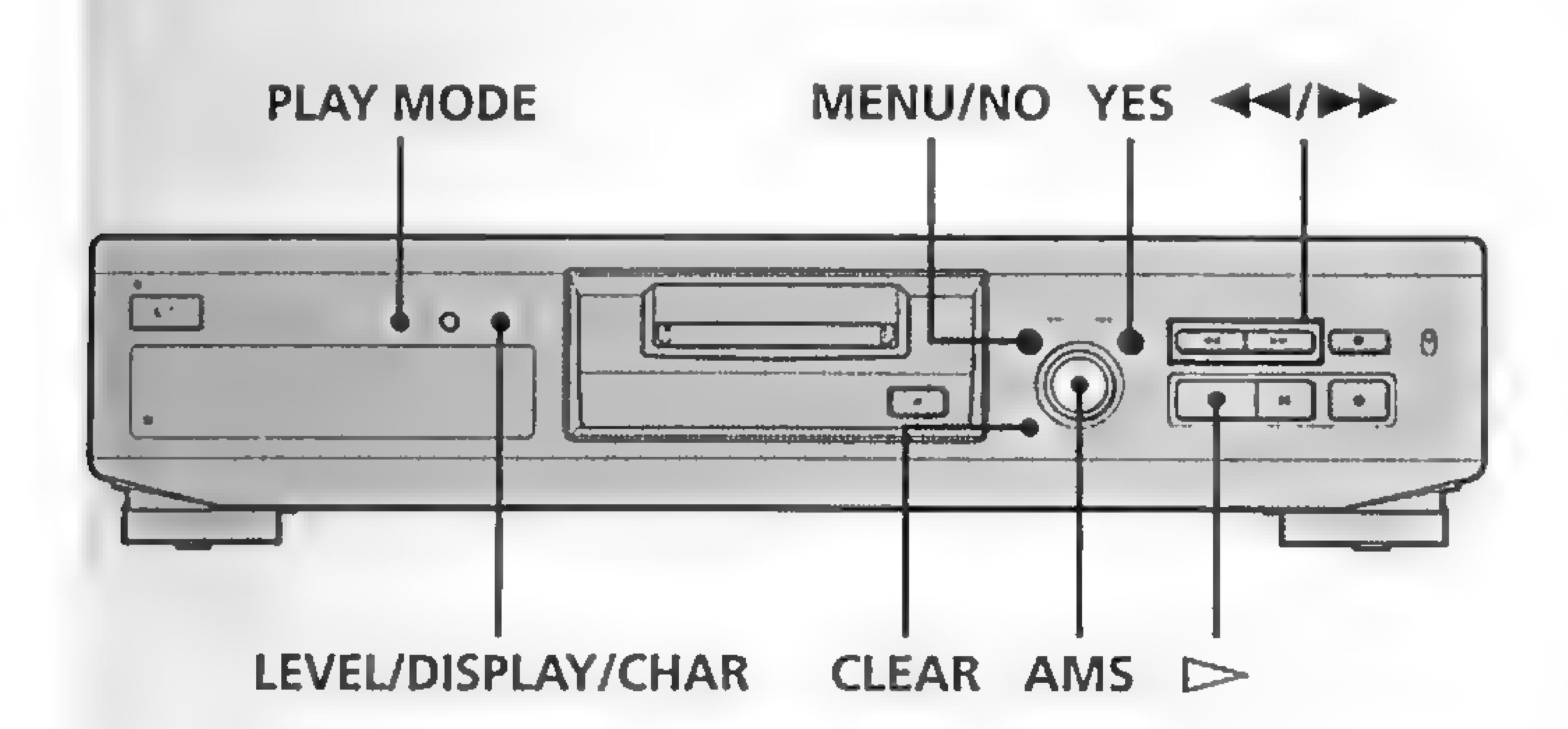
- Um den nächstfolgenden Titel oder einen nachfolgenden Titel abzuspielen, drehen Sie AMS im Uhrzeigersinn (oder drücken Sie ⏭ entsprechend oft).
- Um den aktuellen Titel nochmals von Anfang an abzuspielen, drehen Sie AMS entgegen dem Uhrzeigersinn (oder drücken Sie ⏮). Beachten Sie allerdings, daß sich bereits einmal wiederholte Titel nicht erneut anwählen und wiedergeben lassen.

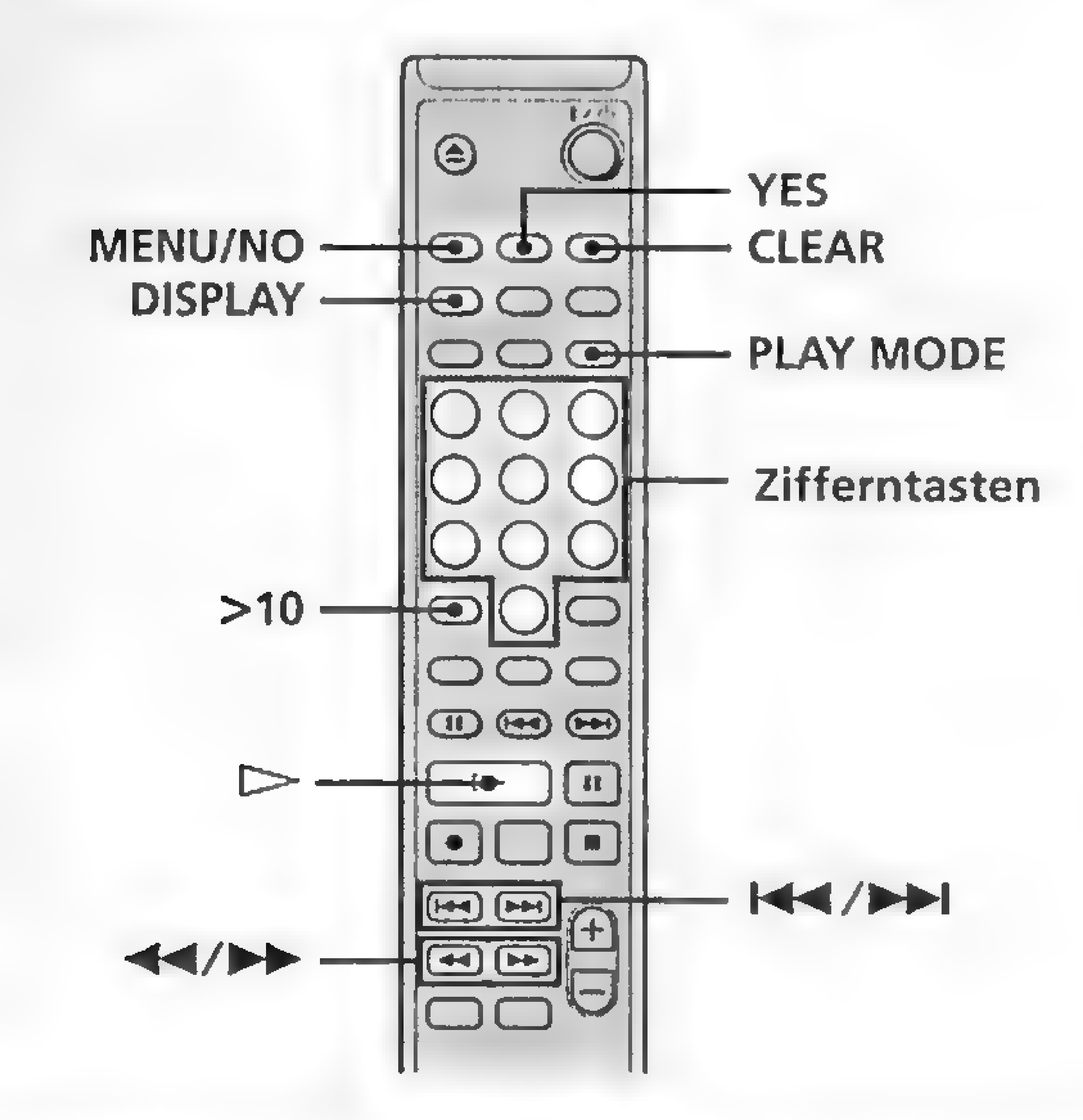
Wiedergabe von MDs

# Erstellen eigener Programme

## (Programmwiedergabe)

Sie können die von Ihnen bevorzugten Titel in einer bestimmten Wiedergabereihenfolge in Form eines Programms zusammenfassen, das bis zu 25 Titel enthalten darf.




### Programmierung der Titel

1 **Drücken Sie bei gestopptem Deck zweimal MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Setup Menu" auf dem Display.

2 **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie |◀◀/▶▶| entsprechend oft), bis die Anzeige „Program ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

3 **Drehen Sie zunächst AMS, bis die zu programmierende Nummer erscheint, und geben Sie dann mit AMS oder ▶▶ (bzw. den Zifferntasten) die Titelnummer direkt ein.**

**Bei einer falschen Eingabe**
Drücken Sie ◀◀/▶▶ so oft, bis die falsch eingegebene Nummer blinkt, und wiederholen Sie dann Schritt 3.

**Eingabe von Titelnummern über 10** [remote icon]
Nutzen Sie >10. Näheres hierzu finden Sie auf Seite 22.

**Überprüfen der Gesamtspielzeit des Programms**
Drücken Sie LEVEL/DISPLAY/CHAR (oder DISPLAY).

4 **Wiederholen Sie Schritt 3 zur Programmierung weiterer Titel.**

5 **Drücken Sie YES.**
Daraufhin erscheint „Complete!!" zur Bestätigung, daß die Programmierung abgeschlossen ist.

6 **Drücken Sie PLAY MODE so oft, bis „PROGRAM" auf dem Display erscheint.**

7 **Drücken Sie ▷.**
Daraufhin setzt die Programmwiedergabe ein.

**Zum Stoppen der Programmwiedergabe**
Drücken Sie ■.

**Zum Zurückschalten auf Normalwiedergabe**
Drücken Sie PLAY MODE so oft, bis „PROGRAM" vom Display verschwindet.

**Das Programm bleibt auch nach seinem Ablauf oder einem Abbruch erhalten.**
Durch Drücken von ▷ können Sie das Programm wiederholen.

**Hinweise**
- Durch Auswerfen der MD oder Abtrennen des Netzkabels von der Steckdose geht das Programm verloren.
- Falls die Gesamtspielzeit des Programms 199 Minuten überschreitet, zeigt das Display „- - - m - - s" an.
- Bei dem Versuch der Programmierung eines 25. Titels erscheint die Meldung „ProgramFull! ".

### Überprüfen des Programminhalts

**Drücken Sie bei gestopptem Deck und der Anzeige „PROGRAM" die Taste LEVEL/DISPLAY/CHAR (oder DISPLAY) so oft wie nötig.**
Die ersten Titel des Programms erscheinen auf dem Display. Um auch den Rest des Programms sehen zu können, drehen Sie AMS (oder drücken Sie |◀◀/▶▶| so oft wie nötig).

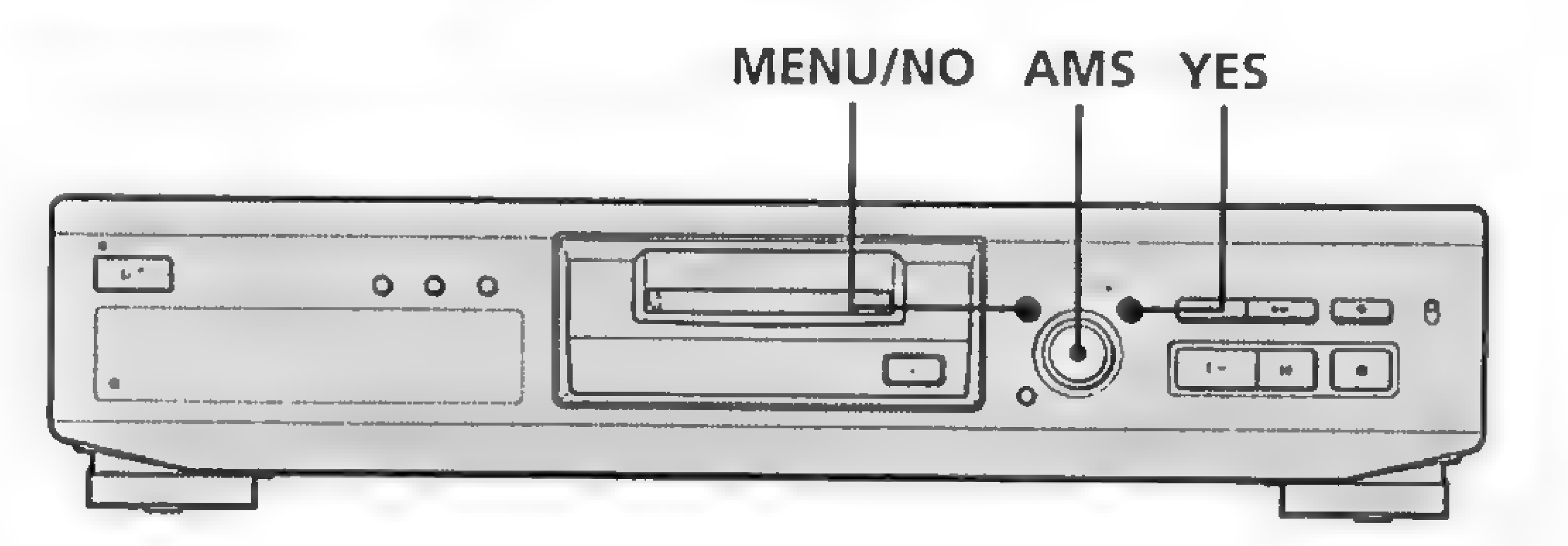
### Erstellen eigener Programme (Programmwiedergabe)

#### Ändern des Programminhalts

Führen Sie bei gestopptem Deck und der Anzeige „PROGRAM" zunächst die Schritte 1 und 2 unter „Programmierung der Titel" auf Seite 25 aus, und gehen Sie dann gemäß dem folgenden Verfahren vor:

| Zum | Bedienvorgang: |
|---|---|
| Löschen eines programmierten Titels | Drücken Sie ◀◀/▶▶ so oft, bis die Nummer des unerwünschten Titels blinkt, und drücken Sie dann CLEAR. |
| Löschen aller Titel | Drücken Sie CLEAR so oft, bis alle Titelnummern verschwunden sind. |
| Einfügen eines Titels am Programmanfang | Drücken Sie◀◀ so oft, bis eine blinkende „0" vor der Nummer des ersten Programmtitels erscheint, und führen Sie dann die Schritte 3 bis 5 „Programmierung der Titel" auf Seite 25 aus. |
| Einfügen eines Titels irgendwo im Programm | Drücken Sie ◀◀/▶▶ so oft, bis die Nummer des Titels, der dem einzufügenden Titel vorangeht, blinkt. Bringen Sie durch Drücken von AMS eine blinkende „0" auf das Display, und führen Sie dann die Schritte 3 bis 5 „Programmierung der Titel" auf Seite 25 aus. |
| Einfügen eines Titels am Programmende | Drücken Sie ▶▶ so oft, bis eine blinkende „0" hinter der Nummer des letzten Programmtitels erscheint, und führen Sie dann die Schritte 3 bis 5 „Programmierung der Titel" auf Seite 25 aus. |
| Ersetzen eines Programmtitels | Drücken Sie ◀◀/▶▶ so oft, bis die Nummer des zu ersetzenden Programmtitels erscheint, und führen Sie dann die Schritte 3 bis 5 „Programmierung der Titel" auf Seite 25 aus. |

## Nützliche Tips zum Überspielen von MD auf Cassette




#### Automatisches Einfügen von Leerstellen (Auto Space-Funktion)

Das Deck kann so eingestellt werden, daß es bei der Wiedergabe automatisch 3 Sekunden lange Leerstellen nach den einzelnen Titeln einfügt. Diese Funktion ist nützlich beim Überspielen von MD auf Analogband, da diese dreisekündigen Leerstellen später das Lokalisieren von Titelanfängen mit Hilfe der Multi-AMS-Funktion erlauben.

**1 Drücken Sie bei gestopptem Deck zweimal MENU/NO.**

Daraufhin erscheint „Setup Menu" auf dem Display.

**2 Drehen Sie AMS (oder drücken Sie I◀◀/▶▶I so oft), bis die Anzeige „Auto" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3 Drehen Sie zunächst AMS (oder drücken Sie I◀◀/▶▶I so oft wie nötig) zur Wahl der Einstellung und drücken Sie dann AMS oder YES.**

| Zum | Wählen Sie |
|---|---|
| Einschalten der Auto Space-Funktion | Auto Space |
| Ausschalten der Auto Space-Funktion | Auto Off (werkseitige Einstellung) |

**4 Drücken Sie MENU/NO.**

**Hinweise**

- Bei Wahl von „Auto Space" und Aufzeichnung von Klangmaterial, das auf mehrere Titel verteilt ist (z.B. ein Medley oder eine Sinfonie), werden auf dem Band zwischen den verschiedenen in sich abgeschlossenen Musikstücken Leerstellen erzeugt.
- Beim Ausschalten des Decks oder Abtrennen des Netzkabels von der Steckdose wird die zuletzt vorgenommene Einstellung („Auto Space" oder „Auto Off") abgespeichert und beim Wiedereinschalten der Stromversorgung reaktiviert.

## Pausenautomatik (Auto Pause-Funktion)

Sie können das Deck so einstellen, daß nach jedem Titel eine Pause eingelegt wird, damit Sie ausreichend Zeit zur Anwahl des nächsten Aufnahmetitels haben.

1. **Drücken Sie bei gestopptem Deck zweimal MENU/NO.**
   Daraufhin erscheint „Setup Menu" auf dem Display.
2. **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft wie nötig), bis die Anzeige „Auto" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
3. **Drehen Sie zunächst AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft wie nötig) zur Wahl der Einstellung, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

| Zum | Wählen Sie |
|---|---|
| Einschalten der Auto Pause-Funktion | Auto Pause |
| Ausschalten der Auto Pause-Funktion | Auto Off (werkseitige Einstellung) |

4. **Drücken Sie MENU/NO.**

### Zum Fortsetzen der Wiedergabe nach der Pause

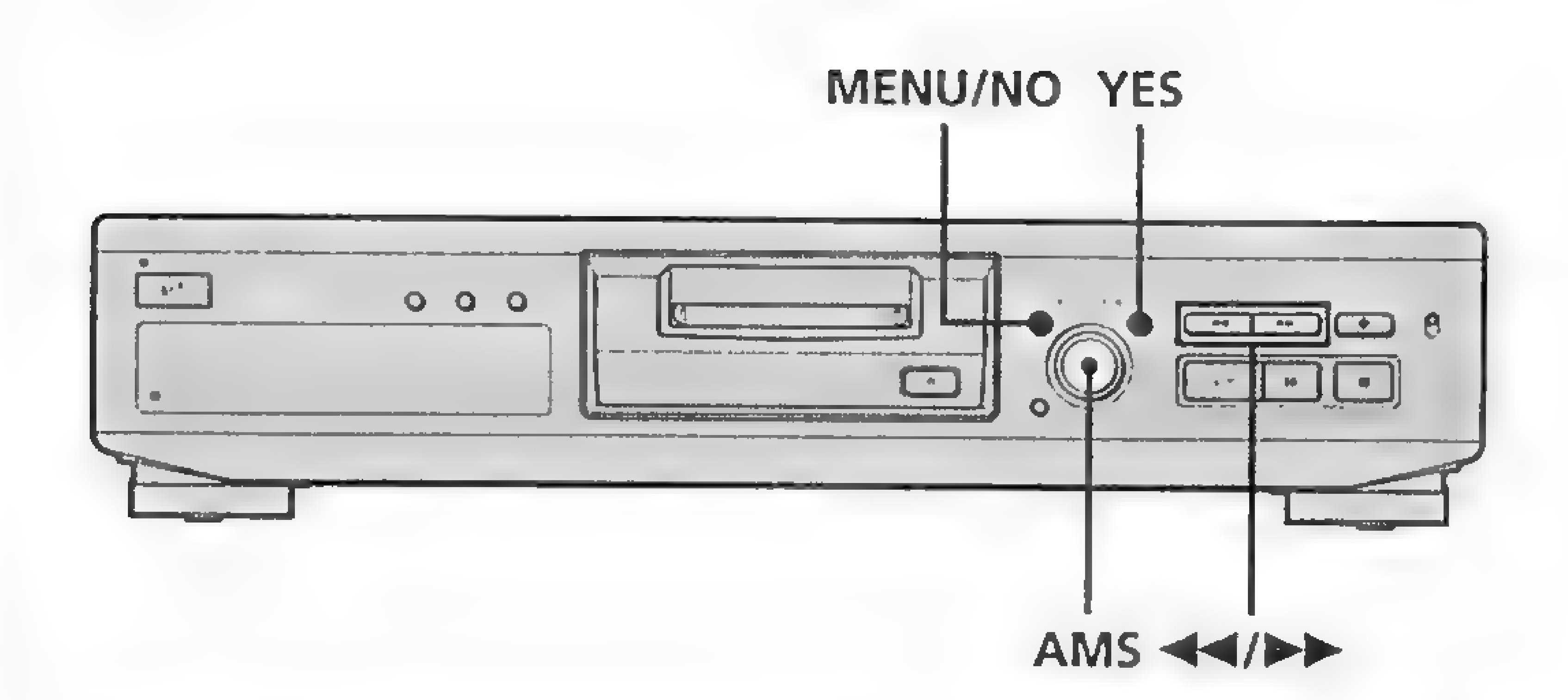
Drücken Sie ▷.

**Hinweis**

Beim Ausschalten des Decks oder Abtrennen des Netzkabels von der Steckdose wird die zuletzt vorgenommene Einstellung („Auto Pause" oder „Auto Off") abgespeichert und beim Wiedereinschalten der Stromversorgung reaktiviert.

# Editieren von bespielten MDs

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie die auf eine MD aufgezeichneten Titel nach Wunsch ändern (editieren) können.




### Kurzbeschreibung der Bedienteile zur Editierung von MDs

Die nachstehend beschriebenen Bedienteile dienen zum Löschen, Unterteilen, Verschieben oder Kombinieren von Titeln auf einer MD.

**Hinweis**

Die Funktion dieser Bedienteile ist verschieden bei der Benennung eines Titels oder einer MD. Näheres hierzu finden Sie unter „Benennung von Titeln oder MDs" auf Seite 33.

**MENU/NO-Taste:** Zur Editierung von Titeln, wenn das Deck auf Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause geschaltet ist. Während der Editierung bewirkt die Taste die Annullierung dieser Funktion.

**AMS-Regler:** Drehen zur Wahl von Editierfunktion oder Titelnummer und Drücken zur Eingabe der gewählten Funktion. Sie können den Regler auch zur Definition von Punkten in einem Titel, zum Löschen oder zur Titelunterteilung nutzen.

**YES-Taste:** Zur Eingabe von gewählten Funktion anstatt des AMS-Reglers.

**◀◀/▶▶-Tasten:** Eingabe der Einheit (Minuten, Sekunden oder Rahmen), in der die MD durch Drehen des AMS-Reglers in Vorlaufrichtung bewegt wird. Mit diesen Tasten läßt sich außerdem auch der Endpunkt der zu löschenden Passage lokalisieren.

Näheres zur Funktion der einzelnen Bedienelemente finden Sie in den Abschnitten über die Editierfunktionen.

## Displayanzeigen während der Editierung

**Bei Anzeige von „Protected" auf dem Display**
Der Löschschutzschlitz ist offen und damit die MD schreibgeschützt. Zur Editierung der MD schließen Sie den Schlitz mit der Löschschutzlamelle. Näheres hierzu finden Sie unter „Zum Schutz der MD vor versehentlichem Löschen" auf Seite 15.

## Displayanzeigen nach der Editierung

**Wenn „TOC" auf dem Display erscheint**
Die Editierung ist zwar abgeschlossen, aber die TOC-Daten (Inhaltsverzeichnis) auf der MD sind noch nicht dem Editierergebnis entsprechend aktualisiert worden. Wird der Netzstecker bei aktivierter TOC-Anzeige aus der Steckdose gezogen, so gehen die Editierresultate verloren. Die TOC-Daten lassen sich nur durch Auswerfen der MD oder Ausschalten des MD-Decks aktualisieren.

**Wenn „TOC Writing" im Display blinkt**
Das Deck aktualisiert die TOC-Daten. Solange die Anzeige blinkt, dürfen Sie keinesfalls den Netzstecker ziehen oder das Deck an einem anderen Ort aufstellen.

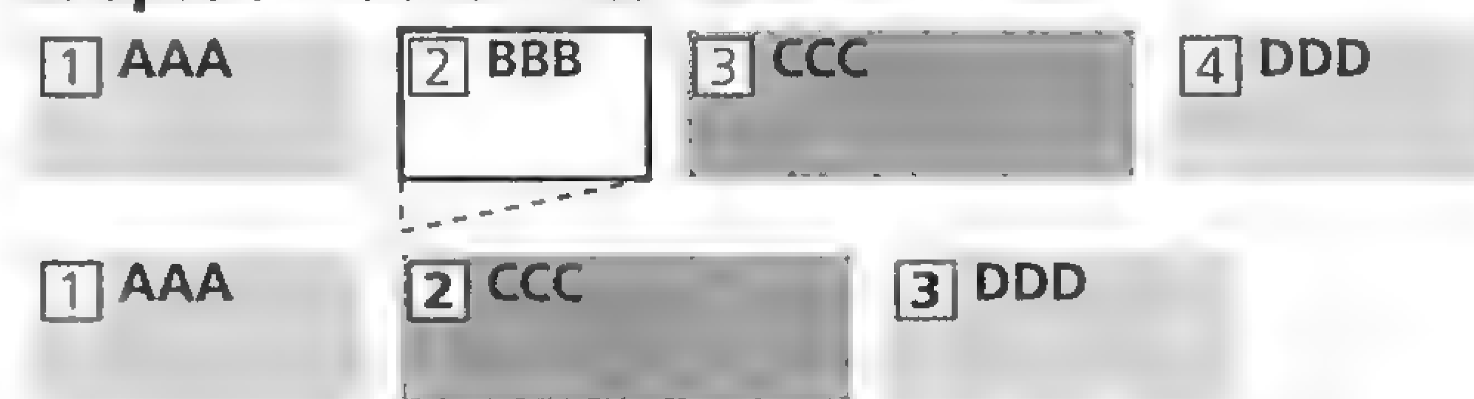
# Löschen von Titeln

Sie können einen einzelnen Titel oder eine Titelpassage einfach durch Eingeben der Nummer des Titels oder der Passage innerhalb des Titels löschen. Außerdem lassen sich auch alle Titel auf einer MD gleichzeitig löschen.

## Löschen eines einzelnen Titels

Geben Sie die Nummer des zu löschenden Titels ein.

**Beispiel: Löschen des zweiten Titels**




Beim Löschen eines Titels werden alle auf ihn folgenden Titel automatisch neu numeriert. Wird z.B. der Titel Nr. 2 gelöscht, so wird die bisherige Nr. 3 zur Nr. 2 und die bisherige Nr. 4 zur Nr. 3 usw.

1 **Drücken Sie bei auf Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause geschaltetem Deck die Taste MENU/NO.**
   Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.
2 **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis „Tr Erase?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
   Das Deck beginnt mit der Wiedergabe des Titels, dessen Nummer auf dem Display angezeigt wird.
3 **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die zu löschende Titelnummer erscheint.**
4 **Drücken Sie AMS oder YES**
   Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß der Titel gelöscht ist. Die Wiedergabe des Titels direkt nach dem gelöschten Titel setzt ein. Ist der gelöschte Titel der letzte auf der MD, so setzt die Wiedergabe mit dem Titel direkt vor dem gelöschten ein.

**Zum Ausschalten der Löschfunktion**
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

**Bei Anzeige von „Erase ???" in Schritt 4**
Der Titel wurde auf einem anderen MD-Deck aufgezeichnet und ist schreibgeschützt. Soll der Titel dennoch gelöscht werden, so drücken Sie erneut AMS oder YES, solange die Anzeige auf dem Display erscheint.

**Zur Vermeidung von Verwechslungen beim Löschen von mehreren Titeln**
Beginnen Sie den Löschvorgang bei dem Titel mit höchsten Nummer. Auf diese Weise ersparen Sie sich die Umnumerierung.

**Zum Rückgängigmachen des Löschvorgangs**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

## Löschen aller Titel auf einer MD

Gehen Sie zum gleichzeitigen Löschen aller Titel und Titelnamen sowie des MD-Namens folgendermaßen vor:

1. **Drücken Sie bei Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause zweimal MENU/NO.**
   Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.
2. **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „All Erase ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
   „All Erase ??" erscheint auf dem Display.
3. **Drücken Sie AMS oder YES.**
   Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß alle Titel und Titelnamen sowie der MD-Name gelöscht sind.

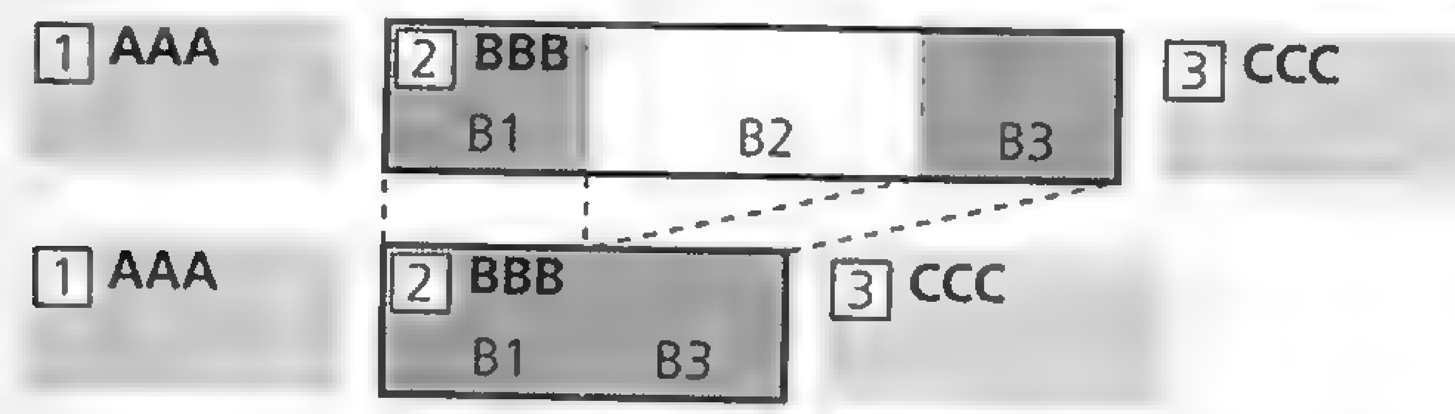
**Zum Ausschalten der Funktion**
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

**Zum Rückgängigmachen des Löschvorgangs**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

## Löschen eines Titelteils

Sie können auch problemlos eine bestimmte Passage innerhalb eines Titels durch Angabe von Start- und Endpunkt definieren und dann löschen lassen.
Dies ist z.B. praktisch zum nachträglichen Löschen von unerwünschten Programmteilen aus Mitschnitten von UKW- oder Satellitenrundfunk-Sendungen.

**Beispiel: Löschen von Passage „B2" im zweiten Titel**




1. **Drücken Sie bei Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause zweimal MENU/NO.**
   Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.
2. **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „A-B Erase?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
3. **Drehen Sie zunächst AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Nummer des Titels blinkt, der die zu löschende Passage enthält, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
   Daraufhin erscheinen die Anzeigen „-Rehearsal-" und „Point A ok?" abwechselnd auf dem Display, und das Deck spielt die ersten paar Sekunden des Titels wiederholt ab.
4. **Drehen Sie nun bei Mithörkontrolle AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis Sie die Stelle gefunden haben, an der der Löschvorgang einsetzen soll (Punkt A).**
   Die Zeitanzeige („m" (Minuten), „s" (Sekunden) und „f" (Rahmen = 1/86 Sekunden)) des aktuellen Punkts wird angezeigt, und der Titel wird wiederholt angespielt.

   **Zum raschen Auffinden eines Punkts**
   Wählen Sie die Einheit (Minuten, Sekunden oder Rahmen), um die die MD verschoben werden soll, wenn Sie AMS drehen (oder ⏮/⏭ entsprechend oft drücken).
   Zu diesem Zweck drücken Sie ◀◀/▶▶ in Schritt 4 so oft, bis „m", „s" oder „f" gewählt ist. Die gewählte Einheit erscheint dann blinkend auf dem Display.
5. **Wiederholen Sie Schritt 4, bis der Punkt A lokalisiert ist.**
6. **Geben Sie mit AMS oder YES Punkt A ein.**
   Daraufhin erscheint „Point B set", und der Bereich ab Punkt A wird wiederholt angespielt.
7. **Setzen Sie die Wiedergabe des Titels fort oder lokalisieren Sie mit ▶▶ den Endpunkt der zu löschenden Passage (Punkt B), und drücken Sie dann AMS oder YES.**
   Daraufhin erscheinen die Anzeigen „A-B Ers" und „Point B ok?" abwechselnd auf dem Display, und das Deck spielt ein paar Sekunden des Titels vor Punkt A und nach Punkt B wiederholt ab.
8. **Wiederholen Sie Schritt 4 so oft, bis Punkt B genau lokalisiert ist.**
9. **Geben Sie mit AMS oder YES Punkt B ein.**
   Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß die Passage zwischen den Punkten A und B gelöscht ist.

**Zum Ausschalten der Funktion**
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

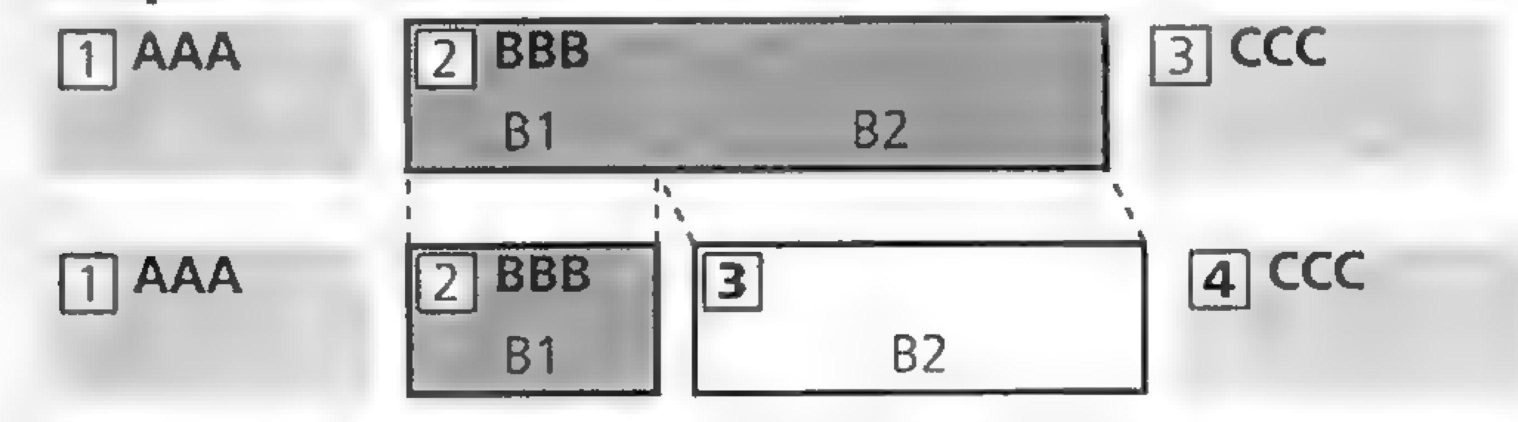
**Zum Rückgängigmachen des Löschvorgangs**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

**Hinweis**
In den folgenden Fällen erscheint die Anzeige „Impossible" auf dem Display als Hinweis, daß das Löschen von Titelpassagen nicht möglich ist.
- Der eingegebene Punkt B liegt vor Punkt A.
- Nach wiederholter Editierung eines Titels ist u.U. das Löschen weiterer Passagen nicht mehr möglich. Dabei handelt es sich um eine systembedingte Beschränkung und nicht um eine Gerätestörung.

# Unterteilen von Titeln

Sie können aufgezeichnete Titel an jeder beliebigen Stelle einfach durch Setzen einer Titelmarkierung nach Wunsch unterteilen. Dieses Vorgehen ist besonders bei Aufnahmematerial mit vielen Titeln, aber nur einer einzigen Titelnummer (Seite 18) oder auch bei der Lokalisierung einer bestimmten Titelstelle zweckmäßig.

**Beispiel: Unterteilen von Titel 2**




Durch die Unterteilung erhöht sich die Gesamtzahl der Titel um Eins, und die auf den unterteilten Titel folgenden Titel werden neu numeriert.

## Unterteilen nach Wählen eines Titels

**1 Drücken Sie bei Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause zweimal MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.

**2 Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Divide ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3 Drehen Sie zunächst AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Nummer des Titels blinkt, der unterteilt werden soll, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint die Anzeige „-Rehearsal-" und der Titel wird abgespielt.

**4 Drehen Sie nun bei Mithörkontrolle AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis Sie den Trennpunkt gefunden haben.**
Die Zeitanzeige („m", „s" und „f") des aktuellen Punkts wird angezeigt, und der Titel wird von dort ab wiederholt angespielt.

**Zum raschen Auffinden eines Punkts**
Wählen Sie die Einheit (Minuten, Sekunden oder Rahmen), um die die MD verschoben werden soll, wenn Sie AMS drehen (oder ⏮/⏭ entsprechend oft drücken).
Zu diesem Zweck drücken Sie ◀◀/▶▶ in Schritt 4 so oft, bis „m", „s" oder „f" gewählt ist. Die gewählte Einheit erscheint dann blinkend auf dem Display.

**5 Wiederholen Sie Schritt 4, bis der Trennpunkt lokalisiert ist.**

**6 Drücken Sie AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß der Titel nun unterteilt ist, und das Deck beginnt mit der Wiedergabe des neukreierten Titels. Beachten Sie, daß der neue Titel keinen Namen hat.

**Zum Ausschalten der Funktion**
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

**Zum Rückgängigmachen der Titelunterteilung**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

**Sie können Titel auch während der Aufnahme unterteilen**
Näheres hierzu finden Sie unter „Setzen von Titelnummern während der Aufnahme" auf Seite 17.

## Unterteilen nach Wählen des Trennpunkts

**1 Drücken Sie bei laufender Wiedergabe AMS an der Stelle, an der der Titel unterteilt werden soll.**
Daraufhin erscheinen abwechselnd die Anzeigen „- Divide -" und „-Rehearsal-", und das Deck beginnt ab der gewählten Stelle mit der Wiedergabe.

**2 Gehen Sie ggf. zur Feineinstellung des Trennpunkts nach Schritt 4 unter „Unterteilen nach Wählen eines Titels" vor.**

**3 Drücken Sie YES.**
Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß der Titel nun unterteilt ist, und das Deck beginnt mit der Wiedergabe des neukreierten Titels. Beachten Sie, daß der neue Titel keinen Namen hat.

**Zum Ausschalten der Funktion**
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

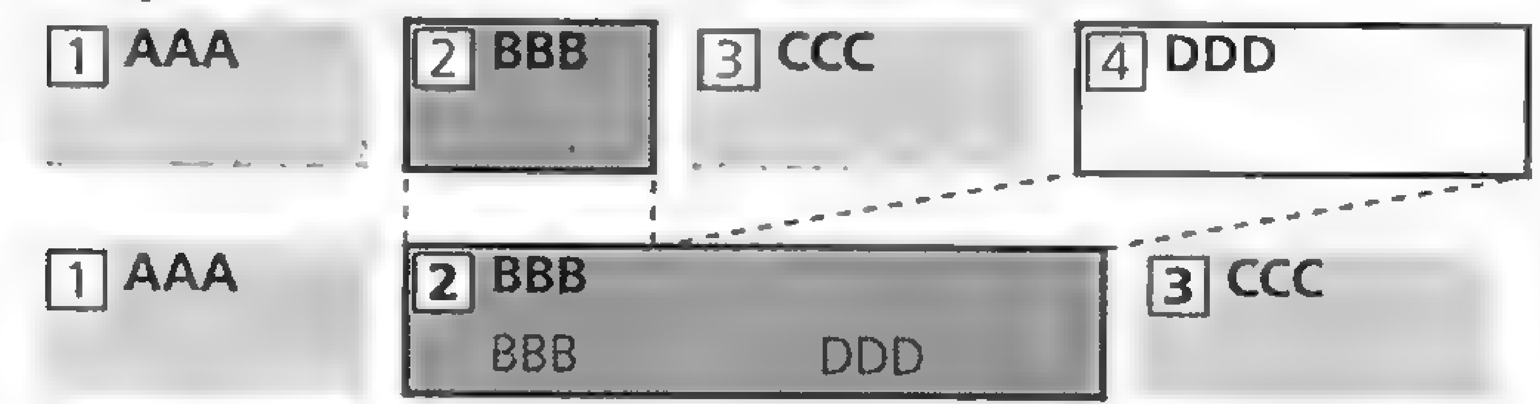
**Zum Rückgängigmachen der Titelunterteilung**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

**Sie können Titel auch während der Aufnahme unterteilen**
Näheres hierzu finden Sie unter „Setzen von Titelnummern während der Aufnahme" auf Seite 17.

# Kombinieren von Titeln

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Zusammenfassung von zwei beliebigen Titeln zu einem einzigen Titel. Dabei brauchen die Titel weder numerisch noch chronologisch aufeinanderzufolgen. Sie können mehrere Titel zu einem einzigen Medley oder mehrere separat aufgezeichnete Passagen zu einem einzelnen Titel zusammenfassen. Durch das Kombinieren von zwei Titeln vermindert sich die Gesamtzahl der Titel um Eins, und die restlichen Titel der MD werden neu numeriert.

**Beispiel: Kombinieren der Titel 2 und 4**




Sind beide kombinierten Titel benannt, so wird der Name des zweiten Titels gelöscht.

**1** **Drücken Sie bei Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause zweimal MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.

**2** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Combine ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3** **Drehen Sie zunächst AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Nummer des ersten der beiden zu kombinierenden Titel erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint die Anzeige zur Wahl eines zweiten Titels, und das Deck gibt den Bereich an der Nahtstelle zwischen den beiden Titeln (Ende des ersten und Anfang des zweiten Titels) wiederholt wieder.

**4** **Drehen Sie nun AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Nummer des zweiten Titels oder der beiden zu kombinierenden Titel erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß nun beide Titel kombiniert sind, und das Deck beginnt mit der Wiedergabe der Titelkombination.

### Zum Ausschalten der Funktion

Drücken Sie MENU/NO oder ■.

### Zum Rückgängigmachen der Titelkombination

Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

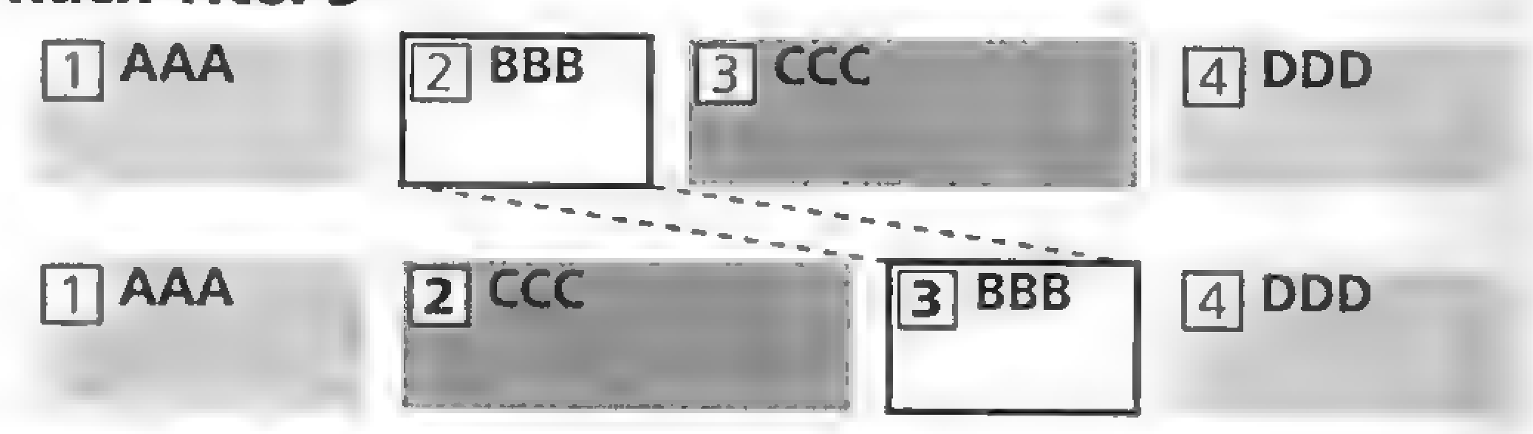
### Hinweis

Erscheint die Anzeige „Impossible" auf dem Display, so lassen sich die gewählten Titel aufgrund wiederholter Editierung nicht kombinieren. Dabei handelt es sich um eine systembedingte Beschränkung und nicht um eine Gerätestörung.

# Verschieben von Titeln

Mit dieser Funktion können Titel in eine andere Position in der Titelreihenfolge gebracht werden.

**Beispiel: Verschieben von Titel 2 an die Position nach Titel 3**




Nach der Titelverschiebung werden die Titel automatisch neu numeriert.

**1** **Drücken Sie bei Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause zweimal MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.

**2** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Move ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3** **Drehen Sie zunächst AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Nummer des zu verschiebenden Titels erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**4** **Drehen Sie nun AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die neue Titelposition erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß nun der Titel verschoben ist, und das Deck beginnt mit der Wiedergabe des verschobenen Titels.

### Zum Ausschalten der Funktion

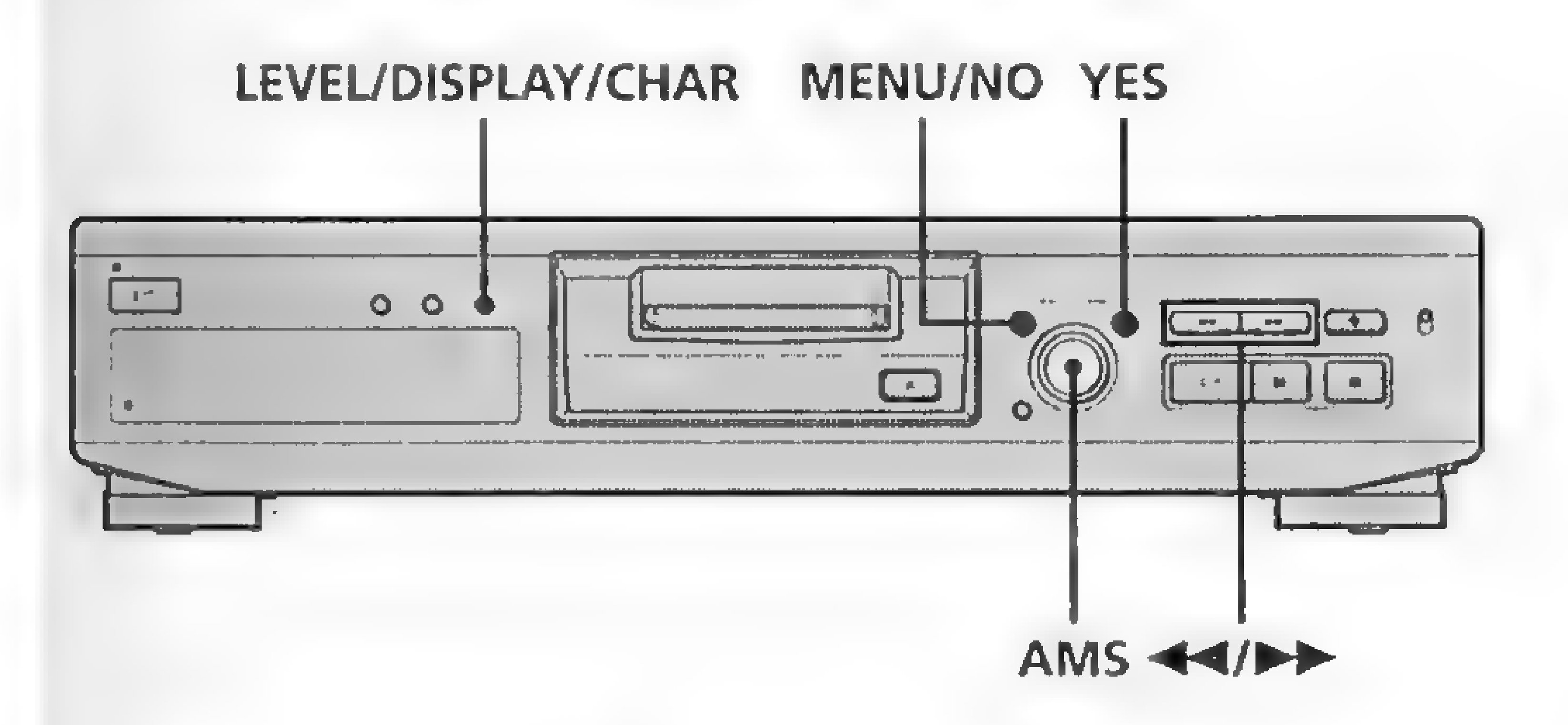
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

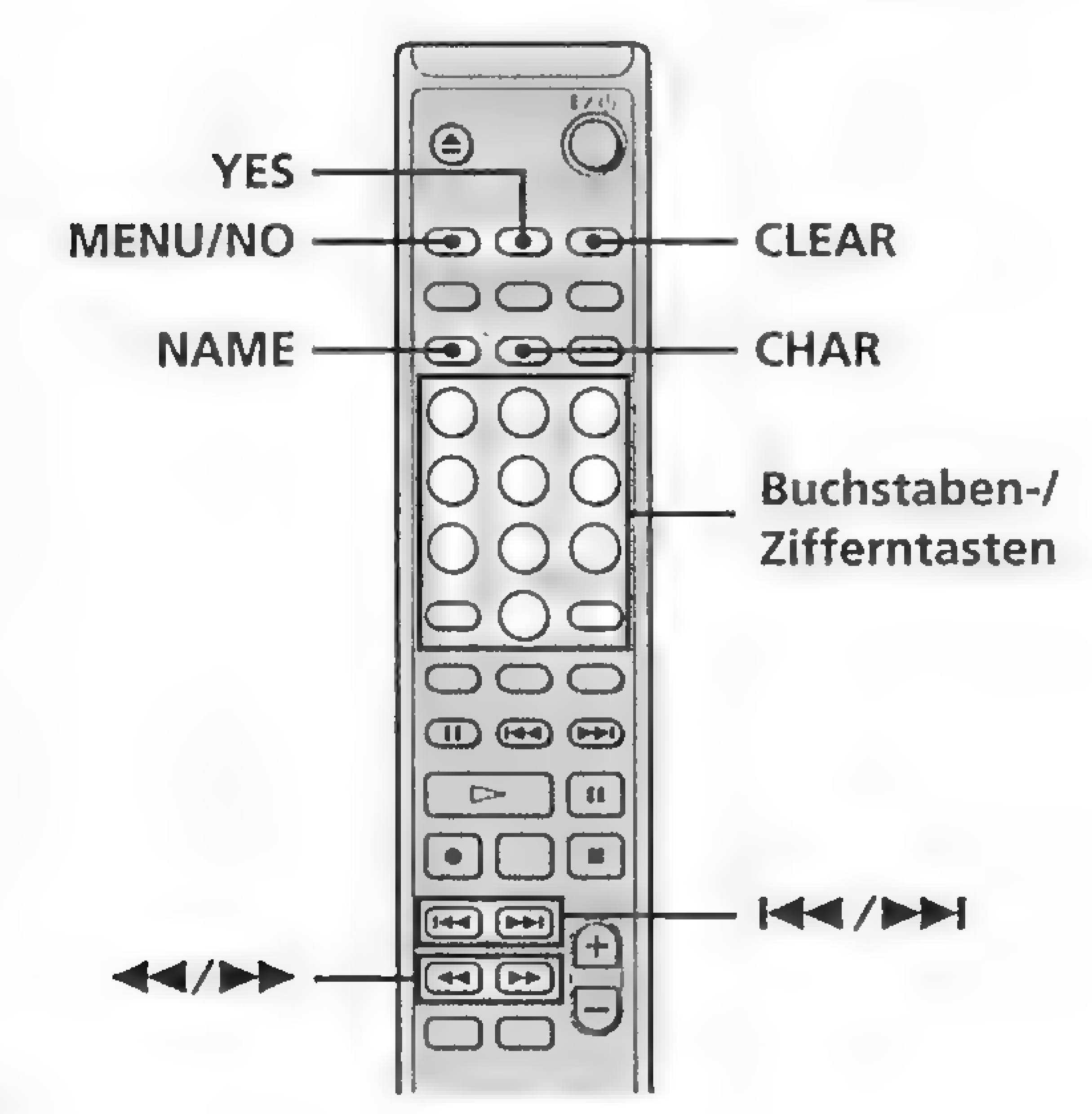
### Zum Rückgängigmachen der Titelverschiebung

Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

# Benennung von Titeln oder MDs

Sie können sowohl eine ganze bespielte MD als auch einzelne Titel mit einem Namen versehen, der aus Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Symbolen bestehen darf. Insgesamt 1.700 Zeichen können maximal pro MD für Namen abgespeichert werden.




**Hinweis**

Bei der Benennung eines Titels während der Aufnahme muß die Eingabe des Namens vor dem Titelende abgeschlossen sein. Andernfalls werden die eingegebenen Zeichen ignoriert und der Titel bleibt unbenannt. Darüber hinaus ist bei der Überschreibung von existierendem Material die Benennung von Titeln nicht möglich.

## Eingabe von Titel- oder MD-Name mit den Bedienteilen am Deck

**1 Drücken Sie MENU/NO, wenn das Deck je nach der Art der Benennung auf eine der folgenden Betriebsarten geschaltet ist:**

| Zur Benennung des | Drücken Sie die Taste in Betriebsart |
|---|---|
| Titels oder der ganzen MD | Stopp, Wiedergabe oder Pause |
| Titels bei laufender Aufnahme | Aufnahme |

Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.

**2 Drehen Sie AMS, bis die Anzeige „Name ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
Während der Aufnahme durch das Deck erscheint ein blinkender Cursor auf dem Display, und Sie können einen Namen für den Titel eingeben, der gerade aufgezeichnet wird. In solch einem Fall weiter mit Schritt 6.

**3 Drehen Sie AMS, bis die Anzeige „Nm In ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**4 Drehen Sie AMS, bis (bei Titelbenennung) die Titelnummer oder (bei MD-Benennung) die Anzeige „Disc" blinken auf dem Display erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

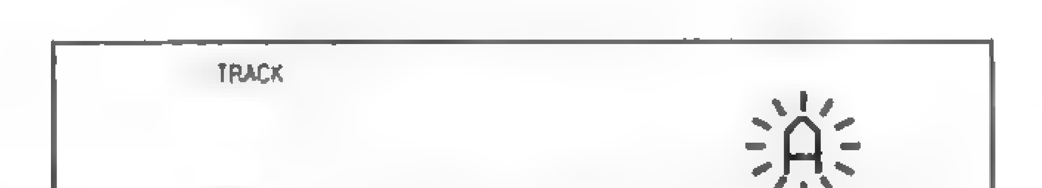
**5 Drücken Sie nun erneut AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint der blinkende Cursor.




**6 Wählen Sie durch entsprechend häufiges Drücken von LEVEL/DISPLAY/CHAR die gewünschte Zeichenart.**

| Zur Wahl von | Drücken Sie die Taste so oft, bis |
|---|---|
| Großbuchstaben | „A" auf dem Display erscheint |
| Kleinbuchstaben | „a" auf dem Display erscheint |
| Ziffern | „0" auf dem Display erscheint |
| Symbole* | „!" auf dem Display erscheint |

* *Die olgenden Symbole stehen zur Auswahl:*
! " # $ % & ' ( ) * + , – . / : ; < = > ? @ _ `



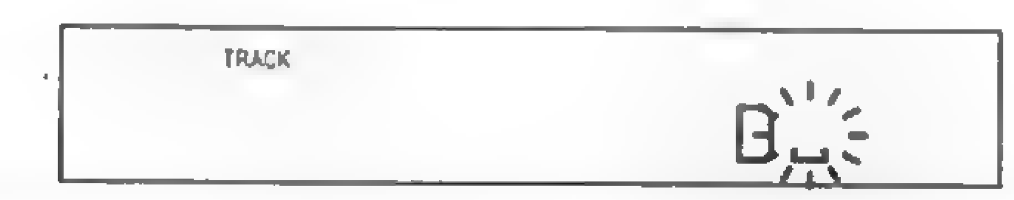

**Zum Eingeben einer Leerstelle**
Drücken Sie ▶▶ bei blinkendem Cursor.

**7 Wählen Sie das Zeichen durch Drehen von AMS.**
Daraufhin blinkt das gewählte Zeichen.




**Zur Korrektur eines gewählten Zeichens**
Wiederholen Sie Schritt 6 und 7.

**8** **Drücken Sie AMS.**
Daraufhin wird das gewählte Zeichen eingegeben und erscheint auf dem Display. Der Cursor springt eine Stelle nach rechts, blinkt und wartet auf die Eingabe des nächsten Zeichens.



**9** **Wiederholen Sie Schritt 6 bis 8, bis Rest des Namens eingegeben ist.**

**Zum Korrigieren eines Zeichens**
Drücken Sie ◀◀/▶▶ so oft, bis das zu korrigierende Zeichen blinkt, und wiederholen Sie dann Schritt 6 bis 8.

**Zum Löschen eines Zeichens**
Drücken Sie ◀◀/▶▶ so oft, bis das zu löschende Zeichen blinkt, und drücken Sie dann CLEAR.

**10** **Drücken Sie YES.**
Daraufhin erscheint der komplette Name auf dem Display.

### Zum Ausschalten der Funktion
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

**Zum Rückgängigmachen der Titel- oder MD-Benennung**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

## Eingabe von Titel- oder MD-Name mit der Fernbedienung

**1** **Drücken Sie NAME, wenn das Deck je nach der Art der Benennung auf eine der folgenden Betriebsarten geschaltet ist:**

| Zur Benennung von | Drücken Sie die Taste in Betriebsart |
|---|---|
| Titeln | Stopp, Wiedergabe oder Pause bzw. Stopp mit angezeigter Titelnummer |
| MDs | Stopp ohne angezeigte Titelnummer |

Daraufhin erscheint der blinkende Cursor.

**2** **Wählen Sie durch entsprechend häufiges Drücken von CHAR die Zeichenart:**

| Zur Wahl von | Drücken Sie die Taste, bis |
|---|---|
| Großbuchstaben | „Selected ABC" auf dem Display erscheint |
| Kleinbuchstaben | „Selected abc" auf dem Display erscheint |
| Ziffern oder Symbole | „Selected 123" auf dem Display erscheint |

**3** **Geben Sie ein Zeichen ein.**

**Bei Wahl von Groß- oder Kleinbuchstaben**

1. Drücken Sie die entsprechende Buchstaben-/Zifferntaste so oft, bis das einzugebende Zeichen blinkt.
   Oder drücken Sie die Taste einmal und dann |◀◀/▶▶| so oft wie nötig.
2. Drücken Sie ▶▶.
   Daraufhin wird das blinkend Zeichen eingegeben, und der Cursor springt eine Stelle nach rechts.

**Bei Wahl von Ziffern**
Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste.
Daraufhin wird die Ziffer eingegeben, und der Cursor springt eine Stelle nach rechts.

**4** **Wiederholen Sie Schritt 2 bis 3, bis Rest des Namens eingegeben ist.**

**Zum Korriegieren eines Zeichens**
Drücken Sie ◀◀/▶▶ so oft, bis das zu korrigierende Zeichen blinkt, und drücken Sie CLEAR zum Löschen des Zeichens, und wiederholen Sie dann Schritt 2 und 3.

**5** **Drücken Sie NAME.**
Daraufhin erscheint der komplette Name auf dem Display.

### Zum Ausschalten der Funktion
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

**Zum Rückgängigmachen der Titel- oder MD-Benennung**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

## Kopieren eines Titel- oder MD-Namens

Sie können existierende Titel- und MD-Namen kopieren und auf diese Weise andere Titel auf derselben MD oder die MD selbst benennen.

**1** **Drücken Sie bei Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.

**2** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie |◀◀/▶▶| so oft), bis die Anzeige „Name ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie |◀◀/▶▶| so oft), bis die Anzeige „Nm Copy ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**4** **Drehen Sie nun AMS (oder drücken Sie |◀◀/▶▶| so oft), bis die Nummer des Titels (bei Kopieren des Titelnamens) oder „Disc" (bei Kopieren des MD-Namens) blinkt, und drücken Sie dann AMS oder YES zum Kopieren des gewählten Namens.**

**Bei Anzeige „No Name" auf dem Display**
Die gewählten Titel oder MDs sind unbenannt.

**5** **Drehen Sie nun AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Nummer des Titels (bei Kopieren des Titelnamens) oder „Disc" (bei Kopieren des MD-Namens) blinkt, und drücken Sie dann AMS oder YES zur Eingabe des kopierten Namens.**
Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß nun der Name kopiert ist.

**Zum Ausschalten der Funktion**
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

**Bei der Anzeige von „Overwrite ??" in Schritt 5**
Der Titel oder die MD, die in Schritt 5 gewählt worden ist, hat bereits einen Namen. Soll dieser Name ersetzt werden, so drücken Sie während der Displayanzeige noch einmal AMS oder YES.

**Zum Rückgängigmachen des Kopierens von Titel- oder MD-Namen**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

## Umbenennen von Titeln oder MDs

**1** **Drücken Sie NAME, wenn das Deck je nach der Art der Umbenennung auf eine der folgenden Betriebsarten geschaltet ist:**

| Zur Umbenennung von | Drücken Sie die Taste in Betriebsart |
|---|---|
| Titeln | Stopp, Wiedergabe oder Pause bzw. Stopp mit angezeigter Titelnummer |
| MDs | Stopp ohne angezeigte Titelnummer |

Daraufhin erscheint der Titel- oder MD-Name auf dem Display.

**2** **Halten Sie CLEAR so lange gedrückt, bis der gewählte Name vollständig gelöscht ist.**

**3** **Wiederholen Sie Schritt 6 bis 9 unter „Eingabe von Titel- oder MD-Name mit den Bedienteilen am Deck" auf Seite 33 und 34 oder Schritt 2 bis 4 unter „Eingabe von Titel- oder MD-Name mit der Fernbedienung" auf Seite 34.**

**4** **Drücken Sie NAME.**

## Löschen eines Titel- oder MD-Namens

Nutzen Sie diese Funktion zum Löschen des Namens von Titeln oder MDs.

**1** **Drücken Sie bei Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.

**2** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Name ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Nm Erase?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**4** **Drehen Sie nun AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Nummer des Titels (bei Löschen des Titelnamens) oder „Disc" (bei Löschen des MD-Namens) blinkt, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß nun der Name gelöscht ist.

**Zum Ausschalten der Funktion**
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

**Zum Rückgängigmachen des Löschens des Titel- oder MD-Namens**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

## Löschen aller Namen auf einer MD

Diese Funktion dient zum Löschen aller Titelnamen und des MD-Namens auf der MD mit einem einzigen Bedienvorgang.

**1** **Drücken Sie bei Wiedergabestopp, Wiedergabe oder Wiedergabepause MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.

**2** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Name ?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3** **Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Nm All Ers?" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint „Nm All Ers??" auf dem Display.

**4** **Drücken Sie AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß nun alle Namen auf der MD gelöscht sind.

**Zum Ausschalten der Funktion**
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

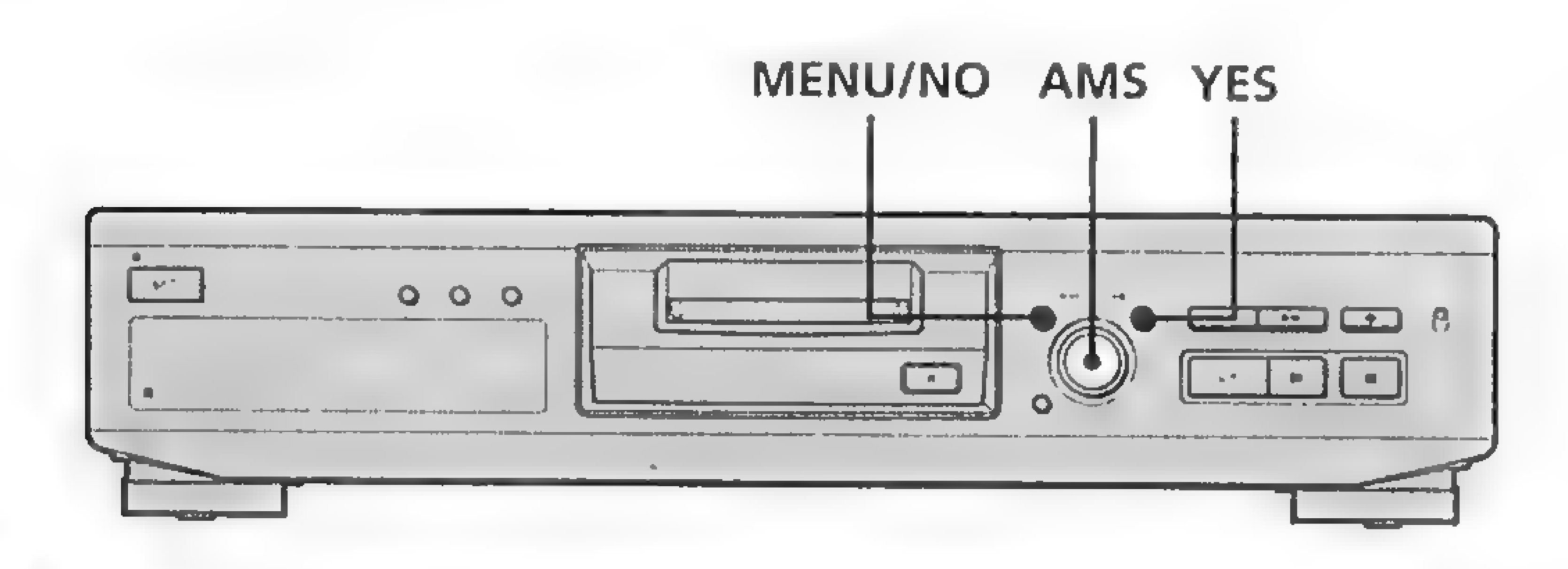
**Zum Rückgängigmachen des Löschens aller Namen auf der MD**
Näheres hierzu finden Sie unter „Annullieren des letzten Editiervorgangs" auf Seite 36.

**Zum Löschen aller auf der MD aufgezeichneten Titel und Namen**
Näheres hierzu finden Sie unter „Löschen aller Titel auf einer MD" auf Seite 30.

# Annullieren des letzten Editiervorgangs

Sie können den zuletzt ausgeführten Editiervorgang rückgängig machen und auf diese Weise den Zustand des MD-Inhalts vor dem letzten Editieren wiederherstellen. Dabei ist allerdings zu beachten, daß eine Annulierung nicht mehr möglich ist, wenn nach der letzten Editierung einer der folgenden Bedienvorgänge ausgelöst worden ist:

- Drücken von REC ● am Deck
- Drücken von ● oder MUSIC SYNC an der Fernbedienung
- Ausschalten des Decks oder Auswerfen der MD
- Abtrennen des Netzkabels von der Steckdose




**1 Drücken Sie MENU/NO bei Wiedergabestopp ohne Anzeige der Titelnummer auf dem Display.**
Daraufhin erscheint „Edit Menu" auf dem Display.

**2 Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Undo ?" erscheint.**
„Undo ?" erscheint nur dann, wenn zuvor eine Editierung erfolgt ist.

**3 Drücken Sie AMS oder YES.**
Je nach der zuletzt erfolgten Editierung erscheint eine der folgenden Meldungen auf dem Display.

| Letzter Editiervorgang | Meldung |
|---|---|
| Löschen eines Titels | |
| Löschen aller Titel auf einer MD | Erase Undo? |
| Löschen einer Titelpassage | |
| Unterteilen eines Titels | Divide Undo? |
| Kombinieren von Titeln | CombineUndo? |
| Verschieben eines Titels | Move Undo? |
| Benennung von Titeln oder MDs | |
| Kopieren von Titel- oder MD-Name | |
| Umbenennen von Titel oder MD | Name Undo? |
| Löschen von Titel- oder MD-Namen | |
| Löschen aller Namen auf einer MD | |

**4 Drücken Sie AMS oder YES.**
Daraufhin erscheint einige Sekunden lang „Complete!!" zur Bestätigung, daß nun auf der MD der Zustand vor der zuletzt erfolgten Editierung wiederhergestellt ist.

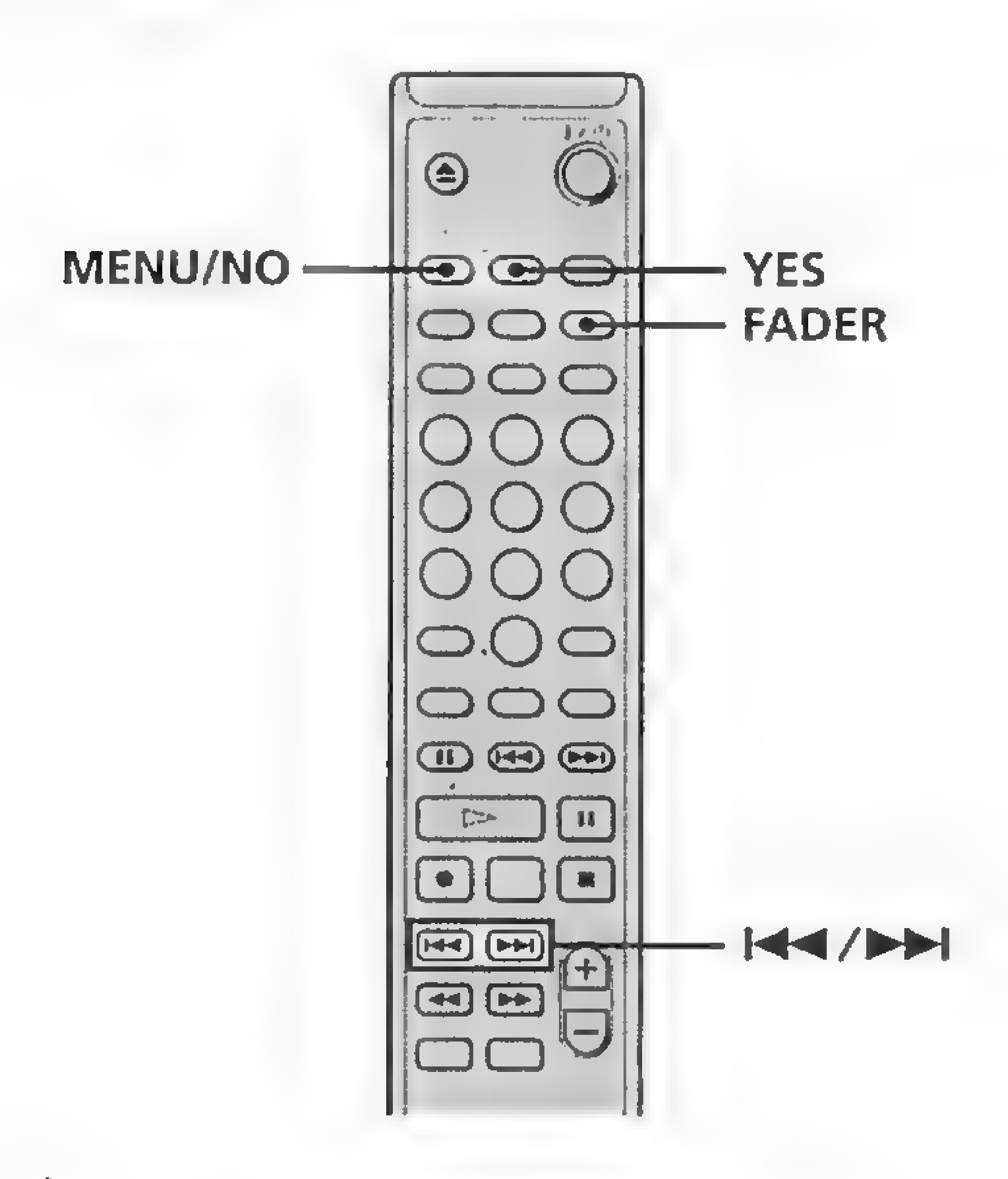
**Zum Ausschalten der Funktion**
Drücken Sie MENU/NO oder ■.

# Weitere Funktionen

In diesem Abschnitt sind weitere nützliche Funktionen beschrieben, die Ihnen das MD-Deck bietet.

## Auf- und Ausblenden 

Sie können den Pegel des über die LINE (ANALOG) OUT-Ausgänge ausgegebenen Signals beim Starten der Wiedergabe allmählich anheben (Aufblenden) und am Ende der Wiedergabe entsprechend wieder allmählich absenken (Ausblenden).
Bei einer Aufnahme mit Aufblenden steigt der Signalpegel allmählich nach dem Start an und sinkt bei Aufnahme mit Ausblenden am Ende der Aufnahme dementsprechend ab.




**Hinweis**
Die Aufnahme mit Auf-/Ausblenden ist während der Aufzeichnung von Digitalsignalen funktionslos.

### Wiedergabe und Aufnahme mit Aufblenden

**Drücken Sie FADER während der Wiedergabepause (bei Wiedergabe mit Aufblenden) oder der Aufnahmepause (bei Aufnahme mit Aufblenden).**
◀ blinkt auf dem Display, und das MD-Deck ist fünf Sekunden lang auf Wiedergabe/Aufnahme mit Aufblenden geschaltet, bis der Zählerstand „0.0s" erreicht ist.

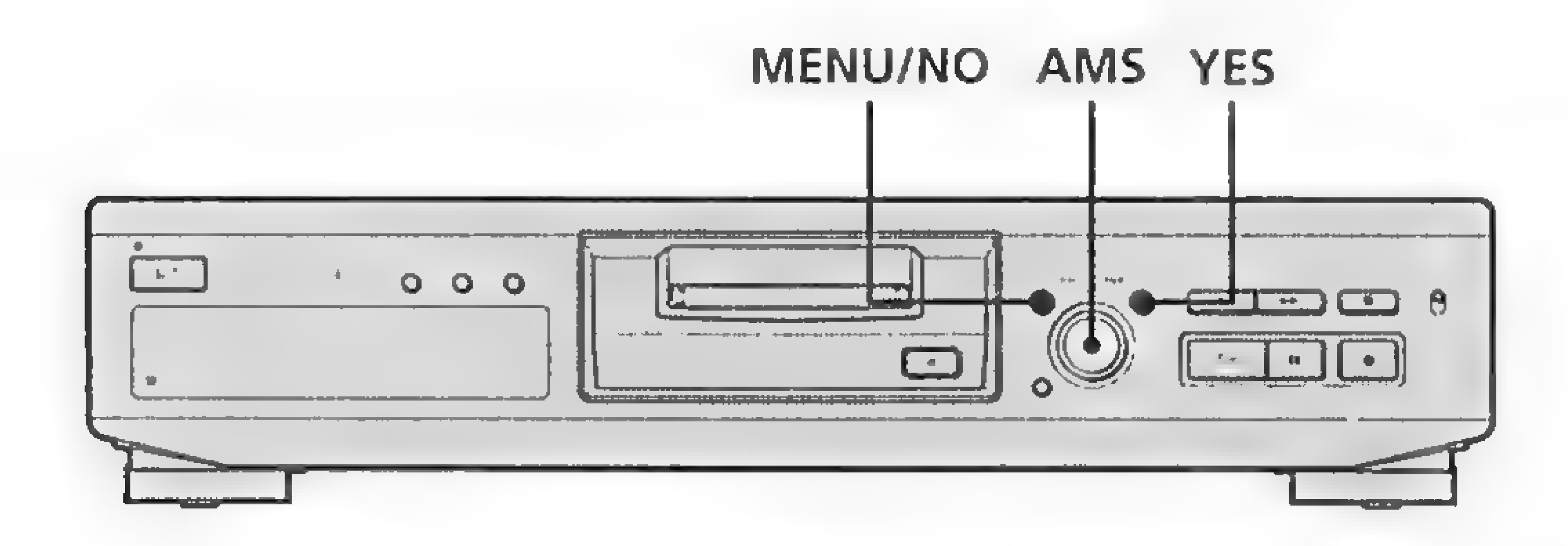
### Wiedergabe und Aufnahme mit Ausblenden

**Drücken Sie FADER während der Wiedergabepause (bei Wiedergabe mit Ausblenden) oder der Aufnahmepause (bei Aufnahme mit Ausblenden).**
▶ blinkt auf dem Display, und das MD-Deck ist fünf Sekunden lang auf Wiedergabe/Aufnahme mit Ausblenden geschaltet, bis der Zählerstand „0.0s" erreicht ist. Danach wird auf Betriebspause umgeschaltet.

# Schlummerfunktion

## (Sleep Timer)

Sie können das Deck so einstellen, daß es sich nach Ablauf von 60 Minuten automatisch ausschaltet.




**1 Drücken Sie bei gestopptem Deck zweimal MENU/NO.**
Daraufhin erscheint „Setup Menu" auf dem Display.

**2 Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft), bis die Anzeige „Sleep" erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

**3 Drehen Sie zunächst AMS (oder drücken Sie ⏮/⏭ so oft wie nötig) zur Wahl der Einstellung, und drücken Sie dann AMS oder YES.**

| Zum | Wählen Sie |
|---|---|
| Einschalten der Schlummerfunktion | Sleep On |
| Ausschalten der Schlummerfunktion | Sleep Off (werkseitige Einstellung) |

**4 Drücken Sie MENU/NO.**

**Zum Ausschalten der Schlummerfunktion**
Wiederholen Sie das obige Verfahren und wählen Sie dabei in Schritt 3 „Sleep Off".

# Zusatz-informationen

In diesem Abschnitt finden Sie zusätzliche Informationen, die Ihnen beim sachgemäßen Umgang und der richtigen Wartung des MD-Decks behilflich sein sollen.

## Zur besonderen Beachtung

### Betriebs- und Unfallsicherheit

- Falls versehentlich feste Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gehäuseinnere gelangen, so ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose und lassen das Gerät dann vor weiterem Gebrauch von einem qualifizierten Servicetechniker überprüfen.
- Der gemeinsame Einsatz dieses Produkts mit optischen Instrumenten erhöht die Gefahr von Augenschäden.

### Stromversorgung

- Vergwissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Geräts, daß die Netzspannung vor Ort der Betriebsspannung des Decks entspricht. Die Betriebsspannung finden Sie auf dem Typenschild an der Rückseite des Decks.
- Das Gerät ist erst dann endgültig vom Stromnetz getrennt, wenn der Netzstecker aus der Steckdose gezogen worden ist. Durch einfaches Ausschalten mit dem Netzschalter wird die Stromversorgung des Geräts nämlich nicht deaktiviert.
- Vor einem längeren Nichtgebrauch des Decks ist unbedingt der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen. Zum Abtrennen zerren Sie das Netzkabel keinesfalls aus der Steckdose, sondern fassen es bitte stets am Stecker.
- Das Netzkabel darf nur von einem qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden.

### Feuchtigkeitsniederschlag (Kondensation) im MD-Deck

Bei einem plötzlichen Wechsel des Decks von einem kalten zu einem warmen Aufstellort oder bei der Aufstellung in einem Feuchtraum kann sich Feuchtigkeit auf den Linsen im Deck niederschlagen. Bei solcher Kondensation arbeitet das Deck u.U. nicht einwandfrei. Nehmen Sie in diesem Fall die MD aus dem Deck, und lassen Sie es ungefähr eine Stunde lang eingeschaltet, bis die Flüssigkeit vollständig verdunstet ist.

### Umgang mit der MiniDisc-Hülle

- Öffnen Sie keinesfalls den Verschluß, damit die MD nicht freiliegt.
- Legen Sie die Hülle keinesfalls an einem Ort ab, der direkter Sonneneinstrahlung oder extrem hoher Temperatur-, Feuchtigkeits- oder Staubbelastung ausgesetzt ist.

### Reinigung

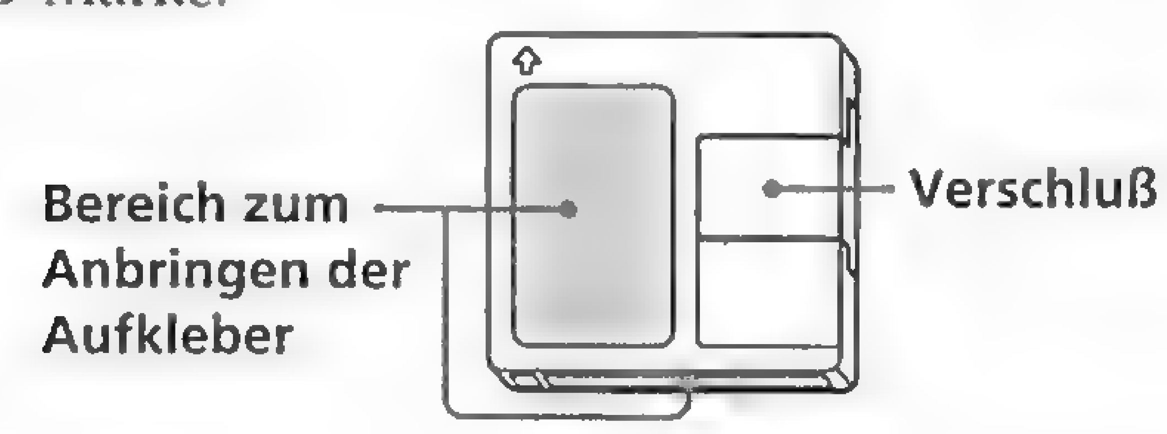
Reinigen Sie Gehäuse, Frontplatte und Bedienelemente mit einem weichen Tuch, das leicht mit einer milden Spülmittellösung angefeuchtet ist. Scheuermittel oder organische Lösungsmittel wie Alkohol oder Waschbenzin sind zur Reinigung des MD-Decksvöllig ungeeignet.

Bei Fragen über oder Problemen mit Ihrem MD-Deck wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

# Richtiger Umgang mit MDs

Die eigentliche MD ist in einer Hülle untergebracht, die sie vor Fremdkörpern oder Fingerabdrücken schützt und eine einfache Handhabung garantiert. Fremdkörper oder eine verzogene MD-Hülle können die Funktion der MD erhebliche beeinträchtigen. Damit stets die höchste Klangqualität garantiert ist, beachten Sie bitte unbedingt die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Berühren Sie keinesfalls die MD in der Hülle. Durch gewaltsames Öffnen des Verschlusses kann die MD beschädigt werden.
- Bringen Sie die mitgelieferten Etikettenaufkleber unbedingt an den dafür vorgesehenen Stellen an. Die Form der Aufkleber richtet sich nach der jeweiligen MD-Marke.




### Aufbewahrung von MDs

Bewahren Sie die Hüllen mit den MDs keineswegs an Orten auf, die direkter Sonneneinstrahlung oder extrem hoher Temperatur- und Feuchtigkeitsbelastung ausgesetzt sind.

### Regelmäßige Pflege

Reinigen Sie die Hüllenoberfläche durch Abwwischen mit einem trockenen weichen Tuch von Staub und Fremdkörpern.

# Systembedingte Beschränkungen

Das Aufnahmesystem eines MD-Decks unterscheidet sich grundlegen von dem eines Cassettendecks oder DAT-Decks. Allerdings unterliegt das MiniDisc-System auch gewissen Beschränkungen, die nachstehend beschrieben sind. Bitte denken Sie jedoch stets daran, daß diese durch das Funktionsprinzip des MD-Aufnahmesystems und nicht durch mechanische Störungen bedingt sind.

### „Disc Full" erscheint bereits auf dem Display, obwohl die maximale Aufnahmezeit (60 bzw. 74 Minuten) noch nicht erreicht ist.

Die Anzeige „Disc Full" erscheint nicht nur, wenn die maximale Aufnahmezeit erreicht ist, sondern bereits auch dann, wenn 255 Titel aufgezeichnet sind. Bei mehr als 255 Titeln ist die Aufnahmefunktion der MD gesperrt. Damit in solch einem Fall die Aufnahme fortgesetzt werden kann, müssen Sie nicht mehr benötigte Titel löschen oder eine bespielbare MD verwenden.

### „Disc Full" erscheint auf dem Display, bevor die maximale Zahl der aufzeichenbaren Titel erreicht ist.

In solch einem Fall sind bei der Titelzählung Emphase-Schwankungen innerhalb von Titeln als Titelintervalle interpretiert worden, so daß eine unzutreffend hohe Titelzahl zur vorzeitigen Anzeige von „Disc Full" geführt hat.

### Die restliche Aufnahmezeit hat nicht zugenommen, obwohl zahlreiche kurze Titel gelöscht worden sind.

Titel mit einer Dauer von weniger als 12 Sekunden werden nicht gezählt, so daß durch ein Löschen dieser Titel keine zusätzliche Aufnahmekapazität geschaffen werden kann.

### Die Summe aus der bisher abgelaufenen und der restlichen Aufnahmezeit entspricht nicht der maximalen Aufnahmezeit (60 bzw. 74 Minuten) der MD.

Dieses Phänomen ist darauf zurückzuführen, daß stets zweisekündige Mindestsegmente aufgezeichnet werden, auch wenn das Aufnahmematerial kürzer sein sollte. Es kann daher vorkommen, daß die maximale Aufnahmekapazität nicht voll und ganz ausgeschöpft wird. Außerdem können auch Kratzer zu einer Verkürzung der Aufnahmezeit führen.

### Beschränkungen beim Überschreiben existierender Titel

- Die restliche Aufnahmezeit wird u.U. nicht korrekt angezeigt.
- Wenn ein bestimmter Titel bereits sehr häufig überschrieben wurde, ist u.U. dort eine weitere Aufzeichnung nicht mehr möglich. Löschen Sie in solchen Fällen den Titel (siehe Seite 29).
- Die restliche Aufnahmezeit kann gegenüber der Gesamtaufnahmezeit der MD relativ stark verkürzt sein.
- Es ist nicht ratsam, verrauschte Titel mit dem Ziel der Rauschunterdrückung neu zu bespielen, da sich dadurch die Titellänge verkürzen kann.
- Beim Überschreiben eines Titels ist u.U. die Eingabe eines Titelnamens unmöglich.

### Im Editierbetrieb erzeugte Titel können beim Suchvorgang mit Mithörkontrolle Tonaussetzer aufweisen.

### Bestimmte Titel können nicht miteinander kombiniert werden.

Es kann vorkommen, daß ein Titel nach der Editierung nicht mehr kombinierbar ist.

### Die Titelnummern sind nicht korrekt aufgezeichnet.

Wenn CD-Titel bei digitaler Editierung in zahlreiche kleinere Titel unterteilt werden, kann es vorkommen, daß Titelnummern falsch zugewiesen oder aufgezeichnet werden. Abhängig von der Signalquelle kann es darüber hinaus vorkommen, daß die Titelnummern nicht in Originalreihenfolge aufgezeichnet werden, wenn während der Aufnahme die Funktion für automatisches Setzen von Titelnummern aktiviert wird.

### „TOC Reading" wird relativ lange angezeigt.

Bei brandneuen bespielbaren MDs erscheint die Anzeige „TOC Reading" länger als bei bereits gebrauchten MDs.

### Bei Wiedergabe einer Mono-MD wird möglicherweise die Aufnahme-/Wiedergabezeit nicht richtig angezeigt.

# Fehlersuche

Bei Störungen während des Betriebs des MD-Decks versuchen Sie bitte zunächst selber eine entsprechende Abhilfe anhand der folgenden Liste. Läßt sich die Störung auf diese Weise nicht beheben, so wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler oder den Sony-Kundendienst.

### Das Deck arbeitet überhaupt nicht oder nicht einwandfrei

➡ Die MD ist verschmutzt oder beschädigt. Verwenden Sie eine andere MD.

➡ Bei der Ansteuerung des MD-Decks über Rechner können nur I/⏻ bzw. INPUT betätigt werden.

### Wiedergabe nicht möglich

➡ Im Gerät hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen. Nehmen Sie die MD heraus, und lassen Sie das Deck einige Stunden lang an einem warmen Ort stehen, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

➡ Das MD-Deck ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie die Stromversorgung mit dem Netzschalter I/⏻ ein.

➡ Das Deck ist nicht ordnungsgemäß an den Verstärker angeschlossen. Überprüfen Sie die Anschlüsse.

➡ Die MD ist falschherum eingelegt. Schieben Sie die MD mit dem Etikett nach oben und zum Gerät weisenden Pfeil in den Schlitz ein.

➡ Die MD ist nicht bespielt. Verwenden Sie eine bespielte MD.

### Stark verrauschte Klangwiedergabe

➡ Der Betrieb wird durch starke elektromagnetische Einstreuungen von einem elektronischen Gerät (z.B. Fernsehempfänger) gestört. Stellen Sie das MD-Deck in einem größeren Abstand von der Störquelle auf.

### Aufnahme nicht möglich

➡ Die MD ist schreibgeschützt. Schließen Sie den Schlitz durch Verschieben der Löschschutzlamelle.

➡ Das MD-Deck ist nicht ordnungsgemäß an die Signalquelle angeschlossen. Überprüfen Sie die Anschlüsse.

➡ Wählen Sie die richtige Signalquelle mit INPUT.

➡ Der Aufnahmepegel ist nicht richtig eingestellt. Korrigieren Sie den Aufnahmepegel.

➡ Es ist eine vorbespielte MD eingelegt. Legen Sie eine bespielbare MD ein.

➡ Die restliche Aufnahmezeit der MD reicht nicht aus. Legen sie eine andere bespielbare MD mit weniger Titeln ein oder löschen Sie nicht benötigte Titel.

➡ Während der Aufnahme ist es zu einem Stromausfall gekommen oder der Netzstecker aus der Steckdose gezogen worden. Die bisher aufgezeichneten Daten sind u.U. verlorengegangen. Wiederholen Sie die Aufnahme.

### Kein synchrongesteuertes Überspielen mit CD-Spieler oder Video-CD-Spieler möglich.

➡ Die Fernbedienung des Decks ist nicht richtig eingestellt. Sorgen Sie für die entsprechende Einstellung.

### Auf dem Display werden abwechselnd eine Meldung und ein dreistelliger alphanumerischer Code angezeigt.

➡ Die Eigendiagnosefunktion ist aktiviert. Siehe die Tabelle auf Seite 44.

**Hinweis**

Läßt sich das Problem mit den oben vorgeschlagenen Abhilfemaßnahmen nicht beheben, so schalten Sie die Stromversorgung des Geräts aus und stecken den Netzstecker wieder in die Steckdose.

# Technische Daten

| | |
|---|---|
| **System** | Digitales Audiosystem mit MiniDisc |
| **Tonträger** | MiniDisc (MD) |
| **Laser** | Halbleiterlaser (λ = 780 nm)<br>Emissionsdauer: kontinuierlich |
| **Laser-Ausgangsleistung** | unter 44,6 µW*<br>* Gemessen in einem Abstand von 200 mm von der Linsenoberfläche des Objektivs auf optischem Abtastblock mit 7-mm-Blendenöffnung |
| **Laser-Diode** | Material: GaAlAs |
| **Drehzahl (CLV)** | 400 bis 900 UpM |
| **Fehlerkorrektur** | Advanced Cross Interleave Reed Solomon Code (ACIRC) |
| **Abtastfrequenz** | 44,1 kHz |
| **Codiersystem** | Adaptive Transform Acoustic Coding (ATRAC) |
| **Modulationssystem** | EFM (8-zu-14-Modulation) |
| **Kanalzahl** | 2 Stereo-Kanäle |
| **Frequenzgang** | 5 bis 20.000 Hz ±0,3 dB |
| **Signal-Rauschabstand** | über 94 dB bei Wiedergabe |
| **Gleichlaufschwankungen** | unterhalb der Meßgrenze |

### Eingänge

| | |
|---|---|
| LINE (ANALOG) IN | Anschluß: Klinkenbuchse<br>Impedanz: 47 kΩ<br>Nenn-Eingangspegel: 500 mVeff<br>Min. Eingangspegel: 125 mVeff |
| DIGITAL (OPTICAL) IN | Anschluß: quadratische optische Buchse<br>Impedanz: 660 nm (Lichtwellenlänge) |

### Ausgänge

| | |
|---|---|
| **LINE (ANALOG) OUT** | Anschluß: Klinkenbuchse<br>Nenn-Ausgangspegel: 2 Veff (an 50 kΩ)<br>Lastimpedanz: über 10 kΩ |

### Allgemeines

**Stromversorgung**

| Bestimmungsland | Stromversorgung |
|---|---|
| USA und Kanada | 120 V Wechselspannung, 60 Hz |
| Großbritannien und übriges Europa | 220 - 230 V Wechselspannung, 50/60 Hz |
| Australien | 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz |
| Bestimmte Länder in Asien | 220 - 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz |
| Andere Länder | 110 - 120 oder 220 - 240 V Wechselspannung, umschaltbar, 50/60 Hz |

| | |
|---|---|
| **Leistungsaufnahme** | 15 W |
| **Abmessungen (B/H/T)** | ca. 430 × 95 × 290 mm (einschl. vorspringende Teile) |
| **Gewicht** | ca. 3,5 kg |

### Mitgeliefertes Zubehör

Siehe Seite 4.

### Sonderzubehör

| | |
|---|---|
| **Bespielbare MDs** | MDW-60 (60 Min.), MDW-74 (74 Min.) |

US- und Auslandspatente in Lizenz vergeben von der Dolby Laboratories Licensing Corporation

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

## Meldungen auf dem Display

In der folgenden Tabelle sind die Display-Meldungen und ihre Bedeutungen aufgeführt. Auch bei Aktivierung der Eigendiagnosefunktion werden Meldungen angezeigt (siehe Seite 44).

| Meldung | Bedeutung |
|---|---|
| Auto Cut | Die Auto Cut-Funktion ist aktiviert (Seite 17). |
| Blank Disc | Es ist eine neue (leere) oder gelöschte MD eingelegt. |
| Cannot Copy | Es wurde versucht, eine zweite Kopie von einer digital bespielten MD zu machen (Seite 14). |
| Cannot Edit | Es wurde versucht, die MD während der Programm- oder Zufallswiedergabe zu editieren, oder die MD ist schreibgeschützt. |
| Disc Full | Die MD ist vollbespielt (Seite 40). |
| Impossible | Der gewünschte Vorgang ist nicht ausführbar. |
| Initialize (blinkt) | Die Einstellungen des Einstell-Menüs sind verlorengegangen. |
| Name Full | Die Namenspeicherkapazität der MD ist erschöpft (ca. 1.700 Zeichen). |
| No Disc | Es ist keine MD eingelegt. |
| No Name | Der Titel bzw. die MD ist unbenannt. |
| No Program!! | Es wurde versucht, die Programmwiedergabe ohne existierendes Programm zu starten. |
| Premastered | Es wurde versucht, eine Ausfzeichnung auf einer vorbespielten MD zu machen. |
| ProgramFull! | Das Programm enthält die maximale Titelzahl. Die Eingabe weiterer Titel ist nicht möglich. |
| REMOTE | Die MD wird von einem am Deck angeschlossenen externen Gerät angesteuert.* |
| Smart Space | Die Smart Space-Funktion ist aktiviert (Seite 17). |
| TOC Reading | Das Deck überprüft die TOC-Daten (Inhaltsverzeichnis) auf der MD. |

* *Erscheint die Meldung „REMOTE" unter anderen Bedingungen, das Deck aus- und gleich wieder einschalten.*

# Übersicht über das Editier-Menü

Die nachstehende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Editierfunktionen, auf die Sie mit dem Editier-Menü Zugriff haben.

### Zum Aufruf des Editier-Menüs

Drücken Sie MENU/NO zur Anzeige von „Edit Menu".

**Hinweis**

Die verfügbaren Menüparameter richten sich jeweils nach dem aktuellen Betriebszustand des Decks.

| Menüparameter | Unterparameter | Funktion | Siehe Seite |
|---|---|---|---|
| Tr Erase ? | — | Löschen eines Titels | 29 |
| All Erase ? | — | Löschen aller Titel auf einer MD | 30 |
| A-B Erase ? | — | Löschen einer Titelpassage | 30 |
| Divide ? | — | Unterteilen eines Titels | 31 |
| Combine ? | — | Kombinieren von Titeln | 32 |
| Move ? | — | Verschieben eines Titels | 32 |
| Name ? | Nm In ? | Benennung von Titeln oder MDs | 33 |
| | Nm Copy ? | Kopieren eines Titel- oder MD-Namens | 34 |
| | Nm Erase ? | Löschen eines Namens | 35 |
| | Nm All Ers ? | Löschen aller Namen auf einer MD | 35 |
| Undo ? | — | Annullieren des letzten Editiervorgangs | 36 |
| Setup ? | — | Direktaufruf des Einstell-Menüs (Seite 44) | — |

# Übersicht über das Einstell-Menü

Die nachstehende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Einstell-Menüfunktionen, einschließlich ihrer Parameter, werkseitigen Einstellungen und die Seiten in dieser Bedienungsanleitung, wo sie die relevanten Informationen finden.

### Zum Aufruf des Editier-Menüs

Drücken Sie bei gestopptem Deck sie Taste MENU/NO zweimal, um die Anzeige „Setup Menu" auf das Display zu bringen.

| Menüzeile | Funktion | Parameter | Werkseitige Einstellung | Siehe Seite |
|---|---|---|---|---|
| Program ? | Erzeugt ein Programm | — | — | 25 |
| T.Mark | Ein-/Ausschalten der automatischen Titelmarkierung | Off/LSync | LSync | 17 |
| LS(T) | Einstellung des Referenzpegels bei der automatischen Titelmarkierung | –72 bis 0dB* | –50 dB | 18 |
| Auto | Ein-/Ausschalten der Auto Space- und Auto Pause-Funktion | Off/Space/Pause | Off | 26, 27 |
| S.Space | Ein-/Ausschalten der Smart Space- und Auto Cut-Funktion | On/Off | On | 17 |
| P.Hold | Kontinuierliche Anzeige des stärksten Signals. | On/Off | On | 16 |
| Sleep | Ein-/Ausschalten der Schlummerfunktion | On/Off | Off | 38 |
| Rec | Wahl der Aufnahmebetriebsart | Stereo/Mono | Stereo | 14 |

* *Einstellbar in 2-dB-Stufen*

### Zum Aufruf der werkseitigen Einstellung

Drücken Sie während der Parameterwahl die Taste CLEAR.

# Eigendiagnosefunktion

Wenn ein Fehler auftritt, überprüft die Eigendiagnosefunktion zunächst automatisch den Betriebszustand des MD-Decks und gibt dann zur Anzeige des Prüfresultats abwechselnd einen dreistelligen Code und eine Fehlermeldung auf dem Display aus, die Sie in der nachstehenden Tabelle finden. Führen Sie nun die jeweils zugehörige Abhilfemaßnahme aus. Läßt sich die Störung auf diese Weise nicht beheben, so wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler oder den Sony-Kundendienst.

| Dreistelliger Code/Fehlermeldung | Mögliche Ursache/Abhilfemaßnahme |
|---|---|
| C11/Protected | Die eingelegte MD ist schreibgeschützt.<br>➡ Die MD herausnehmen und den Schreibschutzschlitz schließen (Seite 15). |
| C13/REC Error | Die Aufnahme ist fehlerhaft.<br>➡ Das Deck auf einer stabilen Unterlage aufstellen und das Aufnahmeverfahren wiederholen. |
| | Die eingelegte MD ist verschmutzt (z.B. mit Flecken oder Fingerabdrücken), verkratzt oder von minderer Qualität.<br>➡ Eine einwandfreie MD einlegen und das Aufnahmeverfahren wiederholen. |
| C13/Read Error | Das Deck konnte die TOC-Daten auf der MD nicht einwandfrei lesen.<br>➡ Die MD herausnehmen und gleich wieder einlegen. |
| C14/TOC Error | Das Deck konnte die TOC-Daten auf der MD nicht einwandfrei lesen.<br>➡ Eine andere MD einlegen.<br>➡ Möglichst alle Titel auf der MD löschen (Seite 30). |
| C71/Din Unlock | Diese sporadisch angezeigte Meldung wird von digitalen Aufnahmesignalen ausgelöst und hat keinen Einfluß auf die Aufnahme. |
| | Während der Aufzeichnung von einer digitalen Komponente am DIGITAL (OPTICAL) IN-Eingang wurde das Anschlußkabel herausgezogen oder die digitale Komponente ausgeschaltet.<br>➡ Das Kabel wieder anschließen bzw. die digitale Komponente wieder einschalten. |

# Stichwortverzeichnis

Sony Corporation Printed in Malaysia